



treeene-spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · März 2016 · Nr. 480

Kultur der künstlerischen Gestaltung der Eier

Das Ei, diese vollkommene Urform, bedarf in seiner Anmut eigentlich keiner Veränderung. Doch gerade die Vollkommenheit hat seit ewigen Zeiten Maler, Bildhauer und Kunsthandwerker angeregt, sich mit diesem einzigartigen Objekt auseinanderzusetzen.

Das Ei, Symbol des Lebens und der Fruchtbarkeit, spielt eine zentrale Rolle in fast allen Kulturen.

In ägyptischen Gräbern wurden Toneier gefunden (2000 bis 500 v. Chr.). Aus Griechenland stammen ebenfalls Eier aus Ton sowie Reste bemalter Hühnereier (500 bis 200 v. Chr.). In einem römisch-germanischen Grab in Worms wurden die ältesten dekorierten Gänseeier aus dem frühen 4. Jahrhundert n. Chr. entdeckt. Fragmente befinden sich im Wormser Stadtmuseum.

Geweihete, vorwiegend rot gefärbte Eier, Blut Jesu symbolisierend, wurden seit dem 12. Jahrhundert in West- und Mitteleuropa verschenkt.

In Osteuropa war das goldfarbene Ei weit verbreitet. Das bemalte oder kunstvoll verzierte Ei wurde so im Laufe der Zeit das Ostersymbol schlechthin. Von Land zu Land entwickelte sich eine unterschiedliche Art Eier zu verzieren.

In Russland z.B. hat im 18. Jahrhundert der französische Goldschmied Fabergé für den Zaren Alexander III. sehr wertvolle Eier angefertigt. Diese Kleinodien wurden aus Gold, Silber, Email und Juwelen hergestellt. Die Fabergé-Eier, überaus wertvolle Sammlerstücke, befinden sich in Museen und Privatbesitz.

Die Russen verstanden es, Holzeier mit religiösen Motiven in der Art der Ikonenmalerei zu verzieren.

Batikeier aus Rumänien, Kratzeier aus Polen, Tschechien und der Slowakei, Metallapplikationen aus Ungarn, Porzellaner aus Limoges in Frankreich, Emailer aus Österreich und England, Glaseier aus Murano in Italien, Cloisonné-Eier und geschnitzte Eier aus China zeigen die Vielfalt und die Verbreitung der Verzieretechniken.

Heutzutage sind modern gestaltete Eier gefragte Sammelobjekte. Techniken wie ausgefräste Eier, mit Scherenschnitten beklebte Eier, Ätztechniken und Gravurtechniken, winzige Perlenapplikationen, Batikeier, Collagen aus Stickereien, Spitzen und Gräsern, Motiveier mit Temperafarben, Ölfarben oder Aquarellfarben bemalt, Tuschezeichnungen usw. werden bewundert und begehrt.

Wiederwahl bei der Tarper Europa-Union

Mehr als 60 Teilnehmer gaben einmütige Voten bei den anstehenden Wahlen auf der kürzlich stattgefundenen Mitgliederversammlung im „Haus an der Treene“ in Tarp ab. Damit bleiben Reinhard Latuske stellvertretender Vorsitzender, Winfried Holtgreve Schatzmeister sowie Erika Knoll, Richard Schade und Claus Festing Beisitzer. Neu in den Vorstand gewählt wurde Gerhard Lorenz,



Tarp.Kassenprüfer wurde Claus Hermann Hansen. Schatzmeister Winfried Holtgreve freute sich mit den Mitgliedern über eine stabile Kassenlage. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Direktor Karsten Biermann vom Jugendhof Scheersberg sorgte mit seinem Referat über ein neues Jugendprojekt der internationalen Bildungsstätte für eine rege Diskussion. In 4 Konferenzen mit jeweils 40 jugendlichen Teilnehmern soll „ergebnisoffen“ das Miteinander in unserer Gesellschaft unter der Überschrift „Die junge Islamkonferenz“ behandelt werden. Jugendliche mit Migrationshintergrund und gleichaltrige Deutsche ohne Migrationshintergrund sollen sich den Fragen stellen, was für sie das „Wir“ in Schleswig-Holstein bedeutet. Biermann sprach

von einem politischen Prozess, der weitere Diskussionen fördern soll. Der Referent freute sich über die den Jugendlichen zugedachte Rolle und zeigte sich optimistisch, wenngleich er spannende Redebeiträge erwartet..

Auf Einladung der Landtagsabgeordneten Petra Nicolaisen (CDU) werden Mitglieder der Tarper Europa-Union den Landtag besuchen.

Das Jahresprogramm wurde einstimmig gebilligt. Vom 24.4. - 28.4. geht es nach Prag. Dort ist auch ein Besuch der Deutschen Botschaft und des tschechischen Parlamentes vorgesehen. Höhepunkt im abgelaufenen Jahr war ein Besuch in Athen, der ein großer Erfolg gewesen sei, wie Geschäftsführer Günter Will in seinem Bericht betonte.

1. Vorsitzender Gerhard Beuck sprach in seinem Bericht von einem turbulenten europäischen Jahr mit vielen ungelösten Problemen, insbesondere in der Flüchtlingsfrage. Der Zustrom müsste über Kontrollen der Außengrenzen so geregelt werden, dass das verfassungsrechtlich verbriefte Asylrecht von allen Europäern solidarisch getragen wird. „Eine Rückkehr zu nationalen Egoismen wäre im globalen Wettbewerb ein Verlust für uns alle,“ meinte er. Der Ortsverband der Tarper Europa-Union ist mit über 140 Mitgliedern einer der größten im Lande.

Gerhard Beuck

Veranstaltungsprogramm 2016

des NV Obere Treenelandschaft ist da!

Wie schon im vergangenen Jahr bietet der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft gemeinsam mit dem Naturschutzverein Mittelangeln einen farbigen 6-seitigen Terminplan für das aktuelle Jahr an.

Die Angebote reichen von Besuchen in Naturschutzgebieten und kulinarischen Veranstaltungen über Fahrradtouren und Märchenwanderungen bis hin zu Kunstprojekt und Fachvorträgen. Die angebotenen Veranstaltungen stehen jedem offen, bei einigen ist eine Anmeldefrist oder eine Teilnahmegebühr zu beachten.

Die Faltblätter wurden den Mitgliedern des Naturschutzvereins zugeschickt. Sie sind aber auch im Naturschutzbüro in Oeversee, Großsolter Weg 2a oder im Tourist & Service-Center in Tarp, Dorfstr. 8 erhältlich. Weitergehende Fragen beantwortet Britta Gottburg unter 04630-936096.

Salz & Pfeffer

im Gasthaus Frörup
Hotel-Restaurant

Wir starten unsere Spanferkel-Saison am 7. April ab 18 Uhr

Weitere Termine:
21. April
5. Mai (Vatertag)
und dann jeden zweiten Donnerstag bis in den Oktober!

p. P. 11,60 €

Ostersonntag und Ostermontag – ab 9.00 Uhr

Unser großes Oster-Frühstück

Geräucherter Lachs, Sild und Matjes
Wurst- & Käseplatten · Melone, Schinken,
Antipasti, Rührei, Speck, Würstchen
Säfte, Mineralwasser, Kaffee, Tee
und vieles mehr ...

p. P. 16,10 €

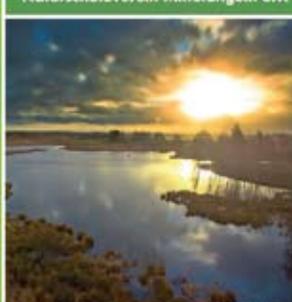
Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Osterfest!

Öffnungszeiten: Ab April **KEIN Ruhetag!**
Mittagstisch 12.00–14.30 Uhr · Abendessen 18.00–21.30 Uhr
Restaurant durchgehend geöffnet bis 22.00 Uhr

Stapelholmer Weg 43 · 24988 Oeversee · Telefon 04638-8945-0
www.gasthaus-salzungpfeffer.de · E-Mail: salzungpfeffer2@web.de

Veranstaltungen 2016

Naturschutzverein
Obere Treenelandschaft e.V. +
Naturschutzverein Mittelangeln e.V.



www.oberetreelandchaft.de
www.naturschutzverein-mittelangeln.de

treene~spiegel

**Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe
ist am 15. März 2016**

Naturwald - Vortrag

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft am Mittwoch, 16. März 2016 ab 19:00 Uhr in „Freiwill Krug“ wird der Förster Jan Kumke in einem Bildvortrag auf die Entwicklung von Naturwald -landesweit und direkt vor Ort- eingehen. Gäste sind herzlich willkommen!

Auf der Veranstaltung werden zudem Freiwillige gesucht, die bereit sind, einmal wöchentlich leichte Arbeiten im Gelände zu begleiten.

Tag der Offenen Tür - Osterlämmer im Schafstall

Die Heidschnucken-Herde von Angela Dornis hat wieder Nachwuchs bekommen. Die Schäferei lädt daher am Ostersonntag, den 27. März und Ostermontag, den 28. März zum Tag der Offenen Tür in den Schafstall ein. Die neu geborenen Lämmer und Mutterschafe können an beiden Ostertagen (Sonn- und Montag) von 11 bis 17 Uhr im Schafstall 7 (Frörupholz) bei Oeversee besucht werden. Daneben werden auch Produkte aus der Schäferei zum Verkauf angeboten. Zusätzlich bietet die Umweltpädagogin Andrea Thomes im Auftrag des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e.V. Mal- und Bastelaktionen für Kinder rund um 's Schaf an. Der Schafstall liegt in den Fröruper Bergen bei Süderschmedeby an der Straße „Frörupholz“ und ist erreichbar entweder über die B76, Abfahrt Straße „Ballbek“ oder über die „Großsolter Straße“, ebenfalls Abfahrt Straße „Ballbek“.

Jäger beklagen illegale Wilderei

Wer Schüsse hört, denkt an den Jäger auf seiner Pirsch. Wer durch den dunklen Wald geisternde Lichter beobachtet, vermutet Jogger oder Geocacher auf der Schatzsuche. Illegale Wilderer befürchtet niemand. Doch gibt es rund um Flensburg konkrete Hinweise dafür.

Nis-Peter Petersen vom Hegering V lud die Jäger seines und des benachbarten Hegeringes VI sowie die beiden zuständigen Jagdschutzbeauftragten der Polizei ein. 50 Männer versammelten sich und teilten ihre Erlebnisse und Beobachtungen mit: Jürgen Thomsen aus Oeversee-Bilschau weiß von

Fahrzeugen, die nachts auf Feldwegen stehen. Leistungsfähige Scheinwerfer kämen dabei zum Einsatz. „Es ist offensichtlich, dass vom Auto aus geschossen wird. Die Rehe ergreifen bei sich nähernden Autos sofort die Flucht. Wenn ich mit dem Rad unterwegs bin, bemerken sie mich zwar auch, lassen mich aber viel dichter an sich heran.“ Es dauerte lange, bis Jürgen Thomsen sich sicher war, dass Wilderer am Werk sind. Er fand keine Spuren, denn die Beute wurde zerlegt abtransportiert.

Unerklärliche Schüsse und ungewöhnliches Verhalten der Wildtiere stellte Dirk Richelsen in Freiwill-Kleinwolstrup fest. Beweise für Wilderei fehlen. Er ist besorgt um seine Tiere und um die Sicherheit der Anwohner. In Wees-Ulstrup entdeckte Erhard Christiansen im letzten Frühsommer einen sterbenden Rehbock mit einer großen Schussverletzung. Seine Umfrage ergab, dass keiner seiner Reviernachbarn geschossen hatte.

Auch in Flensburg erlebt Michael Hocke einen geringeren Rehbestand, der sich kaum aus der Deckung traue. Zudem habe es innerhalb bewohnter Bereiche Schüsse in der Nähe von Kaninchenbauen gegeben. Beweise für Wilderei gab es jüngst in Oeversee-Barderup, hier wurden Innereien vom Reh entdeckt.

Das Jagdrecht wird von den Landeigentümern verpachtet. Häufig teilen sich mehrere Jagdausübungsberechtigte ein Revier. Nur sie dürfen mit Schusswaffen unterwegs sein. Gibt ein Jäger einen Schuss ab, informiert er selten seine Kollegen. Deshalb wissen sie nicht, wann wer wo aktiv war. Dies soll sich nun ändern. Jäger sollen sich ihre Schussabgaben notieren, so dass der Verursacher schnell ermittelt werden kann. Sollten Bürger einen Schuss hören oder ihnen verdächtiges Verhalten bemerken, möchten sie dem Jagdberechtigten die Uhrzeit und die ungefähre Lage melden. Das Einbeziehen von Bauern als aufmerksame Beobachter ihrer Ländereien wurde ebenfalls empfohlen. Auch häufigere Kontrollfahrten durch das Revier sollten sich positiv auswirken, denn einerseits werden fragliche Fahrzeuge eher bekannt, andererseits störe man dessen Fahrer.

Die Polizei im Norden wurde erst kürzlich mit dem Thema Wilderei durch die erste Anzeige informiert. Um tätig zu werden, braucht sie Hinweise auf verdächtige Fahrzeuge oder Personen. Die Polizisten Hans-Jürgen Thomsen und Bernd Fehrmann wollen eine Checkliste für die Jäger entwickeln. Diese soll erforderliche Angaben sowie Verhaltensregeln aufführen. Diese Checkliste wird mit den Hegeringen abgestimmt werden. Wiebke Sach, Großsolter

Deutsche Sprache, schwere Sprache.

Das wird uns nicht nur von den Flüchtlingen gesagt, sondern das hört man allgemein von Menschen aus anderen Ländern, die die Sprache lernen müssen oder wollen. Warum heißt ein Fluss zum Beispiel die Elbe, ein anderer aber der Rhein. Warum stellt man sich mit den Worten vor „ich bin Abdul“, wird aber darauf hingewiesen, dass man am Telefon sagt „hier ist Abdul“. Oder wir sagen „Sag‘ mir bitte Bescheid.“ Was bedeutet das? Ein Bescheid ist ein offizielles Schreiben z.B. einer Behörde. Viele Beispiele könnte man nennen, die jemanden, der die Sprache lernen soll, unplausibel erscheinen. So müssen die Flüchtlinge in Tarp feststellen, wie schwer es ist, Deutsch zu lernen. Aber die meisten sind ganz emsig dabei, und wir hoffen, dass wir uns bald mit ihnen auf Deutsch unterhalten können, und dass es dann auch weitere Möglichkeiten für die neuen Bürger gibt, in Deutschland etwas anzufangen.

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen, dass unsere Kleider- und Möbelkammer donnerstags von 14 bis 16 Uhr Spenden entgegennimmt. Sie finden uns hinter der Familienbildungsstätte in der ehemaligen Förderschule. Es werden weiterhin gut erhaltene Möbel, Teppiche und Vorhänge benötigt. Auch sind gute Kochtöpfe und Pfannen Mangelware. Und sollte jemand ein noch gut funktionierendes Fahrrad loswerden wollen, wären wir für solche Spende auch sehr dankbar. Um die Flüchtlinge mit einem Zuschuss zu den sehr teuren Fahrtkosten zu Deutschkursen nach Flensburg oder Schleswig zu unterstützen oder auch mal einen Dolmetscher bei Verständigungsschwierigkeiten mit Behörden oder Ärzten bei gesundheitlichen Problemen zu finanzieren, wären wir für Spenden sehr dankbar. Sie können spenden auf Konto der Gemeinde Tarp: IBAN DE90 2175 0000 0018 016060. Bitte geben Sie unbedingt im Verwendungszweck „Flüchtlingshilfe“ an.

Sollte Ihnen, liebe Bürger im Bereich des Amtes Oeversee, im Zusammenhang mit den Flüchtlingen etwas auf dem Herzen liegen, können Sie sich an uns wenden: José van Gils-Most, Tel: 04638-1856, und Martje Ketels, Tel: 04638-899004. Auch schriftlich sind wir zu erreichen unter der e-mail-adresse:



Vertragswerkstatt

Görrissen

Ihr Partner für Autos in Tarp
Reparaturen aller Marken

24963 Tarp · Industriestraße 1
Tel. 0 46 38-89 520

Mobile Fußpflege

Marlies Schäfer

Anruf genügt!

Komme ins Haus!

☎ 0152 27189103



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp

Geschäftszeiten:
Mo-Fr 9.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwochs nachmittags und
außerhalb dieser Zeiten
nur nach Vereinbarung

www.kabitzke-Augenoptik.de

Hochwertige
Hörgerätebatterien
statt 7,00 nur **3,99 €**

fluechtlingshelfer.tarp@gmx.de

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir weitere HelferInnen gewinnen könnten. Die Integration der Flüchtlinge kann nur gelingen, wenn wir uns intensiv um sie kümmern. Das ist am idealsten möglich, wenn sie einen Helfer an der Seite haben. Vielleicht haben Sie Interesse? Jeden Mittwoch findet im Bürgerhaus in Tarp in der Schulstraße von 16 bis 17 Uhr unser Sprechstundencafé statt. Sie sind herzlich eingeladen, sich dort bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen zu informieren oder vielleicht sogar den einen oder anderen Flüchtling kennenzulernen. **Und jetzt möchten wir noch auf eine ganz besondere Veranstaltung hinweisen: Eine Vernissage mit Bildern von Gila Wichmann unter dem Thema „Menschen in Not - Vom Land über das Meer in ein besseres Leben“ wird in der ev. Versöhnungskirche am 13. März 2016, nach dem Gottesdienst um 11.00 Uhr zu sehen sein. Wir würden uns freuen, wenn viele Besucher Interesse daran zeigen.**

Es grüßen herzlich

José van Gils-Most, Martje Ketels, Sina Dellmann

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Großen Sitzungssaal statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: 07.03.2016, 04.04.2016, 02.05.2016. Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Neues aus der Diakoniestation im Amt Oeversee

Für die Diakoniestation im Amt Oeversee hat sich viel getan in den vergangenen Monaten. Maria Schütt und Ulf von der Wehl übernahmen im Sommer 2015 die Geschäftsführung. Gemeinsam mit dem gesamten Team stellen sie sich den Herausforderungen der Zeit. Ihre langjährige Erfahrung als Geschäftsführer der Ambulanten Pflege Angeln (Maria Schütt) und des Ambulanten Pflegezentrums Nord (Ulf von der Wehl) kommt nun der Diakoniestation im Amt Oeversee zugute. Alle drei Dienste gehören zum großen DIAKO-Pflegenetz.

„Ich beobachte, welchen Wandel unsere Gesellschaft durchläuft und wie die Gesetzgebung aktuell aussieht,“ erklärt Frau Schütt. „Alle relevanten Neuerungen müssen schließlich den Mitarbeitern und Kunden zugänglich gemacht werden. An diesem Punkt arbeiten Geschäfts- und Pflegedienstleitung Hand in Hand. Ich freue mich sehr über die gute Zusammenarbeit mit Magret Fröhlich, welche schon sehr lange den Pflegedienst leitet, in der Gemeinde zu Hause ist und mit den Gegebenheiten vor Ort bestens vertraut ist.“

Frau Schütts Werdegang war von der Ausbildung zur Krankenschwester über die Gemeindekrankenpflege bis hin zu verschiedenen leitenden Funktionen im Krankenhaus jederzeit eng mit der DIAKO und dem Kirchenkreis verknüpft. So hat sie nicht nur direkt an der Basis einen tiefen Einblick in alle Bereiche der Pflege gewinnen können, auch auf die diakonische Ausrichtung legt sie nach wie vor



Geschäftsführerin Maria Schütt freut sich über das Pflegeteam und blickt optimistisch in die Zukunft.

großen Wert. Diese soll nach innen und außen spürbar sein - bei den Mitarbeitern ebenso wie bei den Kunden.

Im Blick auf die Zukunft sieht Frau Schütt vor allem Aufstockungsbedarf im Team der Pflegekräfte. „Besonders die Verbesserungen durch das neue Pflege-Stärkungsgesetz werden von pflegenden Angehörigen zunehmend erkannt und genutzt und führen zu einem erhöhten Bedarf an qualifizierten Mitarbeitern. Wir freuen uns über jeden Zuwachs in unserem motivierten und engagierten Team.“

Interessierte können Kontakt aufnehmen unter Tel. 04638-21 02 25

BILDUNGSCAMPUS www.bica-tarp.de



Neues Mitglied im BiCa

Eine gute Vernetzung der Bildungseinrichtungen in Tarp ist das große Ziel des Bildungscampus. Seit Gründung des BiCa gehören 15 Tarper Institutionen dazu. Gemeinsam wurde die Internetseite mit dem kompletten Angebot aller Mitglieder erstellt. Seit September 2015 ist diese immer aktuell und online. Verschiedene Gesprächskreise haben sich gefunden und treffen sich regelmäßig um an gemeinsamen Projekten zu arbeiten oder sich abzustimmen. Seit einiger Zeit treffen sich nun auch die Kindergartenleitungen in Tarp zum gemeinsamen Gespräch. In dieser Runde wurde der Bedarf eines „Ich-Stärkungs-Projektes“ fest gestellt. Dieses ist nun finanziert und startet in den Kindergärten im Mai 2016. Simone Born vom Kindergarten Clausenplatz ist von der Bewegung im BiCa so angetan, dass nun auch die Mitgliedschaft des Kindergartens am Clausenplatz beantragt wurde. „Wir freuen uns, nun alle Kindergärten in Tarp im BiCa begrüßen zu dürfen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit“ so der 1. Vorsitzende des BiCa Peter Hopfstock. Ab März 2016 werden nun auch die Daten und Termine des Clausenplatz-Kindergartens auf der Seite www.bica-tarp.de zu finden sein.



HANS CARSTENS
www.hanscarstens.de

FROHE OSTERN!

utohaus TARP

Textilwaschstraße

Wanderuper Str. 14 • 24963 Tarp • Tel. 04638 - 80820 • Fax 808228

NEU

ÖFFNUNGSZEITEN:

Kosmetik:

Mo, Do, Fr: 08:00 - 11:30 Uhr
16:30 - 19:30 Uhr
Di: 08:00 - 15:00 Uhr

Massage:

Do, Fr: 08:30 - 13:00 Uhr
17:00 - 19:30 Uhr

... und je nach Vereinbarung!

SPIEGELBILD
KOSMETIK- & MASSAGESTUDIO

SASKIA HOLWEG
ZERTIFIZIERTE FACHKOSMETIKERIN

KUNSCHELLENWEG 2
24963 TARP/KEELBEK

DR. GRÄNDEL PHYRIS
KOSMETIK HAAR CARE SKINCARE

Tel: 04638 / 222 44 14 | Fax: 04638 / 222 32 42 | E-Mail: studio-spiegelbild@web.de

Die ASF informiert:

Wenn Kunststoff zum Problem wird...

Plastik in der Biotonne? – Nein danke!

Damit aus Ihren Bioabfällen nur Gutes wird, ist es wichtig, dass wirklich nur organische Abfälle in der Biotonne landen. Ganz übel beispielsweise sind Glasscherben. Wenn sie zerkleinert sind, passieren sie auch noch durch das feinste Sieb und landen als glitzernde Störstoffe im Kompost auf dem Acker.

Ausgesprochen hinderlich in der Biotonne sind auch Plastiktüten, da sie den gesamten Verarbeitungsprozess in der Behandlungsanlage unbeschadet überstehen und am Ende aufwändig aussortiert und teuer als Restmüll entsorgt werden müssen.

Das Märchen von der kompostierbaren Plastiktüte

Gleiches gilt im Übrigen auch für die angeblich „kompostierbaren“ Plastiktüten. Diese Tüten sind zwar aus biologisch abbaubaren Werkstoffen wie zum Beispiel Cellulose oder Maisstärke hergestellt, können sich aber in der Vergärungsphase von ca. 20 Tagen in der Anlage nicht schnell genug zersetzen.

Hinzu kommt, dass sie von den Müllwerkern leicht mit herkömmlichen Plastiktüten verwechselt werden können und die Biotonne dann ungeleert stehen bleibt.

Was tun? – Papier geht immer!

Wer seine Bioabfälle sauber und umweltfreundlich sammeln möchte, sollte entweder auf Zeitungspapier zum Einwickeln oder auf die ASF-Biotüten aus stabilem Recyclingpapier setzen. Diese zersetzen sich bei der Kompostierung rückstandsfrei innerhalb kürzester Zeit.

Bei Fragen zum Umgang mit der Biotonne wenden Sie sich bitte an die ASF-Kundenberatung unter Tel. (0 46 21) 85 72 22 oder per Mail an service@asf-online.de

Abfuhrtermine per Handy

Immer App to date mit dem ASF-Abfallmanager!

Appsolnt vielseitig diese Smartphones – bereits etwa 6.000 Menschen lassen sich derzeit in unserem Kreis zuverlässig von ihrem mobilen Helfer an jeden Abfuhrtermin erinnern. Der ASF-Abfallmanager steht in den drei Stores zum kostenlosen Download bereit. Die „ASF in der Hosentasche“ kennt nicht nur alle Abfuhrtermine, sondern weiß darüber hinaus, was wohin gehört, weist den Weg zum nächstgelegenen Recyclinghof oder Altglascontainer und vieles mehr. Einfach unter asf-online.de/App schauen ist auch ein Weg zum Download.



Kleiner Haushalt in Tarp sucht zum nächstmöglichen Termin eine

Haushaltshilfe

an zwei Tagen / Woche, auf 450,- EUR-Basis.

Tel. 0172 - 4504769



DIAKONIESTATION im Amt Oeversee GmbH
Zuständig für Oeversee, Sankelmark, Tarp und Sieverstedt

Lust auf Ambulante Pflege?

Unsere Team freut sich über Unterstützung in der Pflege durch Pflegefachkräfte und Pflegeassistenten!



Kontakt:
DIAKONIESTATION im Amt Oeversee GmbH
Pflegedienstleiterin Magret Fröhlich
Holm 5, 24963 Tarp
Tel.: (04638) 21 02 25



Sie als Verstärkung in unserem Team!

Das Landhaus Wiesenblick ist eine stationäre Einrichtung mit 36 Bewohnern in dem schönen Großenwiehe.

Zur Pflege und Betreuung unserer Bewohner suchen wir zu sofort in Vollzeit/Teilzeit (38,5/19,25 Stunden/Woche):

- Pflegefachkraft (exam. Alten- oder Krankenpflege) m/w
- Pflegehilfskraft m/w

Sie passen zu uns, wenn Sie:

- ✓ hohes Einfühlungsvermögen für unsere Bewohner mitbringen,
- ✓ Verantwortungsbewusst, zuverlässig und teamfähig sind,
- ✓ verschwiegen und vertrauenswürdig sind,
- ✓ hohe Beobachtungsgabe und Wahrnehmungsfähigkeit besitzen,
- ✓ Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft groß schreiben und
- ✓ eine positive Einstellung zur Arbeit mit pflegebedürftigen Menschen haben.

Was wir Ihnen bieten:

- ✓ familiäres Betriebsklima in einem Spitzenteam,
- ✓ moderne Pflegedokumentationssoftware,
- ✓ interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten,
- ✓ leistungsgerechte Vergütung, ab Beginn der Beschäftigung,
- ✓ 50% Sonn- und Feiertagszuschläge und
- ✓ betriebliche Gesundheitsprävention.

Wir freuen uns auf ihre schriftliche Bewerbung per Post oder auch per E-Mail.



Landhaus Wiesenblick GmbH
Senioren- und Pflegeheim
Kirchenstieg 2 • 24969 Großenwiehe
Telefon: 04604 9876 0

Frau Tina Koller • Leitung Einrichtung
E-Mail: info@landhaus-wiesenblick.de

Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg ASF

Wir müssen draußen bleiben!

Kein Plastik und keine Abfälle in die Biotonne!

Plastiktüten – auch kompostierbare – und andere Abfälle bereiten bei der Kompostierung große Probleme. Deshalb nur organische Abfälle aus Küche und Garten einwerfen – am besten in Papiertüten, in Zeitungspapier eingewickelt oder lose.

Servicetelefon: (0 46 21) 85 72 22
www.asf-online.de



Einfach hin + weg



Wir gratulieren

Geburtstage im März 2016

Gemeinde Oeversee

Rose Walz	01.03.1933	An der Beek 13
Anna Ladewig	04.03.1918	Dorfstraße Munkwolstrup 21
Gerhard Jöns	10.03.1933	Bundesstraße 4 A
Johanna Hillebrecht	10.03.1936	Heidefelder Weg 6
Gerhard Priddat	10.03.1938	Wanderuper Weg 3
Anke Frank	16.03.1941	Am Berg 6
Christa Jacobsen	17.03.1938	Stapelholmer Weg 47
Lieselotte Hüsing	24.03.1937	Sankelmarker Weg 25
Eduard Melfsen	28.03.1929	Kreisstraße Ulmenhof 6
Christel Jann	28.03.1929	Bundesstraße 32
Walter Bahr	29.03.1930	Am Oeverseering 6
Nicolaus Lorenzen	31.03.1926	Hauptstraße 8 A
Helga Otzen	31.03.1928	Dorfstraße Munkwolstrup 15

Gemeinde Sieverstedt

Heinz Kreuz	12.03.1931	Sünerholm 8
Thomas Bundtzen	30.03.1934	Süderstraße 8

Gemeinde Tarp

Hildegard Hensen	01.03.1936	Bahnhofstraße 2
Horst Staack	02.03.1935	Hampfhof 3
Lore Siebel	05.03.1926	Wanderuper Straße 21
Elfriede Friedrichsen	07.03.1916	Jerrishoer Straße 6

Barbara Brodersen	10.03.1947	Wanderuper Str. 12
Hedwig Kiesbüy	16.03.1932	Jerrishoer Straße 6
Helmut Böge	18.03.1931	Tornschaer Straße 11
Ilse Betty Nielsen	19.03.1931	Wanderuper Straße 21
Erna Tams	19.03.1929	Stiller Winkel 9
Christel Hansen	19.03.1933	Wanderuper Straße 21
Elsa Ibragimov	20.03.1939	Im Wiesengrund 27
Annemarie Jahn	24.03.1923	Jerrishoer Straße 6
Ursula Hagel	25.03.1923	Wanderuper Straße 21
Greta Thomsen	25.03.1944	Stapelholmer Weg 36
Werner Holm	27.03.1939	Johannisburger Straße 9
Hartmut Jansen	27.03.1943	Am Karpfenteich 1
Ingeborg Kistel	29.03.1934	Pommernstraße 61
Annemarie Ottemann	31.03.1921	Wanderuper Straße 21

Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Eheschließungen:

21.01.2016 Eduard Schubert und Ilona Müller, Tarp

Sterbefälle:

21.01.2016 Bruno Peitsch, Tarp
 24.01.2016 Hans-Erich Mauroschat, Oeversee
 29.01.2016 Gertrud Zeptner geb. Kath, Tarp
 04.02.2016 Lisa Nielsen geb. Ottsen, Sieverstedt

Schulnachrichten



Gemeinsam mit dänischer Schule „Healthy lifestyle sports“

Grenznahe, Gemeinsamkeiten, verstanden werden, dies alles sollte in einem interregionalen Projekt mit deutschen und dänischen Schülern aufgearbeitet werden. Die 7a der Tarper Alexander-Behm-Schule und die 7 b der Ulkebøl Skole aus Sonderburg trafen sich nun zu einem Sprachen- und Sportprojekt, zum „Healthy lifestyle und sports“. Schüler hatten verschiedene Aktionen vorbereitet, stellten sie in englischer Sprache vor und organisierten die Umsetzung. Gegenseitiges Kennenlernen, miteinander Sprechen und Vertrauen schaffen, das alles in einer Sprache, „das bringt uns in vielen Bereichen weiter“, erklärt die Organisatorin Kerstin Sommerfeldt von der ABS.

Bei der ersten gemeinsamen Veranstaltung waren 17 Schüler aus Dänemark zu ihren gleichaltrigen Schülern nach Tarp gekommen. Das Projekt läuft seit Beginn des Schuljahres. Es hatte bereits zahlreiche Vorbesprechungen der verantwortlichen Klassenlehrer gegeben, es waren Filme über die jeweilige Schule und Sportlerbiografien ausgetauscht worden. Gefördert wird das Projekt aus Mitteln des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“. In der Treenehalle II, der „Spielehalle“, hatten die Tarper Schüler sechs Stationen aufgebaut. Über eine zwei Meter hohe Matte musste mit Unterstützung anderer Schüler geklettert werden, Teambuilding also. Von einem Kasten musste sich ein Schüler



Vorbereitung auf das nächste Spiel, deutsche und dänische Siebtklässler beim gemeinsamen Projekt zum Anwenden der englischen Sprache beim Sport. Ganz rechts Bianca Jepsen, 4. v. rechts Kerstin Sommerfeldt

rückwärts in die Arme anderer fallen lassen, der sogenannte „Vertrauensfall“. Ballspiele mit verbundenen Augen und nur auf Zuruf brachen Sprachbarrieren und brachten Spaß. Zwischendurch gab es eine Stärkung an einem gesunden Buffet.

Auch die dänische Lehrerin Bianca Jepsen war begeistert: „Ich finde das alles richtig gut. Dänische Schüler denken, Deutsche sind viel, viel anders, hier erkennen sie, dass es so viel Gemeinsamkeiten gibt“. Auch hofft sie, dass nun die Einsicht zunimmt, dass

Deutschlern vor allem im Grenzbereich wichtig ist. „Aber bei uns glauben sie, dass Englisch reicht, sie sehen so viele Filme in englischer Sprache mit dänischen Untertiteln, da scheint Deutsch unnötig zu sein“.

„We will come to the next game, throw the ball, run to the corner. (Wir kommen nun zum nächsten Spiel, werft den Ball, lauft in die Ecke)“ ruft Christin. Alle haben verstanden, machen mit. Niemand fragt nach der nächsten Pause.



CLAUSEN
Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk
Kläranlagen

24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2
Tel. 0 46 30 / 9 09 10



Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag 8:30 bis 12:00	Doris Grube
Dienstag 8:30 bis 18:00	Oberdorf 1
Mittwoch geschlossen	24885 Sieverstedt
Donnerstag 8:30 bis 12:00	
Freitag 8:30 bis 18:00	
Samstag geschlossen	Tel. 04603-964205

Tolle Darstellung der „Angst“

Dass Schule mehr ist als büffeln zeigen bei einer bemerkenswerten Aufführung vor Angehörigen und Interessierten die Fünftklässler der Alexander-Behm-Schule (ABS). Mit der Flensburger Theaterwerkstatt „Pilkentafel“, mit der die ABS seit vielen Jahren eine enge Kooperation führt, war in diesem Jahr die Angst das Thema. Gemeinsam hatten die Theaterleute, Lehrer und Schüler seit November in einer Intensivwoche auf dem



Scheersberg und jetzt in einem Wochenseminar einschließlich schulinterner Generalprobe geübt, um Angst der verschiedenen Form zu zeigen.

Elisa Priester, Elisabeth Bode und Torsten Schütte von der Pilkentafel sind die Ideengeber, Antreiber, Steigbügelhalter. Mit großem Engagement finden sie immer wieder den Kontakt zu den Kindern, reißen mit und puschen. Längere von den Schülern selbst entwickelte Texte sind auswendig zu lernen. Dann folgt der Schritt in die Öffentlichkeit mit dem sich Darstellen. Mit 45 Schülern waren Ideen zu finden, die passenden Stücke zu verfassen, Gruppen einzuteilen, Kulissen zu gestalten und vorzubereiten.

Nach dem intensiven Üben und der Generalprobe folgte nun der Auftritt vor großem Publikum. Zuerst einmal mussten die Besucher empfangen werden. „Vor was haben Sie die größte Angst?“ so die Frage am Eingang. Die Auswahl ging von Schlangen über Wollmäuse und Einbrecher bis zum Eingesperrt

sein. Dadurch war das Publikum in sieben „Angstgruppen“ auf Bänke verteilt. Dann führten die Assistenten die Gruppen nacheinander in eines der sieben „Angstlabore“. „Wovon haben Mädchen/Jungen Angst?“ wurde dargestellt oder bei der „Angstologin“ Prof. Dr. Gaus lautstark und mit großem mimischen Geschick vorgeführt. „Das ist ja granatenhaft, wie die das machen“, wurde anerkennend geäußert. Torsten Schütt von der Pilkentafel war Einpeitscher, Regisseur, Strippenzieher. Zum Schluss dann noch die Angstmache der Anwesenden durch alle Beteiligten als „Monster“ mit Papiertüten auf dem Kopf. „Ich bin total begeistert, was ihr geleistet habt“, lobte der Schulleiter Gerhard Kirschstein. Die Klassenlehrer Ute Kuhn und Peter Golegowski freuten sich mit ihren Schülern über den anhaltenden ehrlichen Beifall. „Es ist schon manchmal schwierig, die Konzentration für alle in dieser langen Zeit aufrecht zu halten“, sagen beide. Wenn sie allerdings

das Ergebnis sehen, wie Schüchterne aus sich heraus kommen, wie laut und deutlich vor Publikum gesprochen wird, wie mit großer Mimik die Angst dargestellt wird, „dann hat sich jede Anstrengung gelohnt“.

Zum Bauchtanz braucht man keinen Bauch

Seit Anfang Januar werden in der Ganztagschule die Hüften geschwungen. Indra und Taliah bieten „Bauchtanz für Anfänger“ an. Zu orientalischer Musik gehen die Kursleiterinnen sehr engagiert zur Sache und wer dachte „nur mit Bauch“ sieht Bauchtanz nach Etwas aus, der wird schnell eines Besseren belehrt. Die schlanken Tänzerinnen haben in den wenigen Wochen schon eine sehr ansehnliche Choreographie eingeübt. Und was so leicht und geschmeidig daher kommt, bedarf schon sehr viel Körperspannung und Konzentration. Wer Lust hat sich schlangengleich und mit Schellengürtel zu orientalischen Klängen zu bewegen, kann gerne Dienstag reinschauen und mitmachen.



Gut besuchte Betreuungsgruppe in der OGS

Seit den Sommerferien besuchen jetzt täglich 70 Kinder die Hortgruppe der Offenen Ganztagschule an der Alexander-Behm-Schule. Die „Neuen“ haben sich nach einem halben Jahr sehr gut in die Gruppe integriert, so dass eine sehr homogene Gruppe entstanden ist.

Die komplette Anzahl der Kinder ist allerdings nur in den Mittagsstunden gleichzeitig da, wobei immer ein Großteil unterwegs in die Mensa ist, da sehr viele Kinder täglich ihre Mittagsmahlzeit begleitet in der Schule einnehmen. Anschließend wird etwas mehr als ein Drittel der Kinder aus der Betreuung abgeholt. Der große Rest geht mit 2 Betreuerinnen in die Grundschule zur Hausaufgaben erledigung. Die ganz Großen nehmen sogar schon an der Hausaufgabenbetreuung der Ganztagschule teil. Nachdem die Hausaufgaben erledigt sind, ist dann die Zeit zum Toben, Basteln und Spielen. Hierzu bietet der Hort für alle Wünsche etwas an: Vom Puppenhaus, über Trecker, Tiere, Kaufmannsladen, Toberaum, Tischkicker, bis hin zu viel Bastelmaterial.

Um 16:00 Uhr ist dann für die letzten Kinder Schluss. Bevor eine Betreuerin die ersten zehn Kinder um 6:30 Uhr am nächsten Tag wieder in Empfang nimmt. In der Kernzeit wird die Hortgruppe von 5 Betreuerinnen umsorgt.

Außer in den Weihnachtsferien hat die Betreuungsgruppe jeweils die erste Hälfte der Ferien geöffnet und die Kinder werden dann zwischen 7:00 Uhr und 13:00 Uhr betreut, auf die Mittagsmahlzeit müssen die Kinder in dieser Zeit aber verzichten.

Aktuell investiert der Schulverband in einen, im kompletten Hort verlegten



Die Hortbetreuerinnen (v.l.nr.): S. Bieler, B. Hagen, J. Gerdson, R. Steffensen und A. Unger

Kautschuk-Bodenbelag und in schallabsorbierende Akustikelemente, um zu einer Wohlfühlatmosphäre beizutragen und auch die Betreuerinnen etwas zu entlasten.

**Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft,
wenn Sie spezielle Anliegen haben.**

Sie finden ihn hier:

treene~spiegel

VORGESTELLT:

Trene-Skolen Tarp Grundschule

Schulart

dänische Grundschule, Gemeinschaftsschulklassen 5 und 6

Anschrift

Stapelholmer Weg 45, 24963 Tarp

Schulträger

Dansk Skoleforening for Sydslesvig e.V.

Telefon + Mail

04638 231, georg.thomsen@skoleforeningen.org

Homepage

www.trene-skolen.de

Schulleiter

Georg Thomsen

Anzahl der Lehrkräfte

acht

Schülerzahl

80 SchülerInnen

Anzahl der Klassen

6 Klassen

Personelles

4 Mitarbeiter in der Schülerbetreuung (bis 15:45)

Lage + Außengelände

Zentral gelegen in Tarp an der Hauptstrasse, dänischer Kindergarten als direkter Nachbar, Schulgarten in unmittelbarer Nähe, Sporthalle und Sportplatz sowie Werkraum in Oeversee im Wanderuper Weg.

Gebäude/Raumangebot

6 Klassenräume, 1 EDV-Raum, Sporthalle/-platz in Oeversee

Unterricht

Gute Zusammenarbeit mit dem dänischen Kindergarten, flexible Eingangsphase, 2x wöchentlich gemeinsames Singen am Morgen mit der ganzen Schule, Musik-AGs nach der Schulzeit, gute Nachmittagsbetreuung täglich bis 15:45, zum größten Teil auch in den Ferien geöffnet.

Kooperationen

Zusammenarbeit mit der ABS (Zirkus-Projektwoche, Petze Fortbildung und Ausstellung)

Betreuungsangebote

Hort mit Öffnungszeiten in den Ferien, Mittagessen in Kooperation mit der Mensa der ABS



Foto oben:
Aufgang zur Bibliothek

Foto rechts oben:

Haupteingang vom Schulhof aus gesehen

Foto rechts unten:

Unterrichtsräume der 4. und 5. Klasse



Treenespiegel für die Jugend

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

ÖFFNUNGSZEITEN

montags – donnerstags (bis 16:00 Ganztagschule)
16:00 - 19:30 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Freitag: 13:00 - 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Und regelmäßig für EUCH:

Dienstags haben wir unseren aktiven Tag und bieten verschiedene Indoor- Sports an (Tischtennis, Darts, Billard, Tischkicker).

Donnerstags widmen wir uns EURER kreativen Ader: Basteln, malen, gestalten...

Freitags wird gebacken/gekocht und gemeinsam genossen!

Ausserhalb der Aktivitätstage darfst du natürlich im Rahmen des Offenen Treffs auch: Malen, Darten oder Basketball spielen (auf unserem Outdoorbereich) usw. usw.

Am 14.03. Movie-Montag mit „Mister Twister“!

Am 18. März ist Kids-Disco für ALLE ab 9 Jahre! Wie immer 18:00-20:30 Uhr!

MovieTag

Mister Twister – Eine Klasse macht Camping

Teil 2 des preisgekrönten Kinohits!

Eine Woche Zeltlager! Der junge Referendar Herr Kees und seine Sechstklässler freuen sich auf eine lustige Klassenfahrt. Die Sache hat nur einen Haken: Die strenge Schulleiterin Frau Dreus ist mit von der Partie und hat einen exakten Zeitplan ausgeklügelt, um die Kinder von morgens bis abends auf Trab zu halten. Als sie bereits am ersten Tag durch einem Hexenschuss außer Gefecht gesetzt wird, ist Herr Kees auf sich allein gestellt. Der unerbittliche Zeitplan der Direktorin sitzt ihm und den Kindern fest im Nacken. Doch mit viel Fantasie und der Schusseligkeit von Herrn Kees wird auch das ein großes Vergnügen. Geografie lässt sich auch am Strand gut betreiben und Gruselgeschichten sind ja auch Literatur. Die Klasse amüsiert sich köstlich, doch Tobias grübelt viel über den Tod seines Vaters nach. Als Tobias eines morgens verschwunden ist, beginnt Kees an seinen Fähigkeiten als Lehrer zu zweifeln ...

14. März um 16:00 Uhr Eintritt frei!



Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

In Oeversee: MoKis - die Montagskinder

- für Kinder von 6-14 Jahren montags 16.30 - 18 Uhr im Jugendtreff .

Offener Jugendtreff freitags 15 - 18 Uhr

In Munkwolstrup: Projektnachmittage

für Kinder von 5-10 Jahren dienstags 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr. **Die nächsten Termine: 8. und 22. März**

Abenteurer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren samstags von 10-12 Uhr im Gemeindehaus.

Nächster Termin: 19. März



Der Jugendbeirat informiert:

Hallo, ich bin Indra, 14 Jahre alt, wohne in Tarp und vertrete im Jugendbeirat die Evangelische Kirchengemeinde. Im Jugendbeirat setze ich mich mit sechs weiteren Mitgliedern für die Kinder- und Jugendlichen in der Gemeinde Tarp ein. Wir treffen uns regelmäßig im FRITZ und besprechen, was aktuell anliegt. Die Sitzungen sind öffentlich und werden über unsere Facebook-Seite und die Webseite der Gemeinde Tarp angekündigt. Fast immer ist der Bürgermeister dabei, der uns sehr unterstützt. Im letzten Sommer haben wir uns für eine bessere Ausstattung der BMX/Skateanlage, hinten im Industriegebiet, eingesetzt. Im Sommer wollen wir die Anlage noch durch einen Aktionstag beleben!

Aktuell begleiten wir den Aufbau einer Soccer-Arena, die für das Jugendfreizeitheim hinter dem FRITZ auf dem Sportgelände errichtet wird. Im April ist es endlich soweit!

Wenn ihr mehr über uns und unsere Arbeit erfahren möchtet, besucht uns gerne bei unseren Sitzungen oder bei Facebook unter „Jugendbeirat Tarp“. Ihr könnt auch gerne eure ganz persönlichen Wünsche an uns herantragen, uns an euren Ideen teilhaben lassen oder uns durch eure Mitarbeit unterstützen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp

Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-Gruppe - Wir machen viel, macht einfach mit! Infos 04638/2136839

WANN NEU! Immer mittwochs von 15.00–16.30 Uhr (außer in den Schulferien)

WO: Im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg und an jedem letzten Donnerstag im Monat Treffen in der Versöhnungskirche

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar (außer in den Schulferien) immer montags von 16.00 bis 17.00 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen.

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Habt ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommt doch mal vorbei! **Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet wieder am Mittwoch, d. 23 März, ab 15.00 – 16.30 statt.** Wir freuen uns auf Dich! Dein Kindergottesdienstteam

Jugendgruppe

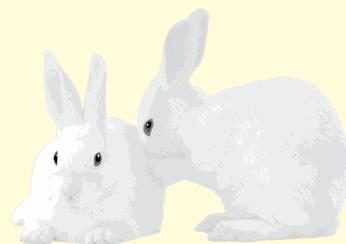
Immer donnerstags

Treffen immer um 17.00-19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kichern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und, und, und. Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe





Volkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp · Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule, Klaus-Groth-Str. 29, Tarp ·

Leitung: Gabriela Heybrock · Tel.: 04638/21 00 38, Fax: 04638/21 02 57 ·

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de · Internet: www.vhs-tarp.de

Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.



Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als 5 Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen. Ausführlichere Kursbeschreibungen stehen auf unserer Internetseite.

MALEN, WERKEN UND GESTALTEN

Malen nach Herzenslust, Kurs 161-2051

mittwochs 18:45 – 20:45 Uhr, 10 Termine 62 €, Elke Schulz-Obermaier

Der Kurs beginnt, wenn genügend Anmeldungen vorliegen.

GESUNDHEIT

Klangmeditationsabend, Kurs 161-30110

Di, 26.04.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 1 x, 9 €, Bettina Dahlke

Klangmeditationsabend, Kurs 161-30111

Di, 14.06.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 1 x, 9 €, Bettina Dahlke

NEU! Yoga am Morgen – Schnupperkurs, Kurs 161-301042

Dynamische Bewegungsabläufe, kräftigende und entspannende Yogahaltungen bringen Energie und Gelassenheit für einen guten Start in den Tag.

Mi, 13.04.16, 08:00 – 09:00 Uhr, 5 x, 20 €, Tina Christiansen

NEU! ZUMBA® Gold – Schnupperkurs, Kurs 161-302.51

Speziell für Sportanfänger oder Menschen mit Bewegungseinschränkungen

Di, 8.3.16, 17.30 – 18.20 Uhr, 3 x, 10 €, Susann Kuhn

ZUMBA®, Kurs 161-3022

dienstags 18:30–19:30 Uhr, 8 x, 32 €, Heideleh, Jerrishoe,

Susann Kuhn

ZUMBA®, Kurs 161-3023

dienstags 20:05 – 21:05 Uhr, 10 x, 17 € für Mitglieder des

TSV Eintracht Eggebek, 37 € für Nichtmitglieder, Sport-halle Eggebek, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs 161-3024

mittwochs 19 – 20 Uhr, 10 x, 40 €, Doris Anthonisen

ZUMBA® am Sonntag, Kurs 161-3025

sonntags 11 – 12 Uhr, 8 x, 32 €, Juana Riepe

Gesunde Schlemmerrunde – „Frischkostwoche“, Kurs 161-303

Mo, 14.03. – Fr, 18.03.16, 18:00 – 20:00 Uhr, 5 x, 29 € + 30 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde – „Neue Brot- und Brötchenrezepte“, Kurs 161-3074

Do, 14.04.16, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 11 € + 8 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde – „Alles neu macht der Mai“, Kurs 161-3075

Do, 19.05.16, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 11 € + 8 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde – „Coole Sommerküche“, Kurs 161-3076

Do, 16.06.16, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 11 € + 8 € für Le-

bensmittel, Anne Bieback

Griechischer Abend, Kurs 161-307.8

Di, 10.05.16, 18:30 – 21:30 Uhr, 1 x, 9,40 € + 8-10 € für Lebensmittel, Gerd Kessler

Entsäuern und entgiften, Kurs 161-304.3

Di, 08.03.16, 19:00 – 21:15 Uhr, 1 x, 7 € + 1 € f. Kopien, Angelika Goldmann

BOWTECH, Kurs 161-304.4

Do, 28.04.16, 19:00 – 21:15 Uhr, 1 x, 7 €, Angelika Goldmann

SPRACHEN

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen I, Kurs 161-4062

montags 11:10 – 12:10 Uhr, 10 x, 30 €, Gabriela Heybrock

Spanisch für Fortgeschrittene, 161-4221

Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich - mittwochs 19:00 – 20:30 Uhr, 10 x, 45 €, Saribell Catano

Spanisch für den Urlaub (Anfänger mit Vorkenntnissen), 161-4222

Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich - donnerstags 19:00 – 20:30 Uhr, 10 x, 45 €, Saribell Catano

Dänisch für Anfänger mit Vorkenntnissen, Kurs 161-4031

Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich - mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr, 10 x, 45 €, Jenni Marquardt

Dozentinnen und Dozenten gesucht

Wir sind stets daran interessiert, unser Kursangebot zu erweitern. Wenn Sie eine geeignete Befähigung haben und als Dozentin oder Dozent für die Volkshochschule tätig werden wollen, melden Sie sich bitte im VHS-Büro.

Familienbildungsstätte

TARP



Schulstraße 7b · 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

E-mail: fbstarp@aol.com

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot im März 2016

Bitte beachten Sie, dass unser Büro bis voraussichtlich zum 11. März geschlossen ist. Neuanmeldungen sind in diesem Zeitraum nur für die Kurse Geburtsvorbereitung und Rückbildungsgymnastik möglich. Bitte wenden Sie sich für diese beiden Angebote unter 04630 969385 an Frau Klerck. Alle laufenden Angebote finden weiter statt. Vielen Dank für Ihr

Verständnis.

Während der Schulferien finden Kurse nur nach Absprache statt. Das Büro ist geschlossen. Bitte nutzen Sie gegebenenfalls Anrufbeantworter und Email, um uns eine Nachricht zukommen zu lassen.

Die Mitarbeiter, Honorarkräfte und Ehrenamtlichen der FBS wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Ostern!

Basisangebot

Im Folgenden finden Sie einen Ausschnitt aus unserem Angebot. Viele dieser Angebote bieten wir mehrfach zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Tagen an. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof und dem Terminkalender unserer Einrichtung auf www.bica-tarp.de. Wir würden uns sehr über Rückmeldungen zu diesem neuen Informationsportal und Ihre Anregungen dazu freuen. Unsere Anmeldebedingungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft und unter www.DGFev.net. Klicken Sie bitte den Reiter „Wir über uns“ an. Gerne informieren

wir Sie ausführlich unter 04638 7885.

0101 Geburtsvorbereitung (9x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung (mit Kind)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beendigung des Kurses bis zum vollendeten 9. Lebensmonat Ihres Kindes.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,-)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)

0106 PEKIP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)

Für Erwachsene

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:

Mo, Die, Do, Frei:

9:00-12:00, 15:00-18:00

Sa: 09:00-12:00

Knäulchen

Funkland 11

24852 Langstedt

☎ 04609 9526145

www.knaelchen.de

Räumungsverkauf

30% auf alles

(aus gesundheitlichen Gründen muss ich leider zum 30.04.16 den Laden aufgeben)

Erwachsenenbildung

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 26,-)

Für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir (je 1h)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0801 Gesunde Säuglingsernährung (1x 3h, 11,50)

Für Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-) Für Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch Für Erwachsene

1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke

Für Erwachsene

Ausstellung Freie Malerei

Hinweise:

0201 Kinderspielstube: In unserem Freitagkurs von 08.45 bis 10.15 Uhr sind noch Plätze frei.

Haben Sie Lust, unsere gemeinnützige Vereinsarbeit zu unterstützen und für uns als Lehrkraft tätig zu werden? Wir suchen kurzfristig eine qualifizierte Lehrkraft für Yoga. Bitte wenden Sie sich unter 04638 7885 an unser Büro oder senden Sie uns eine Email.

Ortskulturring Oeversee e. V.

Vorsitzende: Silke Hargens, Tel. 04630/9376161

Mail: ortskulturring-oeversee@web.de

und www.ortskulturring-oeversee.de

Kursangebote März 2015:

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Mittwoch, 02.03. um 15:30 – 17:30 Uhr

im Jugendtreff Oeversee. Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638/7144, 1 Nachmittag 4,- €

MINI-BACKEN UND BASTELN FÜR 3-6-JÄHRIGE KINDER

Gruppe 1: Dienstag, 15.03. um 15:30 – 17:30 Uhr

Gruppe 2: Mittwoch, 16.03. um 15:30 – 17:30 Uhr

1 Nachmittag: 4,00 €, Leitung und Anmeldung: Renate Kutsche und Elisabeth Asmussen

BACKEN FÜR KINDER

Gruppe 1: Dienstag, 29.03. um 15:30 – 17:30 Uhr

Gruppe 2: Mittwoch, 30.03. um 15:30 – 17:30 Uhr

beide im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602/1310

1 Nachmittag 4,-€

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewusst gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr in der Grundschule, Oeversee. Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638/222 40 10, 5 Abende 30,- €

RÜCKENFIT FÜR JEDERMANN

Wer möchte kann „für Übungen auf der Matte ein Handtuch mitbringen“

Montags 19.45-20.45 Uhr, Schulsporthalle, Oeversee.

Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert

Tel.: 0176/52814239, 10er Block, pro Stunde 3,00 €

FRAUEN-FITNESS

Ran an den Winterspeck und unterstützend beim Abnehmen! Montags um 20:45 -21.45 Uhr. Im Anschluss an Rückenfit! Schulsporthalle, Oeversee.

Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert

Tel.: 0176/52814239 - 10er Block, pro Stunde 3,00 €

BAUCHTANZ für Frauen mit u. ohne Vorkenntnissen

Termin: Mittwochs von 18.30 – 20.00Uhr

Ort: Mensa Grundschule Oeversee. Leitung: Karin Albrecht.

Anmeldung: 04609/ 682. 10er Block/pro Std. 4,50 €

Neu! Wir freuen uns, anbieten zu können:

FRISCHE FARBE FÜR DIE GRAUEN ZELLEN!

Ein neuer Kurs spricht besonders Menschen ab 50 an, die etwas für ihre geistige Fitness tun wollen. Es wird die Konzentration, Merkfähigkeit u. Wortfindung gefördert und das Kurzzeit- und auch das Langzeitgedächtnis geschult. Die Übungen finden in entspannter Atmosphäre ohne Leistungsdruck statt – es kommt nicht auf Schnelligkeit an, sondern darauf, sich mit der Arbeitsweise des Gehirns vertraut zu machen und von diesen Kenntnissen zu profitieren.

Freitags, 04.03., von 09.30 – 10.30 Uhr - Ab 15.04. (nach den Osterferien) regelmäßig jeden Freitag! Einstieg jederzeit möglich! Ort: Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee, Stapelholmer Weg

Leitung, Info und Anmeldung bei: Martina Petersen, Oeversee, Tel.: 04630/ 14 72, Kosten: 5,00 € pro Termin

WINTER-KÜCHE Warme Speisen für Leib und Seele

Jetzt nur nicht frösteln! Wir heizen uns ein mit frisch zubereiteten und wärmenden Suppen und Eintöpfen, Aufläufen und herzhaften Snacks- und für die Seele gibt's was Süßes! In diesem Kurs verwöhnen wir uns mit allem, was wir „zum Überleben“ bis zum Frühling gut gebrauchen können! Bitte bringt eine Schürze und kl. Vorratsbehälter für eventuell übrig bleibende Kostproben mit.

Termin: Dienstag 08.03., 18:30 – ca. 22:00 Uhr

Ort: Schulküche der Grundschule Oeversee, Stapelholmer Weg 39

Leitung: Anne Bieback, Ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB. Anmeldung: anne.bieback@t-online.de oder Tel.: 0 46 38/21 03 86

Kursgebühr: 9,00 €, Lebensmittellage: 8,00 €, Kosten für Rezeptkopien: 2,00 € (oder kostenfrei per Mail)

Vollwert fix mit Thermomix!

Mit einer leistungsstarken Küchenmaschine, z.B. Thermomix, Vitamix und Modellen mit ähnlichen Funktionen, lässt sich auch eine vollwertige Ernährung schnell und einfach umsetzen! Wie bereite ich süße und herzhafte Schlemmereien für kleine und große Genießer zu.

Wer einen TM o. ä. hat, bringt diesen bitte mit (ohne Garauftsatz/Varoma). Bitte Schürze, 1 Schraubglas und kleine Vorratsbehälter für eventuelle übrig bleibende Kostproben

mit. Termin: Dienstag, d. 22.03.2016 von 18:30 - ca. 22:00 Uhr in der Schulküche der Grundschule Oeversee, Stapelholmer Weg 39.

Leitung: Anne Bieback, Ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB. Anmeldung: anne.bieback@t-online.de oder 0172/1528000. Kursgebühr: 9,00 €, Lebensmittellage: 8,00 €, Rezeptkopien: 2,00 €

VORANKÜNDIGUNGEN FÜR APRIL:

Dance-Kids und -Teens ab Montag den 11.04.2016

Wir freuen uns, endlich wieder Tanzen für die Kids und Teens anbieten zu können! Immer montags von 15.00 bis 19.00 Uhr können wir in der Grundschule Oeversee in verschiedenen Gruppen unterteilt nach Alter (ab 4 Jahre), je wieder eine Kursunde anbieten! Genaue Einteilung erfolgt nach den Anmeldungen!

Kursleiterin wird Nathalie Horn aus Flensburg sein, die sich schon darauf freut, nach peppiger Musik verschiedene Schritte und Choreografien einzustudieren!

Kosten: 4,00 € bzw. 5,00 €

1. Termin: Montag, 11.04.2016. Danach immer montags zur dann bekannten Uhrzeit! Anmeldungen unter 04630/937 61 61 www.ortskulturring-oeversee.de oder ortskulturring-oeversee@web.de

Selbstbehauptung für Frauen ab dem 12.04.2016

Das sichere Auftreten, der Einsatz der Stimme, aber auch einfache Verteidigungstechniken sollen helfen, sich in Konfliktsituationen sicherer zu fühlen. Der Trainer Marc Petersen ist Polizei-Beamter aus Jarplund und wird den Teilnehmerinnen die entsprechenden Techniken vermitteln. Trainiert wird in bequemer Alltagskleidung.

Der Kurs besteht aus 8 Abenden zu je 2 Std., immer dienstags von 19:00 bis 21:00 Uhr. Start-Termin: 12.04.2016

Veranstaltungsort: Jugendtreff Oeversee, Stapelholmer Weg 39 (neben der Schulsporthalle).

Kosten pro TN/Kurs: 50,00 € (maximal 14 TN möglich)

Anmeldungen: über www.ortskulturring-oeversee.de, ortskulturring-oeversee@web.de oder 04630/937 61 61

Warum sollte ich zur Heilpraktikerin gehen?

Den Menschen als Ganzes, als Einheit sehen und verstehen. Befund und Therapie zielgerichtet und individuell, unter Berücksichtigung der Krankheitsursache ausführen. Die Gesundheit selbst in die Hand nehmen. Heilpraktikerin Elisabeth Klingenhoff bringt Ihnen Möglichkeiten und Erfahrungen aus ihrer Praxis verständlich näher. Sie erhalten einen spannenden Einblick in Ihre eigenen Möglichkeiten. Damit Sie auch in Zukunft selbst etwas für sich und Ihre Lieben tun können, zeigt sie Ihnen an den insgesamt vier Abenden versch. Reflexzonen an Füßen, Händen und Ohren.

Termin: 07.04., 14.04., 21.04. und 28.04.2016 von 19:30 - ca. 21:00 Uhr Ort: Mensa der Grundschule Oeversee

Kosten : 20,00 € für den Kurs (4 Abende)

Anmeldungen: über www.ortskulturring-oeversee.de, ortskulturring-oeversee@web.de oder 04630/937 61 61

Alle Kurse sind jeweils am 1. Veranstaltungstermin vollständig beim Kursleiter zu bezahlen! Bitte bringen Sie die Kursgebühr möglichst passend mit.

Der Veröffentlichung von Fotos, die während der Veranstaltungen zum Zwecke zukünftiger Dokumentationen erstellt werden, wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung/Kursus zugestimmt!

Bleib gesund & Fit



- Gesund abnehmen
- Präventive Ernährung
- Spielerisch gesunde Ernährung im Kindergarten lernen!

Weg mit dem Winterspeck!

Angebot „Frühlingspaket“ bis zum 24.03.2016.

Erst- und 30 Min. Folgeberatung zu einem Preis!

Kornelia Lohf Staatl. geprüfte Ernährungsberaterin

Tel. 04638-8997148 · Mobil 0173-8867827 · k.lohf@yahoo.de

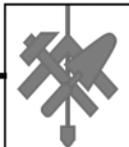
Auch für ältere Menschen, Jugendliche und Kinder!

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de

Da muss jedes Landkind durch Ämter wollen Mobilität umweltschonend verbessern

In vielen Gemeinden Schleswig-Holsteins beschränkt sich der öffentliche Nahverkehr auf den Schulbus morgens und abends – das war es dann auch schon. Für Bürger ohne eigenen Pkw wird es zunehmend schwieriger, zum Supermarkt, zum Arzt oder anderen Einrichtungen des täglichen Lebens zu gelangen. Um die Region lebenswert zu erhalten, wollen die Ämter Kropp-Stapelholm, Arensharde, Viöl, Eggebek, Oeversee, Hohner Harde und Eider die Mobilität auf dem Land zukunftsfähig machen und die Bürger mit einbeziehen.

„Vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen Wandels werden die Herausforderungen wachsen“, ist sich Regionalentwickler Hauke Klünder von der Eider-Treene-Sorge GmbH sicher. „Wenn die Bürger zuverlässig von A nach B und zurück kommen, können wir die Region ein ganzes Stück attraktiver gestalten“, so Klünder. Um dieses Ziel zu erreichen, haben sich sieben Ämter in der dünn besiedelten Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge zusammengesetzt. Gemeinsam mit externen Beratern wollen sie ein tragfähiges Konzept entwickeln, das Umweltschutz und Daseinsvorsorge beispielhaft zusammenbringt. Darin enthalten sind unter anderem eine CO₂-Bilanz für die Region und konkrete Projekte, die diese mit einem sozialen Mehrwert verbessern sollen.

Dass der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) den Bedarf der Landbevölkerung in Zukunft allein abdecken wird, daran glaubt bei den Amtsverwaltungen niemand. Deshalb gehe es nicht darum, so Stefan Ploog, Bürgermeister von Kropp und Vorsitzender der AktivRegion Eider-Treene-Sorge, mehr Linienbusse in die Region zu bekommen. Vielmehr bestehe die zentrale Aufgabe darin, so Ploog, die großen Bahn- und Busachsen sinnvoll und umweltschonend mit dem ländlichen Raum zu verknüpfen. Hierfür sollen vor allem die Möglichkeiten für bürgerschaftliche Mobilitätsformen wie Dorfautos, Bürgerbusse und sicheres Mitfahren auf Kurzstrecken ausgelotet werden.

Henrik Sander vom Hamburger Planungsbüro orange edge sieht den Auftrag als große Chance zu zeigen, was der ländliche Raum trotz der bekannten Herausforderungen zu bieten hat. „Wir müssen nicht erst mobil machen, wir sind schon unterwegs“, sagte Sander beim Auftakt für die Konzepterstellung. Gemeint sind die vielen vorhandenen Ideen und Lösungen, die es in der Region schon gibt. Denn die Menschen werden nach seiner Erfahrung oft selbst kreativ, ohne dass es die Öffentlichkeit mitbekomme.

Um Potenzial und Bedarfe zu ermitteln, werden die Mobilitätsplaner zunächst in Kontakt mit den Amtsverwaltungen und Bürgern treten durch intensive Einzelgespräche und eine Umfrage. Letztere soll sowohl klassisch, auf Papier, als auch Online durchgeführt werden. Noch im Frühjahr erhalten die Menschen in der Region auf diese Weise die Möglichkeit, sich zu ihrem Mobilitätsverhalten, Wünschen und ihrem Interesse an neuen Fortbewegungsmitteln zu äußern. „Wir wollen nicht am Bedarf vorbeiplanen“, erklärt Stefan Ploog die Schwerpunktsetzung. Innovative Angebote gebe es an vielen Orten, so Ploog weiter, immer wieder erfahre man jedoch davon, dass Projekte eingestampft werden, da sie zu wenig genutzt oder zu teuer seien. Deshalb, so Ploog, wolle man langfristige Lösungen finden, die auf die Region zugeschnitten sind und das Ehrenamt nicht überfordern.

Zu diesem Zweck werden Experten aus dem In- und

Ausland herangezogen, um auf mehreren Workshops gemeinsam mit den Bürgern an Lösungen für die Zukunft zu arbeiten. Beteiligen können sich die Menschen außerdem am Regionaltag am 1. Mai in Friedrichstadt, der ganz im Zeichen der Mobilität stehen wird. Unter anderem werde es die Möglichkeit geben, Elektroautos und -Fahrräder zu testen. Das Ziel ist neben der Einbindung der Akteure klar: „Wir wollen die Menschen sicher durch die Region bringen und sinnvolle Alternativen zum Zweit- oder Drittwagen aufzeigen“, sagt Drees. Der Zeitplan für das Gemeinschaftsprojekt ist durchaus ambitioniert: Bis zum Jahresende sollen Konzept und Maßnahmen stehen, noch in diesem Frühjahr finden die Befragung und erste Bürgerworkshops statt. Am Ende soll man sagen können „Da bewegt sich was!“

Landschaftsmuseum Angeln in Unewatt

Saisonstart

Der Saisonstart am Ostersonnabend, 26. März, wird mit Vorfreude auf ein spannendes Museumsjahr vorbereitet – unter anderem stehen für 2016 auf dem Programm: Ausstellungseröffnungen, Vogelstimmenführungen, eine Postkartenbörse, der 1. Unewatter Schafstag, Konzerte folkBALTICA, Mobago, Klingendes Unewatt und vieles mehr. Demnächst finden Sie alle Informationen frisch und in neuem Format zusammengestellt auf der Website www.museum-unewatt.de



Frauentreff e.V.

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei Ute Ringel, Tel. 04609-765.

Veranstaltungen im März 2016

Alle unsere Aktivitäten finden in der Seniorentagesstätte in Eggebek statt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Nähtreff

Der Nähtreff startet wieder am Samstag, den 12.03.2016 von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Ausgerüstet mit eigener Nähmaschine geht es unter fachlicher Leitung mit Spaß und Kreativität ans Werk. Wer Lust und Interesse hat, darf auch gerne mal zum Schnuppern kommen!

Interessierte melden sich bitte bei Karin Albert unter der Nummer 04609-682 an.

Häkelnachmittag

Der Häkelnachmittag findet am Samstag, den 02.04.2016 ab 14.00 Uhr in der Seniorentagesstätte statt.

In netter Runde wird unter fachlicher Beratung von Anke Lausen aus Lürschau gehandarbeitet.

Gerne darf auch hier geschnuppert werden!

Frühjahrsmarkt

Am 13.03.2016 findet der 3.Eggebeker Frühjahrsmarkt statt.

Der Frauentreff e.V. übernimmt den Kaffee- und Kuchenverkauf.

Wir benötigen Kochenspenden von unseren Mitgliedern sowie motivierte Helfer beim Aufbau, Verkauf und Abbau.

Wer uns unterstützen möchte, meldet sich bitte bei Ute Ringel an.

Klööabend

Am 17.03.2016 findet in der Seniorenanlage Eggebek wieder ein Klööabend statt. Um Anmeldung wird gebeten!

Vorankündigung für April Wohlfühltag

Vom 08.04 – 10.04.2016 bieten wir wieder auf vielfachen Wunsch „Wohlfühltag“ im Ostsee Resort Damp an.

Nähere Information gibt es bei Ute Ringel. Jede Frau darf sich angesprochen fühlen! Bei Interesse bitte umgehend melden!

Frühstück bei Tante Anne

Am 03.04.2016 möchten wir um 10.00 Uhr bei „Tante Anne“ in Damholm gemütlich frühstücken. Kosten: Mitglieder 10,00 Euro, Gäste zahlen 16,50 Euro.

Weiterhin alles Gute vom Vorstand des Frauentreff

Vielseitiges, spannendes Programm im Speicher Wanderup

Am Freitag, 11. März, um 20 Uhr Sylvia Wieland, Sängerin und Märchenerzählerin, und Claus Debusman, Pianist und Komponist: Sie sorgen für winterliche Gefühle beim „Eismärchen“ – eine Verschmelzung von Musik und Erzählungen aus dem hohen Norden.

Am Freitag, 18. März, um 20 Uhr ist erneut das Echtzeit Theater aus Hamburg zu Gast: „Wo die Liebe hinfällt... Liebesdialoge im Wandel der Zeit von Sophokles bis Brecht“. Silke Roca und Peter G. Dirmeier kollagieren bei diesem schauspielerisch-anspruchsvollen Leckerbissen Texte aus der Antike und Klassik mit zeitgenössischen Dialogen.

„Grien mal wedder!“ heißt es am Samstag, 19. März, um 15 Uhr, wenn der bekannte Julius Sörensen plattdeutsche Geschichten vorträgt. Musikalisch begleitet von Inge Lorenzen.

Der Schriftsteller und Psychotherapeut im Ruhestand Jürgen Hagens verpackt psychologisches Wissen in spannende Erzählungen über das pralle Leben, die er am Donnerstag, 24. März, 20 Uhr vorträgt.

Am Freitag, 1. April, präsentiert der berühmte Sylter Satiriker Manfred Degen um 20 Uhr sein neues Programm „Sommer auf Sylt“.

„Fischiges op Hoch un Platt“ lautet das Motto dann am Samstag, 23. April, um 15 Uhr: Lieder und Geschichten, vorgetragen von Doris Müller, NDB Flensburg, und Inge Lorenzen, Gitarre u. Gesang. Een Fisch-teller gift dat achteran...

Kartenvorverkauf u. Reservierung direkt im Speicher. Freitag, Samstag, Sonntag 14 - 18 Uhr. Tel. 04606 1212. www.speicher-wanderup.de

Baby- und Kinderflohmarkt

Am 5. März 2016 findet wieder der Baby- und Kinderflohmarkt Wanderup, in der Sporthalle der Grundschule Wanderup, Tarper Straße 19 statt. Mit Kaffeestube, Suppenverkauf und das BierBike aus Flensburg ist dabei. Wir öffnen für Schwangere (gg. Vorlage des Mutterpasses), Menschen mit Handicap und Senioren bereits ab 13 Uhr die Türen.

Wie in jedem Jahr benötigen wir jede Menge fleißige Helfer, die uns beim Aus- und Einpacken sowie beim Verkauf unterstützen. Wir sind dringend auf Helfer angewiesen ohne Unterstützung schaffen wir es nicht. Auch über jede Kochenspende sind wir dankbar.

Der Erlös kommt der Schule, der Betreuten Grundschule, dem Sportverein, der DRK Kita, dem JUZ und der Jugendfeuerwehr zu Gute.

Gerne dürfen auch Helfer dabei sein, die nicht als Verkäufer angemeldet sind.

Weitere Infos unter www.flohmarkt-wanderup.de

green Kosmetik – Naturkosmetik in neuen Räumlichkeiten

Betritt man die hellen, freundlichen Räumlichkeiten von green Kosmetik, fühlt man sich augenblicklich gut aufgehoben. Seit Januar diesen Jahres befindet sich das Studio, das ehemals als „Gut zum Fuß“ in der Bosch Straße in Tarp ansässig war, nun in der Dorfstraße 1. Aike Jacobsen, die Inhaberin, betont, dass für den Wechsel nicht nur eine Frage des Standorts, sondern vor allem die Erweiterung ihres Angebots ausschlaggebend war. Das bisherige Angebot, klassische Pediküre und Maniküre, wurde nun um Kosmetikbehandlungen ergänzt. „Mein Wunsch war, mehr Platz für die Kosmetikbehandlungen sowie einen Empfangs- und Wartebereich zu haben. Meine Kunden sollen sich bei mir wohlfühlen, eine Auszeit von ihrem Alltag erleben und sich einen Moment entspannen können. Dazu gehört für mich neben professioneller Behandlung mit hochwertigen Produkten auch die entsprechende Atmosphäre,“ so die 39-Jährige. Die neuen Studioräume hat die Fachkosmetikerin nach eigenen Vorstellungen eingerichtet und gestaltet. „Wenn ich mich hier wohlfühle, dann sind auch meine Kunden zufrieden.“ Weitere Pluspunkte sind zum einen die zentrale Lage im Tarper Ortskern und Parkplätze direkt vor der Tür. Das Konzept geht auf: Neben den Stammkunden und -kundinnen finden zunehmend neue Interessierte den Weg zu „green Kosmetik“. Spezielle Angebote und Pflegearrangements werden noch mehr den individuellen Kundenbedürfnissen gerecht. **Am 19. März 2016 ist im „green Kosmetik“ ein Tag der offenen Tür!** Alle sind herzlich eingeladen, Frau Jacobsen kennenzulernen und sich die neuen Räume anzuschauen.

Kosmetik- & Massagestudio Spiegelbild neu eröffnet

Bereits am 16. November 2015 wurde das Kosmetik- & Massagestudio Spiegelbild in Keelbek in der ehemaligen Ferienanlage gegenüber der Gastwirtschaft China-Restaurant eröffnet. Inhaberin ist die zertifizierte Fachkosmetikerin Saskia Holweg. Ihre Ausbildung in Theorie und Praxis erhielt sie an der Akademie der Kosmetik in Hamburg. Mehrere Produktschulungen folgten. Ebenfalls in Hamburg wurde sie in der Visagistik unterwiesen. Mit der Sugaring-Ausbildung, die Frau Holweg ab Mai 2016 in ihr Angebot aufnehmen möchte, handelt es sich um die spezielle Enthaarung mit Zuckerpaste. Eine zweite Fachkraft ist in dem Studio tätig: Carina Jochims ist zertifizierte Wellness-Trainerin und



Empfangs- und Behandlungsraum mit der Inhaberin Saskia Holweg

für die andere Säule, nämlich Entspannungs- und Wellness-Massagen, zuständig. Als wichtigste Voraussetzung für ihre Arbeit gilt, meinen beide übereinstimmend, sich Zeit für den

Kunden zu nehmen. Schon bei der Anmeldung und während der Behandlung selbst wird auf Ruhe und Entspannung großer Wert gelegt.

Frau Saskia Holweg hält ein umfangreiches Angebot für die Behandlung der Haut vor. So wird beispielsweise in der Fruchtsäurebehandlung die Zellerneuerung intensiv stimuliert, so dass die Haut zu einem frischeren und feineren Teint gelangt.

Auch darf die Kosmetik an sich nicht fehlen: Unter dem Titel „Eyes“ geht es um Wimpernfärbung, Augenbrauenfärbung und Augenbrauenkorrektur. Grundsätzlich verwendet Frau Holweg Produkte für sensible und empfindliche Haut, die u. a. frei von Konservierungs-, Duft- und Farbstoffen sind. Eine umfangreiche Palette an Massagen bietet Carina Jochims an, u. a. klassisches Ayurveda.

Frau Saskia Holweg hat nach mehreren Lebensstationen zu ihrem jetzigen Beruf gefunden. Als gelernte Zahnarzthelferin spürte sie schon frühzeitig, dass ihr das Arbeiten an Menschen Freude bringt. In der ehemaligen Ferienanlage in Keelbek baute ihr Mann eine der Wohnungen zum Kosmetik- und Massagestudio um.

Zufrieden äußert sich die heute 36-Jährige, dass der nun eingeschlagene Weg richtig und konsequent war, auf Menschen einzugehen, sich für sie Zeit zu nehmen und ihnen aus ihrem Wissens- und Erfahrungsschatz Gutes zukommen zu lassen.

Anschrift und Kontakte:

Kosmetik- & Massagestudio Spiegelbild
Inhaberin Saskia Holweg, Kuhschellenweg 2
24963 Tarp/Keelbek, Tel. 04638-222 44 14
E-Mail. studio-spiegelbild@web.de

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

green kosmetik Jacobsen, Aike
24963 Tarp, Dorfstr. 1, Tel.: 04638-8993580
Kosmetik, Fußpflege, Maniküre **Hinweis:**

Veröffentlichungen von Personen- u. Firmendaten im Treenspiegel sind aus datenschutzrechtlichen Gründen ohne die Einwilligung der Betroffenen nicht möglich. Die entsprechenden Einwilligungserklärungen liegen dem Ordnungsamt vor.



Elektrotechnik Lohf



Wir wünschen allen Kunden ein frohes Osterfest!

Ihr Spezialist für
**Elektro-, Fernseh- und
Kommunikationstechnik**

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38/3 45 · Fax 0 46 38/89 84 90



**TORF GEHÖRT
INS MOOR –
NICHT IN DEN
GARTEN!**



→ Weitere Infos unter www.NABU.de/Moorschutz

natura Tarp bioladen



Achten Sie auf unsere monatlich wechselnden Angebote!

Spezialitäten zu Ostern
Bio-Fleisch & Fisch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8-18.30; Sa: 8-13 Uhr

natura Tarp bioladen*

Inh. Karen Marx
Bahnhofstr. 2 / 24963 Tarp
Tel. 04638/2279366
www.bioladen-tarp.de



Gemeinde Tarp

Gnadenhochzeit von Anna und Andreas Nicolaysen

Vor 70 Jahren, am 13. März 1946, gaben Sie sich Anna und Andreas Nicolaysen aus Tarp das Ja-Wort. In diesen Tagen feiern sie das äußerst seltene Fest der Gnadenhochzeit. Der Jubilar war ältestes von 10 Kindern und wurde am 03.11.1922 in Riddorf geboren. Seine Kindheit verbrachte er in Groß-Rheide. Mit 18 Jahren kam Nicolaysen zum Militär, war auf Sizilien stationiert und wurde dort schwer verwundet. Ab 1945 fand er Arbeit als Milchkontrolleur. Danach folgten einige Jahre der Arbeitslosigkeit. Von 1957 bis zur Rente im Jahr 1982 arbeitete Andreas Nicolaysen als Lackierer in einer Flensburger Maschinenfabrik. Die Jubilantin wurde am 03.01.1926 als 3. Kind in Tarpholz geboren. Nach der Eheschließung wohnte die junge Familie äußerst bescheiden auf einem Speicher oder in einem Bunker, bis sie im Jahr 1952 ein Haus in Keelbek erwerben konnten. Anna Nicolaysen arbeitete 25 Jahre an der dänischen Schule und war 20 Jahre bei Dr. Haupt beschäftigt. So steuerte sie ihren Beitrag zu Haus und Lebensunterhalt bei. Aus der Ehe sind vier Kinder hervorgegangen, von denen eines leider nicht mehr lebt. Die Nicolaysens freuen sich über zahlreiche, Enkel, Urenkel und seit Ende 2015 sogar über ein Ur-Ur-Enkelkind. Fast ein Jahr schon lebt Andreas Nicolaysen wegen seiner angegriffenen Gesundheit im Dänischen Pflegeheim in Flensburg und fühlt sich dort sehr wohl. Kinder und Schwiegerkinder kümmern sich um beide Jubilare



und machen mit ihnen, soweit es das Wohlbefinden zulässt, kleine Unternehmungen. Das Jubiläum wird im engsten Familienkreis würdig begangen.



lädt alle Mitglieder zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 15. April 2016 um 15:00 Uhr in den LGH Tarp ein. Neuwahlen!!!
Anmeldung bitte bis zum 12.04.2016.

GEMEINDE TARP GEMEINDEREINIGUNGSAKTION 2016

Frühjahrsputz in Tarp

Sind Sie dabei? Die Gemeinde Tarp startet wieder die alljährliche Reinigungsaktion für das gesamte Gemeindegebiet.

Wir hoffen, dass wir für diese Aktion erneut viele Bürgerinnen und Bürger gewinnen und begeistern können. Kommen Sie mit und bringen Tarp zum Glänzen! Freiwillige Helfer versammeln sich bitte zur Einteilung und Bekanntgabe weiterer Einzelheiten am **Samstag, 19. März 2016 um 9:00 Uhr vor dem Bürgerhaus**

Plastikeimer, Schaufel und Harke dürfen gerne mitgebracht werden.

Zum Dank erhalten alle fleißigen Helfer gegen 11:30 Uhr Getränke und heiße Erbsensuppe.

Peter Hopfstock, Bürgermeister

Grünabfallentsorgung

Annahmestelle: Gutenbergring 6, Tarp

Die Bürger des Amtes Oeversee und deren angrenzende Gemeinden haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, auf dem Gelände Gutenbergring 6 in Tarp der Firma Beraldi GmbH & Co.KG die Entsorgung bzw. Verwertung der Garten- und Grünabfälle durchzuführen.

Die Grünabfälle können ab Mittwoch, 09. März 2016 gegen Erwerb einer Berechtigungskarte zum Preis von 40,00 Euro dort abgegeben werden.

Die Berechtigungskarte ist gültig für den Zeitraum vom



nospa 200

nospa.de

Wenn einem der Finanzpartner in jeder Situation mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit

Nord-Ostsee Sparkasse

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

Steuerfachangestellte/n

in Vollzeit / Teilzeit ab 30 Stunden
Ihre schriftliche Bewerbung – gerne auch online – senden Sie bitte an

FRANK STULLER

STEUERBERATER
Geschwister-Scholl-Ring 31 · 24963 Tarp
Tel. 04638 210617
info@steuerberater-tarp.de

NORD BÄDER Wir suchen!
Für die Freibadsaison 2016:

Voll- oder Teilzeitkräfte für den Kiosk im Freizeitbad Tarp

Nord-Bäder GmbH
Frau Jasmin Höck
Poststraße 5a / 24888 Steinfeld
oder per Mail an: j.hoeck@nord-baeder.de

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

„Brot für die Welt“
das ist die Achtung der Menschenwürde

www.brot-fuer-die-welt.de

Mittwoch, 09. März 2016 bis Mittwoch, 30. November 2016.

Garten- und Grünabfälle werden zu den nachstehenden Öffnungszeiten Mittwoch 14.00 bis 19.00 Uhr und Samstag 09.00 bis 15.00 Uhr entgegen genommen. Berechtigungskarten sind erhältlich beim Platzwart zu den Öffnungszeiten oder im Amt Oeversee – Bürgerbüro -in Tarp, Tornschauser Str. 3-5, Zimmer 02 oder 03.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die Berechtigungskarte nur gültig ist für ein privates Hausgrundstück. Gewerbetreibende wie z.B. Gärtnereien, Hausmeister-Service, Garten- und Landschaftsbaubetriebe etc. erhalten keine Berechtigungskarte, können aber gegen ein entsprechendes Entgelt die Möglichkeit der Anlieferung zu den Öffnungszeiten nutzen. Pro Hausgrundstück gibt es eine Mengenbegrenzung von 5 cbm.

DRK Ortsverein Tarp



Blutspenden in Tarp

Am 17. März 2016 (Donnerstag) haben Sie zwischen 16:00 und 19:30 Uhr wieder die Gelegenheit, in der Familienbildungsstätte in Tarp (Schulstraße 7b), Blut zu spenden. Ihre Spende wird dringend benötigt! Selbstverständlich gibt es im Anschluss einen leckeren Imbiss und Getränke.

Jeder bereits bei uns registrierte Spender, der einen Erstspender mit zur Blutspende bringt, erhält von uns eine Editions-Tasse. Damit wollen wir nicht nur Erstspender gewinnen, sondern auch unseren Spendern für ihre Treue unseren Dank aussprechen. Jeder Erstspender erhält ein kleines Dankeschön in Form eines Willkommenspaketes. Damit wollen wir die neuen Spender nicht nur begrüßen, sondern ihnen auch das Gefühl vermitteln, die richtige Entscheidung für das Thema Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz getroffen zu haben.

Weitere Bekanntmachungen: Die Altersgrenze für Spender wurde um ein Jahr heraufgesetzt. Erstspender bis 65 Jahre und 73 Jahre für die letzte Spende, sofern der untersuchende Arzt das OK gibt.

Alle weiteren Informationen und Termine der nächsten Blutspendeaktionen finden Sie auf der Internetseite: www.blutspende.de

Einladung

zur Jahresversammlung des DRK Tarp

Der DRK-Ortsverein Tarp e.V. lädt am 14.03.2016 um 19:00 Uhr zu seiner Jahresversammlung in den Wiesengrund ein. Den Mitgliedern geht noch eine eigene Einladung mit der vorgesehenen Tagesordnung zu. Interessierte Tarper Bürger, sind auch ohne Mitgliedschaft herzlich willkommen.

Neuer stellvertretender Wehrführer in Keelbek

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Keelbek konnte Wehrführer Reinhard Koch neben 27 erschienenen aktiven Kameraden und Kameradinnen auch vier neue Anwärter/innen und neun Ehrenmitglieder herzlich begrüßen. Seinen besonderen Willkommensgruß richtete der Wehrführer an den Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, an den Bürgermeister der Gemeinde Tarp Herrn Hopfstock sowie an das Ehrenmitglied Frau Brunhilde Eberle.

Zu Ehren des verstorbenen Ehrenmitglieds Johannes Thomsen bat der Wehrführer die Versammlung, sich von ihren Plätzen zu erheben und seiner in Stille zu gedenken.

Dem Jahresbericht des Wehrführers war zu entnehmen, dass der Mitgliederbestand per 31.12.2015 36 aktive, drei Mitglieder in der Jugendfeuerwehr, 14 Ehrenmitglieder sowie 32 Förderer der Wehr betrug. Es kam im Berichtsjahr zu zwei Einsätzen, zwölf Übungsabende wurden abgehalten, darunter eine Übung mit der Wehr Tarp und Langstedt gemeinsam. Zahlreiche Kameraden nahmen wieder an Lehrgängen und Fortbildungen teil. Von zahlreichen Veranstaltungen mit sehr guter Beteiligung wie z.B. das Burgunderschinken-Essen oder der Adventskaffee, konnte der Festausschuss berichten. Ebenso wurden Abordnungen der Wehr zu festlichen Anlässen entsandt.

Die Ehrenabteilung organisierte im vergangenen Jahr wieder zwei Fahrten und zwei gemütliche Nachmittage mit Kaffee und Kuchen. In einer Kurzfassung berichtete der stellv. Jugendwart David Wennicke über die Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek. Der Mitgliederbestand am Jahresende betrug 27, davon 18 Jungen und neun Mädchen. Davon sind drei Mitglieder der Keelbeker Wehr zuzuordnen. Auch in diesem Jahr fanden zahlreiche Dienste und

Fahrten statt. Udo Saager informierte über die Kasernenprüfung, die zu keinerlei Beanstandung geführt habe. Dem Kassenwart und Vorstand wurden auf seinen Antrag hin einstimmige Entlastung erteilt.

Die mit Spannung erwarteten Wahlen ergaben folgende Ergebnisse: Daniel Koch wurde von der Versammlung zum neuen stellvertretenden Wehrführer gewählt. Kai Tams wurde stellvertretender Gruppenführer. Der bisherige Kassenwart Manfred Clausen wurde von der Versammlung wiedergewählt. Janina Langenscheid wurde neues Festausschussmitglied und Lars Schiemann wurde zum Kassenprüfer gewählt.

Auch in diesem Jahr gab es Ehrungen und Beförderungen vorzunehmen. Die Dienstzeitabzeichen für 20 Jahre erhielten Florian Thomsen, Kay Tams und Rosemarie Koch. Das Dienstzeitabzeichen für 10 Jahre erhielt Dennis Boehme. Nach erfolgreichem Absolvieren des Truppführer-Lehrganges wurde David Wennicke zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Der Bürgermeister gratulierte allen Neugewählten und Beförderten und sprach allen bedachten Kameraden und Kameradinnen seine herzlichen Glückwünsche aus. Der Wehr sprach er den Dank der Gemeinde für die in 2015 geleistete Arbeit aus. Es sei schon etwas Besonderes, wenn Menschen sich über Jahrzehnte hinweg ehrenamtlich engagierten. Die Gemeinde wird sich auch in Zukunft gemeinsam mit dem Amt für „Arbeitsplatzsicherheit und Arbeitsplatzzufriedenheit“ bei den Feuerwehren einsetzen.

Besonders freute er sich über die zahlreichen neuen Mitglieder der Keelbeker Wehr, die zeigten, dass die Wehr dem demografischen Wandel erfolgreich trotze. Der Wehr wünschte er alles Gute und den Kameraden und Kameradinnen stets eine gesunde



Heimkehr von den Einsätzen.

Der Amtswehrführer gratulierte den neugewählten Amtsinhabern/innen. Er nutzte die Gelegenheit, einen kurzen Rückblick auf seine in-

von links nach rechts: der neugewählte stellvertretende Wehrführer Daniel Koch, geehrt für 20 Jahre Mitgliedschaft in der FFW Keelbek Rosemarie Koch, Kai Tams, Florian Thomsen, Wehrführer Reinhard Koch

www.honnens.de

HEIMWERKMARKT BEKLEIDUNG

Inspektion gefällig?

Inspektion Handrasenmäher mit Benzinmotor (ohne Radantrieb)

40,- €
inkl. 19 % MwSt.

Geb. Honnens GmbH
24963 Tarp | Wanderuper Str. 16a | Tel. 04638-21355-0

WERKSTATT für Garten- und Kommunaltechnik

JETZT UNTER EINEM DACH!

WANDERUPER STR. 16A

Wir reparieren alle Marken!

GEBR. HONNENS

Rolf Petersen

Fliesenlegermeister

Meisterhaft

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
Telefon (0 46 38) 75 44
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de

Wir wünschen frohe Ostern!

teressante zwölfjährige Zeit als Amtswehrführer zu halten, die nun endet. Auch er äußerte seine Freude über die Neuzugänge der Wehr, die ab den Osterferien mittwochs den Grundlehrgang besuchen werden. Mit einigen Worten ging er dann auf die Neuerungen bezüglich der Satzungen der Freiwilligen Feuerwehren ein, bedingt durch die Änderung des Brandschutzgesetzes. Ebenso informierte er über Veränderungen bei der Alarmierung. Unter dem Punkt „Verschiedenes“ gab dann der Wehrführer einige Informationen zum bevorstehenden neunzigjährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Keelbek, das im Februar 2017 gefeiert werden soll. Um 22.58 Uhr schloss der Wehrführer die Versammlung.

7500 Euro an Kinderhospiz gespendet

Claudia Toporski war trotz starker Erkältung gerne zum Frühstück nach Tarp gekommen. Die „Aktiven Unternehmer (AU)“ hatten eingeladen, um den Erlös aus dem Verkauf des Weihnachtskalenders zu übergeben. Dabei war die stolze Summe von 7500 Euro zusammen gekommen. „Obwohl wir die Stückzahl von 1000 auf 1500 erhöht hatten, waren alle bereits nach drei Tagen verkauft“, freute sich der Kassenwart der AU Dirk Tiedge. Dabei stellten



Der Kassenwart der „Aktiven Unternehmer“ übergibt den Erlös aus dem weihnachtskalenderverkauf an Claudia Toporski vom ambulanten Jugend- und Kinderhospiz.

sich alle die Frage, ob die guten Gewinnmöglichkeiten oder die Spendenbereitschaft Impulsgeber waren. Immerhin gab es 105 Gewinne, also eine Chance von etwa 1:15.

78 Gewerbetreibende hatten Sachpreise oder Gutscheine gespendet. Der Hauptgewinn war ein Gutschein zum Besuch eines Musicals. Für Claudia

Toporski vom Ambulanten Kinder- und Jugendhospiz vom Katharinenhospiz am Park „eine tolle Geschichte mit großer Wirkung“, wie sie sagte. Sieben Prozent der für den Hospizdienst benötigten Kosten werden durch die Kostenträger finanziert. 93% müssen durch Spenden herein kommen. „Da hilft uns diese Spende gewaltig“, so Toporski.

Detlef Tiedge wunderte sich, dass zahlreiche Preise noch nicht abgeholt worden sind. Bis Ende Januar sind die Gewinnnummern noch in der Team Tankstelle Tarp, im Famila Warenhaus und bei Top Kauf Petersen in Oeversee sowie unter www.aktiveunternehmer.de zu finden.



Der Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat Tarp gibt bekannt:

Am Mi. 23.03.2016 ist eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates (SB) um 15.00 Uhr in der Seniorentagesstätte Im Wiesengrund.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung.
2. Bericht des Bürgermeisters o.V.i.A.
3. Bericht der Vorsitzenden.
4. Bericht der Beiratsmitglieder.
5. Evtl. Fragen oder Anregungen zur Arbeit des SB.
6. Verschiedenes.
7. Schlußwort.

Im Anschluss an die SB-Sitzung wird Frau Gils-Most über die Flüchtlingssituation in Tarp berichten.

Kaffee und Kuchen werden auf Wunsch gegen Bezahlung gereicht.

Wir würden uns freuen, möglichst viele Seniorinnen und Senioren zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Der Seniorenbeirat in eigener Sache:

Seit numehr 10 Jahren habe ich die Reisen des Seniorenbeirates organisiert und geleitet. Im vergangenen Jahr habe ich den Mitreisenden erklärt, dass ich aus gesundheitlichen Gründen damit aufhören muß. Leider hat sich bis heute kein Nachfolger gefunden. Günter Will

Spreewald

Der Vorsitzende der Arge Seniorenbeiräte im Kreis SL-FL, Herr Timm Heinrich, bietet eine Reise in den Spreewald. vom 23.07. bis 27.07.2016 an.

Anmeldungen für diese Reise bis 23.03.2016 an Elisabeth Marx, Pommernstr. 15, 24963 Tarp, Telf. 04638-8081578, E-Mail: elisabeth-marx@versanet.de

Reiseverlauf:
1.Tag: Anreise über die A7 Hamburg / A24 Berlin / Cottbus nach Roggosen zum Hotel, Einquartierung, gemeinsames Abendessen.

2. bis 4. Tag: Gemeinsames Frühstück, geführte Rundfahrt in der Region, Spreewaldkahnfahrt / Cottbus, geführte Fahrt nach Bad Muskau mit Besuch der Coniserie Felicitas, gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Gemeinsames Frühstück, Kofferladung, Rückreise zum Heimatort.
Preis: € 475,00 pro Person im DZ, € 60,00 EZ Zuschlag.

– Anzeige –

Pflegedanktag 2016

Die Zahl der pflegebedürftigen Menschen steigt immer weiter an. Doch nach wie vor gibt es in der Öffentlichkeit kaum ein Bewusstsein dafür, was Pflegende tagtäglich leisten.

Raphaela Michel, Einrichtungsleiterin im Cura Seniorenzentrum Tarp, weiß hingegen sehr genau, welches großes Engagement ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeden Tag bei der Pflege und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner zeigen. Daher nutzte sie auch in diesem Jahr den bundesweiten Cura Pflegedanktag am 28. Februar, um sich mit einem großen Festtagsbrunch bei ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für deren täglichen Einsatz und das gegenseitige vertrauensvolle Miteinander zu bedanken.

Auch der Träger der Einrichtung, die Cura Unternehmensgruppe aus Berlin, dankt der Belegschaft für die anspruchsvolle und zugleich liebevolle Pflege und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner im Cura Seniorenzentrum in Tarp. www.pflegedanktag.de

Danke, an alle unsere Mitarbeiter

Cura Seniorenzentrum Tarp
Jerrishoer Straße 6 · 24963 Tarp
Telefon: 04 638. 891-0 · www.pflegedanktag.de

Mindestbeteiligung 30 Personen. Ab 35 zahlenden Gästen 5 % Gruppenrabatt.
Das gesamte Programm einschließlich der Leistungen wird Ihnen rechtzeitig zugestellt.
Veranstalter ist Omnibusbetrieb Norbert Bischoff, Dorfstr. 26, 24852 Sollerup, Tel. 04625-267, Fax: 04625-1062.

Rotenburg an der Fulda

Der Seniorenbeirat Kappeln unter der Leitung von Horst Albrecht, Tel. 04642-81410 E-Mail: albolp@t-online.de bietet ebenfalls eine Reise an:

Vom Mi. 31. August bis So. 04. September 2016 in das „Posthotel Rotenburg“ in Rotenburg an der Fulda. Reisepreis für 5 Tage € 399,00 pro Pers. im DZ, € 44,00 EZ-Zuschlag

An allen Tagen im Hotel großes Frühstück Büfett, abends um 18.30 Uhr großes Dinner Büfett.

Reiseverlauf: 1. Tag: Anreise (die Abfahrt von Tarp ABS-Haltestelle) wird rechtzeitig bekanntgegeben. 11.00 Uhr Frühstück in Behringen. An Rotenburg 15.00 Uhr, 16.00 Stadtrundgang.

2. Tag: Große Rhönrundfahrt mit Reiseleitung. 09.00 Uhr ab Hotel, ca. 17.00 Uhr zurück.

3. Tag: Eisenach. 09.00 Uhr ab Hotel, 10.30 Uhr Stadtführung in Eisenach, ab 15.00 Uhr Freizeit in Rotenburg.

4. Tag: Werratal Rundfahrt mit Reiseleitung. 09.00 Uhr ab Hotel, ca. 17.00 Uhr zurück.

5. Tag: Heimreise 09.00 Uhr ab Hotel.

Veranstalter: „Der Riesebyer“
Anmeldung für diese Reise ebenfalls an Elisabeth Marx. Adresse, Telefonnummer und E-Mail Adresse, siehe oben. Anmeldung bis 23. März 2016.

LandFrauenverein Jerrishoe - Tarp



Liebe Landfrauen,

wir bieten am 23.03.16 um 19 Uhr im Bürgerhaus Tarp einen Bildvortrag zum Thema „Unterwasserwelt der Flensburger Förde“ an. Als Berufsfotograf und Sporttaucher zeigt Herr Thomas Raake, dass die Ostsee nicht trüb und dreckig ist. Eine für viele unbekannte und bunte Artenvielfalt gibt es zu entdecken. An diesem Abend dürfen auch gerne Nicht-Landfrauen und/oder Partner mitgebracht werden. Anmeldungen bis zum 17.03.16 unter 04638 898565.

Unser Stammtisch findet am 31.03.16 um 19.30 Uhr im „Haus an der Treene“ statt. Anmeldung nicht notwendig.



Bücherei Tarp



Unsere aktuellen
Öffnungszeiten:
Dienstag und Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
Donnerstag 10.00-13.00 Uhr/14.30-18.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr
Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291



Neue Ausstellung in der Bücherei

Die junge Künstlerin Amanda Püschel stellt zum ersten Mal ihre Bilder in der Öffentlichkeit aus. Sie ist 17 Jahre jung und besucht ein Gymnasium in Schleswig, wo sie das Ästhetik-Profil gewählt hat. Sie malt schon seit einigen Jahren in ihrer Freizeit. Sie hat verschiedene Techniken und Materialien, wie Pastellkreide, Aquarell- und Acrylfarbe, ausprobiert und sich auch an Collagen herangewagt. Am liebsten malt sie mit den farbintensiven Acrylfarben, die sich gut mischen, aber auch abdecken lassen und im Gegensatz zu Ölfarben schnell trocknen. In ihrer Ausstellung in der Bücherei Tarp zeigt sie diese Vielfältigkeit anhand von zehn Bildern, die dort seit Anfang Februar aushängen. Über ein Feedback oder Anfragen würde sie sich sehr freuen unter adnama@gmx.de



Die Bücherei hat neue

Medien

Romane:

Griffiths, Elly: Rabenkönig. (Krimi)
Läckberg, Camilla: Die Schneelöwin. (Krimi)

Thiesler, Sabine: Und draußen stirbt ein Vogel. (Psychothriller)

Woolf, Marah: MondLichtSaga. (4 Bände, Fantasy)
Reichs, Kathy: Die Sprache der Knochen. (Krimi)

Medien:

Der Richter – Recht oder Ehre. (DVD)
Die Unfassbaren – Now you see me. (DVD)
Urlaubsreif. (DVD)

Justin – völlig verrittet. (Kinder-DVD)

Minions. (Kinder-DVD)

Ostwind 2. (DVD)

Englisch-Cornellalieder. (CD)

Funke, Cornelia. Herr der Diebe. (Hörspiel-CD)

Sachbücher:

Jacken, Pullover und Westen – cooler Stricklook.
Dekoideen für den Frühling.

Dinosaurier – Alles über die Kämpfe der Urzeitgiganten.

Nasutta, Maren: Getreide.

Kinder- und Jugendbücher:

Lego Ninjago – Die geheime Welt der Ninjas.

Kaiblinger, Sonja: Scary Harry – Ab durch die Tonne.

Die drei ??? und der dreiäugige Totenkopf. (Comic)

Als Bär erzählen wollte. (Bilderbuch)

Kent, Gabrielle: Das Geheimnis der Drachenburg.

Und jede Menge Osterbücher....

Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter www.buecherei-tarp.de

Neu ab 2016: Die Bücherei hat ab sofort am Donnerstag bis 18.30 Uhr geöffnet!

„Wir sprechen deutsch“

4. März 2016, 15.00 - 17.00 Uhr, Bücherei Tarp

Am ersten Freitag im Monat, den 4. März 2016, freuen wir uns auf zahlreiche Besucher, die Interesse haben, mit den deutschlernenden Flüchtlingen deutsch zu sprechen.

Wir wollen bei einer Tasse Kaffee oder Tee gemütlich zusammensitzen und uns auf deutsch austauschen. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Ihre Bücherei Frauke Nobereit

Verhökern von alten Schmökern

Bücherflohmarkt

Datum: 19. März 2016

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: Bücherei Tarp, Kirchenweg 1,

Veranstalter: Bücherei Tarp

Tel.: 04638-291

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt Kaffee, Kaltgetränke und selbstgebackenen Kuchen.

Der Kuchen kann selbstverständlich auch mit nach Hause genommen werden. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher!

Wir möbeln sie auf!



Polsterei-Meisterbetrieb
Bezugstoffe-Möbelleder

mende

raumausstattung

seit über 100 Jahren

23392 Süderbrarup - Bahnhofstr. 57
Fon: 04641-9050 Fax: 04641-9052
www.mende-raumausstattung.de



**TOP
TOP**

**Auswahl
Angebote!**



**Der
Fahrradladen**

Der Fahrrad-Frühling ist da!

Service +++ E-Rad-Stützpunkt +++ Fachwerkstatt



E-Rad-Stützpunkt

Inh. Joachim Gafert
Dorfstr. 18 · 24963 Tarp
im TreeneCenter
T. 04638-8082406
www.fahrradgafert.de



Volkswanderer haben Mitgliederzuwachs

„Ihr seid sicher Topp eins bei der Beteiligung der Mitglieder an der Jahreshauptversammlung“, so begann Bürgermeister Peter Hopfstock sein Grußwort. Er war angetan von der Kulisse. 80 stimmberechtigte von 165 Mitgliedern der Volkswandergruppe Tarp waren in den Landgasthof gekommen, um sich informieren zu lassen, einen Imbiss zu nehmen und die Weichen für die Zukunft zu stellen. „Wir haben ganz treue und engagierte Mitglieder“, stellte der Vorsitzende Claus-Hermann Hansen unter dem Beifall aller fest.



v. l.: Der neue Meldewart Hans-Wilhelm Haar, nach 25 Jahren Vorstandsarbeit ausgeschieden Hans-Jürgen Weber, Schatzmeisterin Birgitt Pioch, 1. Wanderwart Max Timm und der Vorsitzende Claus-Hermann Hansen

„Einen Verein mit solcher weitreichenden Ausstrahlung unterstützen wir gerne“, erklärten Peter Hopfstock und der Schulverbandsvorsteher Dr. Hans-Werner Johannsen. Die Gemeinde schaffe neue Wanderwege beispielsweise im Neubaugebiet Schellenpark. Auch sei der „Alte Kirchenweg“ wieder hergerichtet. Dies ist ein alter Naturweg für Kirchgänger, die früher von Keelbek nach Eggebek zur Kirche gingen und der durch verschiedene Maßnahmen zerstört worden war. Der Schulverbandsvorsteher war begeistert, wie sauber die Volkswanderer nach ihren zwei Mal im Jahr durchgeführten Veranstaltungen die in der Schule bereit gestellten Räume immer verlassen. „Kein Hausmeister beschwert sich, es klappt einfach super, wir helfen auch weiterhin“, so Dr. Johannsen. Die zwei Wanderveranstaltungen hätten in 2015 unter keinem guten Stern gestanden. „Im Juli erwischten wir den heißesten Sommertag, im Herbst den schlechtesten Herbst-Wetter-Tag“, erklärte

Claus-Hermann Hansen. Trotzdem hätten 388 bzw. 480 Wanderfreunde die schönen Pfade im Treental und im Ort durchschritten. Wenn dann noch die 450 Startkartenkäufer für die beiden „Permanenten Wanderwege“ dazu gezählt würden, „dann ist das schon ganz ordentlich“, so Hansen. Er bedankte sich ausdrücklich bei den jeweils mehr als 50 Helfern und Kuchenvorbringern. „Die Torten sind landesweit beliebt und bekannt“. Besonders erwähnenswert sei, dass auch Flüchtlinge gerne und gut eingebunden waren. Ab sofort sei die neue Homepage www.volkswandergruppe-tarp.de geschaltet und werde regelmäßig gepflegt. Die Mitgliedszahl habe um acht auf 165 zugenommen. Dies sei sicher auch den vom Ehepaar Barbara und Olav Cmok super organisierten und regelmäßig ausgebuchten Ausflugsfahrten zu verdanken.

Dass sich in der Volkswandergruppe Tarp einiges bewegt zeigt der Kalender. Zwei Wanderveranstaltungen, Beteiligung an der Ferienpassaktion für

Einladung zum Tanzball

Das Tanzsportzentrum Tarp feiert am 16. April 2016 zum vierten Mal einen großen Tanzball und lädt dazu alle ein, die gerne tanzen und sich an abwechslungsreichen Darbietungen erfreuen möchten. Das Fest beginnt um 20 Uhr im Gasthof Thomsen in Eggebek.

Das Eichwald-Duo sorgt an diesem Abend erneut für die Live-Musik und die einzelnen Tanz-Sparten zeigen genauso ihr Können wie einige extern engagierte Gruppen. Eintrittskarten sind ab sofort im Vorverkauf in der Uhlen-Apotheke in Tarp oder bei den Übungsleitern des Tanzsportzentrums erhältlich.

Wir freuen uns, alle Tanzfreudigen sowie deren Freunde und Bekannte an diesem Abend zu begrüßen und ein gelungenes Fest auf die Beine zu stellen!

Nähere Informationen erteilt wie immer Tanja Püschel unter der Telefonnr. 04609/9526003. Im Internet finden Sie uns unter www.tsz-tarp.de.

Kinder, Mithilfe bei der Gemeindereinigungsaktion, Teilnehmen am Helmut-Baack Pokalschießen und vier Ausflugsfahrten, „da kommt immer was zusammen“, so der Vorsitzende. In diesem Jahr können sich die Mitglieder auf die Landesgartenschau in Eutin (20. 5.), einer Wattwanderung nach Südfall (16. 6.), eine Busreise nach Ostfriesland (7. bis 10. September) und eine Fahrt ins Blaue (3. 12.) freuen. Die Kassenlage des Vereins ist bei Einnahmen und Ausgaben in Höhe von etwa 22 000 Euro gut, wie die Schatzmeisterin Birgitt Pioch erklärte.

Die anstehenden Wahlen brachten bis auf den Meldewart schnelle und einstimmige Wiederwahlen. Bestätigt wurden Claus-Hermann Hansen als 1. Vorsitzender, Birgitt Pioch als Schatzmeisterin und Max Timm als 1. Wanderwart. Hans-Jürgen Weber wollte nach 25 Jahren Vorstandsarbeit nicht weiter Meldewart sein. Nachdem es so schien, als könnte dieser Posten nicht besetzt werden, erklärte Hans-Wilhelm Haar seine Bereitschaft, was zu einem Jubelsturm führte.

Schlüssel aller Art
 SCHLÜSSELSERVICE in Tarp nur bei **Görrissen**
 Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Bau- und Möbeltischlerei
Volker Jöns
 Zum Glück gibt's Tischler
 24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
 Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de
Meisterbetrieb der Tischlerei

§§ MARTINA HENNINGSEN RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
 Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
 Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht

JANINE JESSEN RECHTSANWÄLTIN
 Familienrecht · Mietrecht · Forderungseinzug
 Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht

KLAUS D. HUSMANN RECHTSANWALT
 Strafrecht · Verkehrsrecht
 Medizin- u. Pflegerecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft
 Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2 10 83 60 · Telefax 04638-2 10 83 66 · info@kanzlei-im-norden.de

Überwindung von Armut

Brot für die Welt unterstützt die Überwindung von Armut, die Sicherung von Frieden, die Verwirklichung der Menschenrechte, die Reduzierung von Ungleichheit, den Schutz der globalen Umweltgüter und eine gemeinsame Initiierung eines neuen Wohlstandsmodells unter Wahrung der Grenzen des Ökosystems Erde.

Spendenkonto Brot für die Welt:
 Bank für Kirche und Diakonie
 IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
 BIC: GENODE33KDB

Mitglied der **act alliance**
Brot für die Welt

Damals: Die Tarper Post

Für das Postwesen in Tarp ist die Inbetriebnahme der „König Frederik VII. Südschleswigischen Eisenbahn“ im Jahre 1854 von großer Bedeutung. In der neuen Bahnstation wird am 1. Januar 1855 eine Briefsammelungsstelle eingerichtet und damit beginnt praktisch die Tarper Postgeschichte. Postcomtoir hießen damals die Postämter. Die Briefsammelungsstelle war dem Postcomtoir Flensburg unterstellt. sammelte die Briefe und leitete sie in Posttaschen weiter; ankommende Sendungen wurden zur Abholung bereitgehalten. Der Briefsammler der Briefsammelungsstelle war gleichzeitig der Vorsteher der Eisenbahn. Ab 1. April 1866 wird bei der Briefsammelungsstelle Tarp der Landbriefträgerdienst eingeführt. Er wird in zwei Bestell-Bezirke eingeteilt. Der eine versorgte die westliche Hälfte bis Süderzollhaus, der andere erstreckte sich bis Havetoft und reichte damit nach Angeln hinein. Die Fläche dieser Bezirke war dreimal so groß wie die heutigen. Später wurden die Zustellbezirke verkleinert und 5 Boten eingestellt. Die Landzusteller hatten einen langen Arbeitstag, denn es gab damals weder Fahrrad noch Auto. Erst ab 1923 wurden Dienstfahräder für Postzusteller eingesetzt, im Sommer 1970 schließlich Postautos.

Fünf Jahre nach Gründung wird die Briefsammelungsstelle Tarp am 1. November 1871 in eine Postagentur umgewandelt. Sie bleibt wie die Briefsammelungsstelle weiter in der Bahnstation untergebracht. Christian Friedrich Fischer war sowohl erster Tarper Briefsammler als auch erster Tarper Postagent. Für die Tätigkeit als Postagent erhielt er eine Vergütung von 100,- Reichsmark jährlich. Sein Nachfolger wurde 1873 Lehrer Ehlers. Nun befand sich die Agentur bis zur Ende der Dienstzeit von Lehrer Ehlers im Jahr 1901 in einem Wohnhaus in der Dorfstraße 17. Der Kaufmann Georg Saxen übernahm danach die Agentur und verlegte sie in sein Ladengeschäft in die Dorfstraße 12. Nach nur 5 Jahren kündigte Saxen den Agenturvertrag. Offensichtlich konnte er das Arbeitsaufkommen für Kaufhaus und Postagentur nicht mehr bewältigen. Nun zog die Postagentur in das Bahnhofshotel. Dort blieb sie 16 Jahre lang, bis in das Jahr 1922. Dann trat der neue

Postagent Bruno Stange seinen Dienst an. Schon bald wurde die Postagentur in das Haus des Schwiegervaters von Bruno Stange in den Stapelholmer Weg 6 verlegt. Bis 1928 war sie hier beheimatet. Ab 1. Januar 1928 wurde Hans Benthien Postagent und leitete die Post mehr als 35 Jahre, bis 1963. Gleichzeitig zog die Postagentur 1928 in sein neu erbautes Wohnhaus in der Schulstraße 5. Kurz bevor Benthien in den Ruhestand ging, stimmte das Bundespostministerium einem Postneubau zu. Weitere fünf Jahre vergingen, bis 1968 in das neue Post- und Fernmeldegebäude Achter de Möhl/Johannisburger Straße eingezogen werden konnte. 19 Jahre lang war nun Paul Gesk Dienststellenleiter in der Tarper Post. In die Dienstzeit seines Nachfolgers Robert Jensen fiel das endgültige Aus der Tarper Postagentur. Nach über 30 Jahren Postagentur „Achter de Möhl“ wurde im Zuge von Umstrukturierungsmaßnahmen am 31. Mai 1999 der Schalter- und Geldbetrieb des Postamtes schließlich in das familia-Kaufhaus verlegt und hat seitdem dort seinen Sitz. Das alte Tarper Postgebäude befindet sich inzwischen in Privatbesitz. Der Eigentümer bewohnt die obere Etage und im Erdgeschoss sind zwei Versicherungsagenturen untergebracht.

Quellen: Paul Gesk, Von der Briefsammelungsstelle zum Postamt, 1976, Martin Nissen, Tarp in 200 Jahren Geschichte, 1981, Gemeinde Tarp, Tarp 1980 – 2010, 2011



Die Tarper Post von 1968 bis 1999

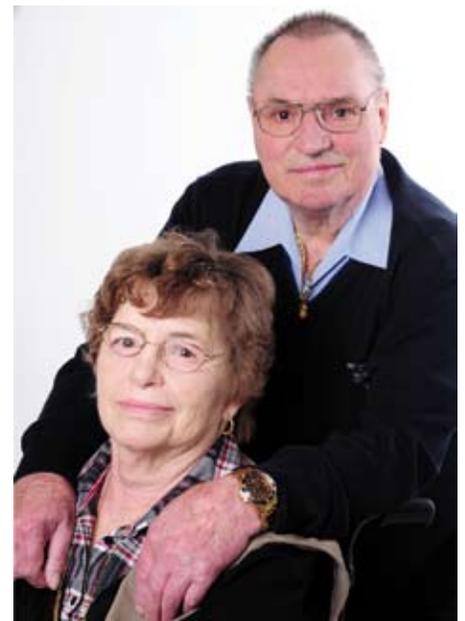


Gemeinde Oeversee

Goldene Hochzeit von Rita und Marc Jackstaedt

Im März dieses Jahres sind Hans und Rita Jackstaedt 50 Jahre verheiratet. Am 18. März 1966 gaben sich die beiden in der Marienkirche zu Flensburg da Ja-Wort. Die erste gemeinsame Wohnung bestand damals aus einem Zimmer zur Untermiete bei den Eltern von Rita in Flensburg. Dort wurde sogar auf engstem Raum der Polterabend ausgiebig gefeiert. Danach wohnten sie in der Jürgenstraße mit Tochter Susanne und einige Jahre im Trögelsbyer Weg. Sohn Marc und Tochter Andrea kamen hinzu und die Wohnung wurde zu klein. Rechtzeitig zur Schneekatastrophe 78/79 erfolgte dann der Einzug ins Einfamilienhaus in der Westerreihe in Barderup. Viel Eigenleistung beim Hausbau war für Hans als Vollbluthandwerker kein Problem. Beruflich können Hans und Rita auf ein arbeitsreiches Leben zurückblicken. Rita, gelernte Friseurin,

war sich für keine Arbeit zu schade und hat unter anderem als Haus- und Altenpflegerin gearbeitet. Hans war gelernter Fliesenleger aus dem elterlichen Betrieb in Trittau und arbeitete in einem Flensburger Unternehmen, bis er 1989 den Meistertitel in seinem Handwerk erworben hatte. 1990 folgte die Selbständigkeit und die Bestellung zum Gutachter der Handwerkskammer zu Flensburg. Rita schulte nochmal um zur Bürokauffrau. Gemeinsam hatten sie viel Erfolg mit der Fliesenlegerei. Auch wurde viel und gerne gereist. Hans: „Wir haben die halbe Welt gesehen!“ Mittlerweile gehören fünf Enkelkinder zur Familie. Glücklicherweise sind alle im nahen Umfeld geblieben, so dass sich Hans und Rita über regelmäßigen Besuch immer freuen können. 2003 erlitt Rita jedoch einen schweren Schlaganfall und ist seitdem stark beeinträchtigt. Die häusliche Pflege übernahm dann Ehemann Hans bis heute. In guten wie in schlechten Zeiten haben Sie sich versprochen und so wird es in Freude und Dankbarkeit auch gehalten bei Hans und Rita. Gesundheitlich



geht es beiden nicht mehr so gut, weshalb die Feier im kleinsten Familienkreis begangen wird.



Baum Service Nord

www.baum-service-nord.de

Mobil: 0152 / 33778774

A. Franke · Kastanienallee 16 · Tarp

Baumpflege

Obstbaumschnitt

Problembaumfällung

Schredderarbeiten

Seilkletterarbeiten

Hubsteigerarbeiten

Tel. 04638 / 808 35 90

E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de

Landtechnik Wanderup

Inh. Marc Hentschke e. K.

...frohe Ostern!

Westerfeld 2 · 24997 Wanderup · Tel. 04606-266

www.landtechnik-wanderup.de

FENDT
KRONE
Kverneland
VALTRA
SILOKING

125-jähriges Bestehen war Höhepunkt 2015

Mit insgesamt vier Alarmierungen (zwei Fehlalarme, ein Brandeinsatz und einer technischen Hilfeleistung), verlief das abgelaufene Jahr für die Wehr Munkwolstrup ruhig, was die Einsätze anging. Somit war das Jahr 2015 geprägt von der Aus- und Weiterbildung und von den Durchführungen der traditionellen Veranstaltungen. Ein Höhepunkt sei das Jubiläum zum 125-jährigen Bestehen der Wehr gewesen, was mit einem Zeltfest auf dem Gelände des Arnkiel-Parks in Munkwolstrup mit über 200 Gästen zünftig gefeiert wurde.

Zurzeit gehören der Wehr 46 aktive Kameraden, davon fünf Frauen und 20 Ehrenmitglieder an. Weitere Unterstützung erhält die Wehr von 23 Förderern, so Wehrführer Frank Hensen beim Vorlesen seines umfangreichen Jahresberichtes. Gewählt wurden zum Gruppenführer Thomas Hensen, zum stellv. Gruppenführer Markus Andresen, zum Schriftführer Norbert Jensen, in den Festausschuss Katharina Thomsen und zum Kassenprüfer Simon Jessen.

Befördert wurden zum Hauptfeuerwehrmann mit drei Sternen Daniel Kühl, zum Hauptfeuerwehrmann Niels Fehlau und Torge Martensen und zu Oberfeuermännern Henrik Beeck, Jens Gehrke und Alexander Wellhausen.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden mit den entsprechenden Jahresspangen geehrt: Fred Schendera und Dietmar Semrau für 20 Jahre und für 10 Jahre Henrik Beeck, Niels Fehlau, Jens Gehrke, Rene Jessen, Torge Martensen, Martin Paul und Alexander Wellhausen.

Bürgermeister Ralf Bölck verlieh dem stellv. Wehrführer Peter Otzen das Brandschutzehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst.

Als Neuaufnahme kann die Wehr Jendrik Martensen aus der eigenen Jugendabteilung verzeichnen.

In seinen Grußworten sprach der Bürgermeister Ralf Bölck der Wehr für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinde seinen Dank aus und gratulierte allen gewählten, geehrten und beförderten Kameraden und Kameradinnen. Die Mischung aus jungen und erfahrenen Kameraden sorgt für ein sicheres Bestehen der Wehr.



Von links: Wehrführer Frank Hensen, stellv. Wehrführer Peter Otzen, Amtswehrführer Gerhard Nörenberg und Bürgermeister Ralf Bölck

Baubeginn des neuen Feuerwehrgerätehauses für Mai angekündigt

Neuem Löschfahrzeug droht die Stilllegung

Zwei besondere Nachrichten prägten die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee-Frörup. „Die Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus am Stapelholmer Weg“, so Wehrführer Timo Petersen, „sind grundsätzlich abgeschlossen. Mit einem Baubeginn darf im Mai gerechnet werden“.

Gleichzeitig nutzte er die Gelegenheit, sich bei den beteiligten Behörden und dem Amt Oeversee für die kooperative Zusammenarbeit zu bedanken. „Sie war immer produktiv und hat hervorragend geklappt“.

Die Antwort zu den Kosten für das neue Feuerwehrgerätehaus mit Geräte- und Mannschaftsräumen und einen Anbau für den Bauhof der Gemeinde durch Bürgermeister und Amtsvorsteher Ralf Bölck fiel knapp und deutlich aus: „Unter einer Million Euro wird es wohl nicht zu haben sein“.

Weniger positiv dagegen Nachrichten zum Löschfahrzeug LF 10/6. Seit seiner Indienststellung weist das Fahrzeug gravierende Mängel auf. An 49 Tagen stand es der Wehr wegen Reparaturarbeiten im Werk nicht in Oeversee zur Verfügung. Die vom Schriftführer der Wehr mit großer Sorgfalt geführte Mängelliste ist immer noch nicht abgearbeitet. Die Verhandlungen mit dem Hersteller über die Beseitigung der festgestellten Mängel sind, so formuliert es der Wehrführer, „eher unerfreulich“, und fügt hinzu, „die Mängelliste am Aufbau des Fahrzeuges ist unendlich, die festgestellten Mängel sind zum Teil so gravierend, dass ich mich



Manfred Andresen (2.v.r.) wurde durch den Amtsvorsteher Ralf Bölck (r) mit dem Brandschutzehrenabzeichen in Gold ausgezeichnet. Der Zeremonie wohnten bei Ortswehrführer Timo Petersen und Amtswehrführer Gerd Nörenberg (v.l.)

gezwungen sehe, das Fahrzeug vorerst aus dem Dienst zu nehmen. So lange jedenfalls, bis eine eingereichte Klage durch das Gericht entschieden ist. Unsere Klage“, so schließt er diesen Teil seiner Ausführungen, „hat durchaus Aussichten auf Erfolg.“

In seinem Jahresbericht konnte der Wehrführer von insgesamt fünfzehn Einsätzen und Alarmierungen in 2015 berichten. Die Einsätze reichten dabei von der Brandschutzerziehung in der Grundschule Oeversee über Hilfeleistungen wie Bergung von Menschen, Beseitigung von Verkehrshindernissen, einer Türöffnung und Absicherung von Verkehrswegen in Zusammenarbeit mit der Polizei. Die Bekämpfung von Klein-, Mittel- und Großbränden waren der Grund für sechs Alarmierungen.

„An weit über 60 Tagen haben Kameradinnen und Kameraden der Wehr an Aus- und Weiterbildung teilgenommen. Darin enthalten Dienstabende, Ausbildung auf der Atemschutzstrecke in Schleswig, Maschinistendienst, Funklehrgänge und Übungen, Ausbildung zum ABC-Modul, zum Gruppenführer, Zugführer und zur technischen Hilfeleistung, daneben“, so berichtet Timo Petersen weiter, „die Arbeit im Festausschuss mit Planung und Durchführung der traditionellen Fahrradtour, dem Grillen für Jedermann, der Ferienspaßaktion Karl May und dem Verspielen“.

Für die vielen ehrenamtlichen Stunden, die auf diese Weise geleistet wurden, sagte er allen Beteiligten an dieser Stelle „Vielen Dank für euren Einsatz“.

„Mit zurzeit 60 aktiven Mitgliedern ist unsere Wehr gut aufgestellt. Über jedes neue Mitglied, das unsere Reihen stärkt, dürfen wir uns freuen. Wir begrüßen als Anwärterin und Anwärter Nadine Krause, Till Buder und Bastian Thomsen“. Norbert Lachs wurde als neues Mitglied in die Wehr aufgenommen.

Per Handschlag wurden verpflichtet Tim Daniel Kreutzer, Dieter Ernst, Ulrike Joos, Anja Köpen und Steffen Thomsen.

Wegen Erreichung der Altersgrenze wurden in die Ehrenabteilung versetzt Horst Bastian, Peter Rauschke, Günther Jessen, Hans-Heinrich Jensen-Hansen, Ernst Broer.

Zum Hauptfeuerwehrmann (2 Sterne) wurden befördert Torben Christophersen, Nik Petersen und Niels Hahlweg. Den dritten Stern erhielt Hauptfeuerwehrmann Günther Jöcks. Zum Löschmeister wurde Sven Jacobsen befördert.

Für den Innenminister des Landes Schleswig-Holstein zeichnete Bürgermeister Ralf Bölck Manfred Andersen mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold für 40 Jahre aktiver Dienst aus.

Mit der Ansteckspange für zehn Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurden ausgezeichnet Clara Clausen, Finn Dethleffsen, Tom-Niklas Kreutzer, Christopher Kühlen und Laura Tillig, für zwanzig Jahre Timo Petersen, für 30 Jahre: Horst Bandholz, für 40 Jahre Manfred Andersen, für 50 Jahre Heinz Jan, für 60 Jahre: Hans Heinrich Christophersen.

In seinem Grußwort ging Bürgermeister und Amtsvorsteher Ralf Bölck noch einmal auf die Situation mit dem Einsatzfahrzeug LF 10/6 ein. „Ich ärgere mich maßlos über die derzeitige Situation mit dem Fahrzeug und hoffe, dass die damit verbundenen Probleme für die Wehr bald behoben werden können“, und weiter, „unserm Amtswehrführer Gerd Nörenberg, der heute seine letzte Amtshandlung in dieser Position hier in Oeversee absolviert hat, sage ich an dieser Stelle vielen Dank. Die Zusammenarbeit mit dir war hervorragend“.

Gerd Nörenberg wünschte in seinem Grußwort der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee-Frörup alles Gute und „mit dem neuen Gerätehaus seid ihr für die Zukunft sehr gut aufgestellt“.

Einladung zum Verspielen

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren, die Gemeinde Oeversee lädt Sie ganz herzlich ein zum diesjährigen Verspielen mit Kaffeetafel am **Mi., 16. März 2016, Beginn: 14:30, Ort: Barderup Krug**

Do., 17. März 2015, Beginn: 14:30, Ort: Gasthaus Frörup

Der Kostenbeitrag beträgt 10,- € pro Person. Darin sind Kaffee, Kuchen oder Käsebrod sowie 2 Karten für das Verspielen enthalten. Zusätzliche Karten: je 2,- €.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens zum 14. März 2016 bei unserem Seniorenvertreter Willi Hansen unter der Rufnummer 04638-898314 (bitte auch unter Angabe der Telefonnummer auf den Anrufbeantworter sprechen) für das Verspielen im Gasthaus Frörup, bzw. für das Verspielen in Barderup. Bitte teilen Sie auch mit, ob Sie Kuchen oder Käsebrod wünschen.

Sollten Sie einen Fahrdienst in Anspruch nehmen wollen, teilen Sie dies auch bitte Herrn Hansen gleichzeitig mit.

Wir würden uns freuen, Sie in großer Zahl begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Böck, Bürgermeister

Wie die Zeit vergeht

10. Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Oeversee – Sankelmark

Am 6. Februar eröffnete Jugendgruppenleiterin Lea Schröder die 10. Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Oeversee-Sankelmark und begrüßte die anwesenden Kameraden und Gäste. Ihre Stellvertreterin, Victoria Wellhausen, berichtete von den Aktivitäten im vergangenen Jahr. Besonders freuen wir uns über unsere neuen Mitglieder Christin Nedbal, Leon Andresen, Nico Nikulka und Leon Fynn Andresen. Leider müssen wir uns auch von 3 Mitgliedern verabschieden. 2 haben aufgehört und Jendrik Martensen tritt über in die Stammwehr Munkwolstrup. Wir wünschen ihm alles Gute, genauso viel Spaß wie in der Jugendfeuerwehr und immer eine sichere Heimkehr.

Das Jugendforum, der Vorstand der JF, wird für die Dauer eines Jahres gewählt und leitet die Jugendfeuerwehr. Bei den diesjährigen Wahlen wurden Madlen Schmidt zur Jugendgruppenleiterin und Lea Schröder zur ihrer Stellvertreterin gewählt. Katharina Wellhausen wurde in ihrer Funktion als Schriftführerin bestätigt, ebenso Victoria Wellhausen als Kassenführerin. Zum Gruppenführer Gruppe 1 wurde Jan Philipp Hahlweg gewählt, zum Gruppenführer Gruppe 2 Nick Busenius und zum gemeinsamen Stellvertreter Tim Melzer.

Victoria gab einen Ausblick auf die bevorstehenden Veranstaltungen im Jahr 2016. So freuen wir uns wieder auf Ausflüge in den Hansapark oder ins Schwimmbad, das Kreisjugendfeuerwehrzeltlager in Otternordorf, aber auch auf die Leistungsbewertungen Jugendflamme I und II,

die in diesem Jahr abgelegt werden sollen.

Außerdem ist wieder die Teilnahme an der Aktion Jugend sammelt für Jugend geplant. Ein besonderes Highlight wird auch das 10 jährige Bestehen unserer Jugendfeuerwehr. Der Gründungstag jährt sich offiziell am 25. März. Zum Jubiläum möchten wir T-Shirts oder Pullover anschaffen, darüber wurde bereits im nun abgelösten Jugendforum gesprochen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei den Skatfreunden Barderup, welche uns mit einer Spende bedacht haben. Ebenso haben wir uns über die Geschenke von Amtsvorsteher und Bürgermeister Ralf Böck gefreut. Von Amtswehrführer Gerhard Nörenberg möchten wir uns gern besonders herzlich verabschieden. Er hat uns seit der Gründung begleitet und wird nun mit dem Ende seiner zweiten Amtszeit nicht weiter als Amtswehrführer zur Verfügung stehen. Auch bei den Feuerwehren unserer Gemeinde möchten wir uns bedanken und freuen uns auf gemeinsame Aktivitäten im Jahr 2016.

Zum Ausklang der Versammlung konnten bei Kaffee und Kuchen noch Bilder des vergangenen Jahres betrachtet werden.

Das neue Jugendforum mit Amtswehrführer Gerhard Nörenberg und dem übergetretenen Mitglied Jendrik Martensen. Hintere Reihe: Jendrik Martensen, Tim Melzer, Victoria Wellhausen, Madlen Schmidt, Gerhard Nörenberg, Nick Busenius. Vordere Reihe: Katharina Wellhausen, Jan Philipp Hahlweg, Lea Schröder



Ein Jahr ist wieder vorbei – wir starten mit der Putzerei!

Am Samstag, den 19. März 2016, 10:00 Uhr wollen wir wieder wie gewohnt die **Dorfreinigungsaktion** durchführen. Dazu bitten wir Sie um Ihre Mithilfe.

Treffpunkte und Ansprechpartner:

Barderup Feuerwehrgerätehaus, Karl Neuwerk
Barderup-Ost Treffen bei Thomas Jensen, Barderupfeld, Treffen bei Friedrich Kleeberg
Munkwolstrup Feuerwehrgerätehaus, Frank Hensen
Juhlschau Treffen bei Dörte Lohf

Augaard Treffen bei Michael Goldmann

Sankelmark Treffen bei Bianca Huber

Oeversee Treffen Schule Oeversee

Anschließend gibt es für alle Helfer Erbsensuppe bei den jeweiligen Feuerwehrgerätehäusern.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und sagen im Voraus schon einmal vielen Dank.

Ihre Gemeindevertretung

(Termin vorbehaltlich der Witterung)

Unsere Bitte an alle Hundehalter: Vermeidung von „Tretminen“. Vorsorge ist besser als Nachsorge! Vielen Dank!

Karl Neuwerk für weitere 6 Jahre Wehrführer

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Barderup stand ganz im Zeichen von Neuwahlen, nicht nur der Wehrführer stand zur Wahl, sondern auch die Posten des Gruppenführers, Gerätewarts und Schriftführers mussten wieder vergeben werden. Außerdem wurde ein neuer Kassenprüfer gesucht. 26 Aktive und 14 Kameraden der Ehrenabteilung, Bürgermeister Ralf Böck, Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, Gemeindeführer Timo Petersen sowie für die Ju-

gendfeuerwehr Sylvia Beye waren der Einladung gefolgt und trafen sich in Henningsens Gasthof. Einstimmig wurde Karl Neuwerk in seinem Amt bestätigt und für weitere sechs Jahre gewählt. Gruppenführer bleibt Thomas Jensen, Gerätewart Thomas Henningsen wird für weitere 6 Jahre diese Tätigkeit ausüben. Neuer Schriftführer ist Dirk Stengelmann der für Hans-Jürgen Lorenzen das Amt übernommen hat. Hans-Jürgen Lorenzen erhält für seine 12 Jahre Schriftführertätigkeit ein Präsent

Zimmerei

Marc-Thomas Ratai

Heideland-Süd 2
24976 Handewitt OT Weding
Fon: 0461-310 72 48
Mail: info@ratai.de



Holzbau • Trockenbau • Umbau • energetische Modernisierung • Holzterrassen

mob Malerfirma GmbH

Malararbeiten Tapezierarbeiten Reparaturverglasung
Verlegung aller Bodenbeläge/Designbeläge
Plissees Insektenschutz



Tel.: 04625 / 18 93 69 0 - 24852 Sollerup
Manuel Ohlsen, Maler- und Lackierermeister

vom Wehführer Karl Neuwerk. Als Kassenprüfer wurde Thorsten Schmidt gewählt. Über fünf Brandeinsätze sowie zwei Einsätze zur technischen Hilfe berichtete Wehführer Neuwerk in seinem Jahresbericht. Seinen Dank für die Einsatzbereitschaft richtete er an die aktiven Kameraden die sich in diesem Jahr mit einem Bahnunfall auseinandersetzen mussten. Da die Wehr in diesem Jahr ihr 125-jähriges Jubiläum feierte, fanden zahlreiche Veranstaltungen statt, volles Haus gab es

beim Kameradschaftsfest im Oktober.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg beförderte Andreas Bruns zum Hauptlöschmeister 3 Sterne. Für 10 Jahre Dienst in der Wehr erhielt Uwe Weidemann und Hans-Jürgen Lorenzen für 20 Jahre eine Bandsperre.

Bürgermeister Ralf Böck überbrachte den Dank der Gemeinde für die Einsatzbereitschaft im Amtsbereich und lobte die gute Zusammenarbeit der Wehren.

K. Neuwerk, H.-J. Lorenzen, U. Weidemann, A. Bruns, G. Nörenberg (v.l.n.r.)



Gerhard Nörenberg war ein letztes Mal als Amtswehrführer der Einladung gefolgt. Er wird im April sein Amt nach zwölf Jahren zur Verfügung stellen. Er gratulierte Karl Neuwerk zur Wiederwahl und allen Geehrten „Die Geräte für den Digitalfunk sind teilweise schon ausgegeben und werden bis April ihren Abschluss finden“ verkündete der Amtswehrführer. Als Dank für die gute Zusammenarbeit überreichte Karl Neuwerk einen Präsentkorb an Gerhard Nörenberg.

Schützenverein Bardenup

Auch Vegetarier beim Wurstschießen

Am 29. Januar fand die Generalversammlung des Schützenverein Bardenup statt.

Der erste Vorsitzende Alfred Schade begrüßte 23 anwesende Mitglieder und erinnerte an ein verstorbenes Vereinsmitglied, unseren Peter Kiesby. Der Kassenführer Volker Lorenzen verlas die Mitgliederliste. Derzeit sind im Verein 63 Mitglieder. Als neues Mitglied wurde Dirk Kaufmann, Thomas Agelei und Martina Agelei aufgenommen. Ausgetreten sind Herbert Pittelkow, Florian Pittelkow und Roger Fuzzy.

Der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden: Zum Kinderkarneval 2015 sind wieder viele kleine Karnevalisten mit ihren Eltern und auch Großeltern erschienen und trugen so zu einem schönen ausgelassenen Nachmittag im Henningsen Gasthof bei. Auch das Sommerfest mit dem Königsschießen auf den Adler für die Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren der Gemeinde Oeversee und dem aufgebauten Spieleparcour für die Kinder wurde auch trotz des schlechter werdenden Wetters zu einem tollen spaßigen und auch leckeren Nachmittag. Wir wünschen uns nur für dieses Jahr 2016, dass mehr Damen am Königsschießen teilnehmen könnten. Zum Wurst-, Schinkenschießen im November kamen wieder

viele Gäste und alle konnten auch einen Sachpreis mitnehmen, auch unsere Vegetarier.

Die Posten 2. Vorsitzender, des Schießwartes, des 1. Schriftführers und des Kassenprüfers wurden neu gewählt. Der 2. Vorsitzende Michael Boche, sowie der Schießwart Christoff Latte wurden wieder gewählt. Karola Schade gab nach sechs Jahren den Posten der 1. Schriftführerin an Simone Boche ab. Neuer Kassenprüfer wurde unser neues Mitglied Dirk Kaufmann.

Die erfolgreichsten Übungsschützen 2015:

Männer: 1. Ralf Milz 980 Punkte, 2. Andre Eichler 925 Punkte, 3. Michael Boche 901 Punkte
Frauen: 1. Karola Schade 918 Punkte, 2. Simone Boche 911 Punkte, 3. Selina Eichler 883 Punkte
Jugend: leider gab es letztes Jahr nur einen Schützen Alexander Huber 534 Punkte, aber für das Jahr 2016 konnten wir drei neue Jugend-Schützen begrüßen

Wer Interesse an unserem Schützenverein hat ist immer herzlich willkommen.

Nächste Termine: Übungsschießen 9. März, 13.+14. April, 7. Sep., 5. Okt., 9. Nov., 7. Dez., Preisschießen 13. und 14. März, Königsschießen/Sommerfest 25. Juni, Wurstschießen 23. November

Wo geht, Herr Doktor?

Diese Frage, an den Landarzt Dr. Hartmann gestellt, beantwortete die Laienspielgruppe Goldebek im gleichnamigen Theaterstück im Andersen-Hüs in Risum-Lindholm.

Im SoVD Ortsverband Oeversee ist es mittlerweile zur Tradition geworden. Der erste Ausflug im neuen Jahr führt immer ins Andersen-Hüs. Hier wartet auf die Teilnehmer der Tour reichlich Kaffee und Kuchen und danach ein plattdeutsche Theaterstück, aufgeführt von der Laienspielern aus Goldebek.

Das Patientenaufkommen in der Praxis des Landarztes Dr. Hartmann ist eher übersichtlich. Die „Wehwehchen“ seiner Kunden fordern sein medizinisches Fachwissen selten heraus. Die Praxis ist eher „Klönstuv“ für die kleine Gemeinde in der man Neuigkeiten zu den Dingen des Lebens austauschen kann.

Heute, am letzten Arbeitstag vor dem geplanten Karibikurlaub des Chefs, ist der Andrang in der Praxis etwas größer. Die Stammpatienten wollen sich noch einmal zeigen, horchen was es Neues gibt und sich vor allen Dingen ihre blauen, roten und grünen Pillen abholen. Immerhin bleibt die Praxis für 14 Tage geschlossen.

Dass Dr. Hartmann nicht immer pünktlich ist, das weiß man. Auf einem Notizzettel findet die Arzthelferin schließlich den Grund für die Verspätung, eine Hausgeburt beim Bauern Martin.

Als Bauer Martin den leicht am Kopf lädierten und angetrunkenen Doktor, in einer Schubkarre liegend, in die Praxis bringt, versteht die Arzthelferin die Welt nicht mehr. Es entsteht ganz langsam ein Durcheinander, das sie nicht lösen kann. Da kommt zufällig ihre Nichte zu Besuch.

Kann sie, selbst frisch approbierte Ärztin, Licht in das entstandene Chaos bringen, werden ihr die Dauergäste der Praxis vertrauen? Haben ihre speziellen „Therapieexperimente“ Erfolg?

Diese und andere Fragen beantworteten die glänzend aufgelegten Spieler aus Goldebek.



März

Freitag, 04. März Mitgliederversammlung, 18.00 Uhr Bilschau-Krug

Vorschau April Keine Veranstaltungen

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Schleswig
Neue Tel.: 04621-48123-00 Fax: 04621-4812310
Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg Sprechstunden in Flensburg Dorotheenstraße 22 (Haus Michael), Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

DER ambulante Pflegedienst:
Beatus Domi
» *Glücklich zu Hause* «
Westerallee 2 · 24963 Tarp
Tel. 04638 - 307901 · Mobil 0152 - 21993791
Wir sprechen auch dänisch und polnisch!

Promovec®
- das e-rad
Concept Store Flensburg
Der Fachhändler
für Promovec Elektrofahräder
Westerallee 161 · 24941 Flensburg · Tel. 04 61-97 87 450
www.promovec.de

Schulnachrichten

„Wann gehen wir wieder in die Mathewerkstatt?“

Diese Frage lässt das Herz von uns Mathematiklehrern und Mathematiklehrerinnen höher schlagen! Denn oft erleben wir, dass auf der Beliebtheitskala der Schüler Sportunterricht oder AGs deutlich vor dem Mathematikunterricht rangieren. In der letzten „Mathewoche“ war an der Oeversee Grundschule aber alles anders! Nachdem wir im letzten Schuljahr eine ‚mobile Mathewerkstatt‘ ausleihen



durften, planten wir als Mathematikfachschaft eine eigene Werkstatt für unsere Schule. Vorhandenes Material wurde gesichtet, geordnet, durch Neubestellungen ergänzt und in zwei Rollschränken untergebracht, die uns ein engagierter Vater tischlernte.

Diese neue „Oeversee Mathewerkstatt“ lud nun in dieser Woche täglich zu einer Stunde Knobeln, Ausprobieren und Umsetzen mathematischer Vermutungen und Kenntnisse ein. Stand zuerst der Spielreiz im Vordergrund, so wurde es zunehmend ein Mathematikspaß. Denn im Laufe der Woche arbeiteten die Kinder immer intensiver, nach und nach wurden mehr und größere Erfolgsergebnisse möglich. Die Schüler wollten häufig alle Aufgaben lösen und die Strategien erkennen, die zu eindeutigen Lösungen führten!

Wir werden also unsere mobile „Oeversee Mathewerkstatt“ in unser Schulleben integrieren und jährlich eine Werkstattwoche stattfinden lassen. Sie wird aber auch häufig durch die Schule rollen, um das ganze Jahr über neue Entdeckungen im Mathematikunterricht zu ermöglichen.

VORTRAG

Diplompädagoge Torsten Heuer kommt nach Oeversee

Thema: „Ich kann mehr als Du glaubst! – Das Streben nach Selbstständigkeit“

Herr Heuer wird auf die bekannte kurzweilige Art über ein Thema sprechen, das für alle Eltern eine Herausforderung darstellt: Wie viel Unterstützung braucht mein Kind, wo kann oder muss ich loslassen, um seine Entwicklung zu einem selbstständigen Menschen zu fördern?

Viele Eltern kennen Herrn Heuer aus vergangenen Jahren und schätzen seine lebensnahe Art und Weise über Erziehungsfragen zu sprechen. Viele praktische Beispiele bereichern den Vortrag. Der Vortrag richtet sich an Eltern von Kindergarten- und Grundschulkindern

Ort: Grundschule Oeversee

9. März 2016, 19.30 Uhr

Eintritt 3 €, für Elternpaare 5 €

Einladung: Große Tanzshow der Grundschul- und Vorschulkinder aus Oeversee

Rahmenthema: „Von Oeversee in die Welt...“

18. März 2016, Eekboomhalle Oeversee, Einlass ab 16.30 Uhr, Beginn 17.00 Uhr, voraussichtliches Ende 19.00 Uhr, Eintritt frei – Spenden werden gern genommen.

Veranstaltungen

März

Mi., 02.03. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Sozialverband Oeversee: Mitgliederversammlung, Bilschau Krug, 18:00 Uhr

Sa., 05.03. Landfrauenverein Sankelmark: Gedächtnistraining, Bilschau Krug, 9:00

Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Stiftungsfest, Bilschau Krug, 19:30

Mo., 07.03. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup:

Atemschutzdienst, Gerätehaus, 19:30

Di., 08.03. Ulla Johannsen/Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30

Mi., 09.03. Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup Krug, 18:30

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Atemschutz, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Grundschule Oeversee: Vortrag „Selbstständigkeit“ von Torsten Heuer, Schule, 19:30

Do., 10.03. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst „Erste Hilfe“, Gerätehaus, 19:00

Fr., 11.03. Evangelische Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Blutspendedienst, Gemeindehaus, 16:00-19:00

TSV Oeversee: Jahreshauptversammlung, Clubheim Eekboomhalle, 19:30

Sa., 12.03. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst „Erste Hilfe“, Gerätehaus, 19:00

Mo., 14.03. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30

Mi., 16.03. Gemeinde Oeversee: Verspielen Senioren, Barderup Krug, 14:30, Einladung erfolgt über Treenespiegel

Evangelische Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund. Gemeindenachmittag, 15:00

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Maschinisten, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Do., 17.03. Gemeinde Oeversee: Verspielen Senioren, Gasthaus Frörup, 14:30, Einladung erfolgt über Treenespiegel

Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Atemschutzteststrecke 19:30, Treff Gerätehaus, 19:00

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Atemschutzstrecke, Schleswig, 20:00

Freiwillige Feuerwehr Barderup: Atemschutzstrecke, Schleswig, 19:15

Fr., 18.03. Grundschule Oeversee: Tanzshow, Abschluß der Projektwoche, Eekboomhalle, 17:00

TSV Oeversee: Kniffelturnier, Clubheim Eekboomhalle, 19:30

Sa., 19.03. Gemeinde Oeversee: Aktion sauberes Dorf

Sa., 26.03. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup + Barderup: Osterfeuer, Arnkiel-Park, 19:00

Di., 22.03.16 Fahrbücherei: Bilschau, Opel Lorenzen 09:35 – 09:55

Barderup-Ost 10:10 – 10:25

Sankelmark, Petersholm 10:30 – 10:40

Barderup, Feuerwehr 10:45 – 11:05

Barderup, Westerreihe 13 15:10 – 15:30

Munkwolstrup, Am Dorfteich 15:40 – 16:25

Juhlschau, Heideweg 4 16:30 – 16:50

Di., 29.03. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preiskat, Barderup Krug, 19:30

Bernd Carstensen
Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

Schlemmerplatte
auf gebuttertem Brot liebevoll belegt + dekoriert · 10 Schnittchen pro Person
Roastbeef * Kasseler * Kochschinken * Schweinebraten * Mett
* Schinkenmettwurst * Holst. Landrauchschinken * Schwarzgeräuchertes
* Käse * Salat nach Wahl
ab 6 Personen pro Person € 10,20
mit Lachs auf Rührei pro Person € 11,20 · mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!
Denken Sie rechtzeitig an die Konfirmation!
Angebotsprospekte im Laden erhältlich.

Wir schlachten selbst!

„EXCLUSIV“
vom Fachmann

Ihr Suzuki Vertragshändler in
Sieverstedt und Flensburg.

SUZUKI Way of Life!

**ZUVERLÄSSIG UND KOMPETENT IN
WERKSTATT, VERKAUF UND SERVICE.
REPARATUREN ALLER MARKEN!**

AUTOHAUS ROHDE

Wir wünschen frohe Ostern!

Autohaus Rohde e.K. Sieverstedt Flensburg
Schleswiger Str. 9 Am Friedenshügel 17
Tel.: 04603 944 40 Tel.: 0461 505 28 40

www.auto-rohde.de



13. Jugendvollversammlung der Jugendfeuerwehr Sieverstedt

Das Los musste entscheiden!

An einen derartigen Wahlentscheid könne man sich nicht erinnern, meinten übereinstimmend alle, die an der Jugendvollversammlung der Jugendfeuerwehr Sieverstedt in welcher Funktion auch immer teilnahmen. Zweimal hatte es bei der Wahl zum Schriftführer bzw. Schriftführerin zwischen Niklas Philipp Krätschmer und Isabell Fleischhauer ein Patt gegeben: acht zu acht Stimmen. Die jungen Wähler und Wählerinnen waren standhaft geblieben und hatten nicht aus taktischen Gründen

die Position gewechselt. Nun entschied die Wahlleitung, dass die Besetzung dieses Vorstandspostens durch ein Losentscheid herbeigeführt werden sollte. Der stellvertretende Amtswehrführer Manfred Tillig wurde beauftragt, das Los zu ziehen.

Im Raum war es ganz still geworden, als ihm beide Lose gereicht wurden. Kaum die Lose in den Händen haltend, zögerte der Amtswehrführer nicht und zog das Los sofort: Er zog das Los „Niklas Philipp Krätschmer“.

Die anderen Vorstandsposten waren schon vorher besetzt worden: Jennifer Linka wurde Jugendgruppenleiterin, Nina Schulz wurde 1. und Lea Marie Lopau 2. Jugendgruppenführerin und Jeremy Linka Kassenwart. Damit wurde Jennifer Linka erneut Jugendgruppenleiterin. In dieses Amt war sie schon einmal vor zwei Jahren hineingewählt worden. Auch Lea Marie Lopau bringt reichlich Vorstandserfahrung mit. Viele Jahre war sie Kassenwartin. Zum 1. Kassenprüfer wählte man Marvin Friedhoff, zur 2. Kassenprüferin Svea Schulz.

Eröffnet hatte die 13. Jugendvollversammlung der Jugendfeuerwehr Sieverstedt der Jugendfeuerwart Carsten Peter. Er begrüßte im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Süderschmedeby Bürgermeister Finn Petersen, den stellvertretenden Amtswehrführer Manfred Tillig, den Fachbereichsleiter Lehrgangswesen von der Kreisjugendfeuerwehr Kai Lach, den Gemeindeführer Sönke Simonsen, den Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer Frank Petersen und seinen Stellvertreter Andreas Schulz. Er hieß ebenfalls willkommen die Ausbilder Martin Diehl, Michael Schulz, Annette Rost und Eckart Wriedt Andresen sowie Melanie Schulz, zuständig für die schriftlichen Arbeiten in der Jugendfeuerwehr, und natürlich die Jugendfeuerwehr selbst. Von den siebzehn Mitgliedern der Jugendfeuerwehr waren 16 erschienen.

Ein Jahr lang hatten Jeremy Linka, Jeldrik Strobel, Hannah Wriedt Andresen und Marvin Friedhoff an allen Übungen teilgenommen. Sie wurden jetzt per Handschlag in die Jugendfeuerwehr aufgenommen. Für den Dienst in der Jugendfeuerwehr meldeten sich an diesem Abend Marlo Strobel und Robin Gilber an. Carsten Peter hieß sie herzlich willkommen.



Der neue Vorstand (v. l.): Jugendwart Carsten Peter, Jugendgruppenführerin Nina Schulz (vorne), Jugendgruppenführerin Lea Marie Lopau (hinten), Schriftführer Niklas Philipp Krätschmer (vorne), Jugendgruppenleiterin Jennifer Linka (hinten) und Kassenwart Jeremy Linka (vorne)

Nach dem Verlesen des Vorjahrsprotokolls durch die Schriftführerin Isabell Fleischhauer verlas der Jugendgruppenleiter Thorben Kuchenbecker seinen Jahresbericht, in dem neben den 17 Übungen alle weiteren Aktivitäten aufgelistet wurden, u. a. Kreissentscheid Bundeswettbewerb 12. Platz, Osterfeuer, Säubern des Freibades, Zeltlager in Otterndorf, Hansapark und Weihnachtsfeier.

Jugendfeuerwart Carsten Peter fügte hinzu, dass man im alten Schultrakt im 1. Stock einen alten Schulraum für die Treffen der Jugendfeuerwehr eingerichtet habe. In der Jugendfeuerwehr sei der Mitgliederstand nach vier Austritten und vier Eintritten mit 17 konstant geblieben. Sieben Mädchen und zehn Jungen im Alter von 10 bis 16 Jahren leisteten ihren Dienst.

Die Kassenwartin Lea Marie Lopau zeigte einen guten Kontostand der Handkasse auf. Fabian Simonsen, der zusammen mit Matts Lennart Krätschmer die Kasse geprüft hatte, fand keinerlei Beanstandungen, so dass einstimmig Entlastung erteilt wurde. Der Ju-

Freiwillige Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup

Allseits gute Zusammenarbeit

Schriftführer Roland Krüger geht in seine vierte Amtsperiode

Der freiwillig aufgenommene und als selbstverständlich empfundene Dienst für die Gemeinschaft wurde in zahlreichen Beförderungen und Ehrungen deutlich. Die Kameradinnen Sandra Bibow und Mona Petersen wurden zur Oberfeuerwehrfrau und die Kameraden Kevin Johannsen und Frank Herzig zum Oberfeuerwehrmann befördert. Christian Hansen, Jörg Nissen, Michael Schulz und Claus-Georg Jürgensen nahmen die Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann 3 Sterne entgegen. Der stellvertretende Amtswehrführer Manfred Tillig beförderte Andreas Schulz zum Oberlöschmeister. Für 20 Jahre Dienst in der Wehr wurden Oberfeuerwehrmann Rainer Beeck, Oberlöschmeister Thorsten Hansen, Hauptfeuerwehrmann Lars Hollesen und Brandmeister Frank Petersen geehrt. Das Brandschutzehrenzeichen in Silber am Bande für 25-jährige Mitgliedschaft überreichte Bürgermeister Finn Petersen dem

gundfeuerwart Carsten Peter erläuterte Einnahmen und Ausgaben auf dem Sparsbuchkonto und wies am Ende ebenfalls einen guten Kontostand nach.

In seinem Grußwort sprach Bürgermeister Finn Petersen von vier positiven Entwicklungen. Dazu zählten der Kontakt mit der Jugendfeuerwehr Grünefeld, die Aussicht auf ein neues Fahrzeug für die Jugendfeuerwehr noch in diesem Jahr und selbstverständlich auch der jährliche Zuschuss von der Gemeinde. Das vierte große Plus sei aber die Jugendfeuerwehr selbst, jedes Mitglied und jeder Ausbilder sei für die positive Entwicklung in der Gemeinde wertvoll.

Der stellvertretende Amtswehrführer Manfred Tillig griff diesen Gedanken auf. Auch er sehe in der Jugendfeuerwehr gute Keime für die positive gesellschaftliche Entwicklung. Er freue sich, dass sich auf demokratischem Wege wieder Jungen und Mädchen bereit erklärt haben, für die Gemeinschaft tätig zu sein. Man stelle sich neuen Herausforderungen und wachse mit seinen Aufgaben. So sei ein 12. Platz bei den Bundesspielen auf Kreisebene grundsätzlich positiv zu bewerten, zeige er doch, dass Mannschaft und Ausbilder ihr Ziel positiv angehen. Er wünschte der Jugendfeuerwehr und ihren Ausbildern weiterhin Spaß und Freude bei ihren Übungen und Freizeitaktivitäten.

Der Fachbereichsleiter Kai Lach überbrachte die Grüße des Kreisjugendfeuerwarts und betonte die Wichtigkeit der Teilnahme an den Versammlungen auch auf Kreisebene. Dabei stellte er der Jugendfeuerwehr und ihrem Leiter ein gutes Zeugnis aus. Er dankte für das außerordentlich gute Ergebnis der Sammlung „Jugend sammelt für Jugend“. Der Losentscheid sei auch für ihn neu gewesen, meinte Kai Lach. Er freue sich mit den Gewählten und neu Eingetretenen, danke für die geleistete Arbeit und bescheinigte allen, sie hätten sich für das schönste Hobby der Welt entschieden.

Der Gemeindeführer Sönke Simonsen und der Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer Frank Petersen dankten ebenfalls für die Arbeit aller in der jungen Wehr und im Vorstand im letzten Jahr und wünschten in diesem Jahr eine glückliche Hand bei den geplanten Aktivitäten. Bei 1700 Einwohnern in der Gemeinde 17 Kinder und Jugendliche in der Jugendfeuerwehr zu wissen, sei ein guter Schnitt. Frank Petersen richtete schließlich noch Grüße von seinem Vater Erich Petersen aus und schlug damit wieder einen zeitlichen Bogen in die Gründungszeit der Wehr.

dinnen für den langjährigen Einsatz im Dienst und in der Ausbildung und Gemeindeführer Sönke Simonsen schließlich betonte noch einmal den guten Zusammenhalt beider Wehren in der Gemeinde.

Das gute Miteinander wurde auch in den Wahlen sichtbar. Nach 18 Jahren Schriftführung wurde der Schriftführer Roland Krüger wiedergewählt. Er tritt nun seine vierte sechsjährige Amtsperiode an. Ebenfalls wiedergewählt wurde der Sicherheitsbeauftragte Uwe Petersen. Wegen des zeitaufwändigen Engagements in anderen Bereichen der Wehr stellte der Atemschutzgerätewart Michael Schulz sein Amt zur Verfügung. In dieses Amt wählte man Sascha Kroll. Frank Herzog und Frank Linka wurden neue Kassenprüfer. Die Anwärterin Annette Rost wurde als Feuerwehrfrau verpflichtet. Schließlich stimmte die Versammlung dem Antrag von Kim Christiansen zu, aus der Hostruper Wehr zur Sieverstedt-Stenderuper Wehr überwechseln zu dürfen.

Die Jahreshauptversammlung hatte der Wehrführer Frank Petersen in der Gastwirtschaft Hovtoft Krog in Havetoft eröffnet. Er hatte Bürgermeister Finn Petersen, den stellvertretenden Amtswehrführer Manfred Tillig, den Gemeindeführer Sönke Simonsen, den Jugendfeuerwehrwart Carsten Peter, den Jugendgruppenleiter Thorben Kuchenbecker, den ehemaligen Wehrführer Uwe Schmidt, den Ehrenwehrführer Erich Petersen, die aktiven Kameraden der Einsatzabteilung und die Mitglieder der Ehrenabteilung begrüßt.

In seinem Jahresbericht ging er auf die mannigfachen Aktivitäten, überwiegend im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, ein. Zu fünf Brandeinsätzen sei die Wehr gerufen worden: im Februar zu einem Wohnhausbrand in Süderschmedeby mit Nachlöscharbeiten am folgenden Tag, im März und Mai zu Pkw-Bränden auf der L317 und A7 und im September zu einem Brand nach Tarp. Bei den fünf Hilfeleistungen habe es sich im Wesentlichen um die Beseitigung von Bäumen gehandelt.

Am Jahresende 2015 verfüge die Wehr über 31 Kameraden und vier Kameradinnen in der Einsatzabteilung, in der es insgesamt sechs Atemschutzgeräteträger gäbe. 20 Kameraden befänden sich in der Ehrenabteilung, außerdem zähle man 20 fördernde Mitglieder.

Im Bericht des Atemschutzgerätewarts Michael Schulz ging es um vier Übungen mit den Süderschmedebyer Geräteträgern und zwei Durchgänge in der Atemschutzübungsstrecke in Schleswig.

Der Funkgerätewart Christian Hansen sprach von zwei erfolgreichen Übungen im Frühjahr und Herbst. Die Einführung des lang angekündigten Digitalfunks solle nun im August erfolgen.

Von der Arbeit der Jugendfeuerwehr Sieverstedt berichtete deren Jugendgruppenleiter Thorben Kuchenbecker. Im März hätten acht Mitglieder die Prüfung „Jugendflamme 1“ bestanden. Auch am Kreisentscheid des Bundeswettbewerbs habe man teilgenommen. Der Jugendfeuerwehrwart Carsten Peter ergänzte den Bericht mit statistischen Angaben: Im Alter von 10 bis 16 Jahren seien sieben Mädchen und zehn Jungen in der Jugendfeuerwehr aktiv. Annette Rost und Michael Schulz von der Sieverstedt-Stenderuper Wehr und Eckart Wriedt Andresen, Martin Diehl und er selbst von der Süderschmedebyer Wehr würden sich in der Ausbildung abwechseln. Er dankte der Kirchengemeinde für die Nutzung der ATS und den Helfern für die Renovierung des neuen Jugendraumes im alten



Schultrakt. Leicht verbessert habe sich der ohnehin schon gute Kassenstand der jungen Wehr.

Das vom Schriftführer Roland Krüger vorgelesene Vorjahrsprotokoll wurde einstimmig genehmigt.

Der Kassenwart Claus-Georg Jürgensen erläuterte den guten, sogar noch leicht verbesserten Kassenstand. Der Kassenprüfer Uwe Petersen, der mit Sven Weilbye eine lückenlose und gut nachvollziehbare Kassenführung vorgefunden hatte, beantragte Entlastung, die dem Kassierer und dem Vorstand einstimmig von der Versammlung gewährt wurde.

In allen Grußworten wurden den Gewählten, Beförderten und Geehrten Glückwünsche ausgesprochen und der Wehr für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr gedankt.

Bürgermeister Finn Petersen lobte den exzellent erstellten Feuerwehrbedarfsplan des scheidenden Amtswehrführers Gerhard Nörenberg, in dem für die nächsten vier Jahre drei neue Fahrzeuge angekündigt werden.

Der stellvertretende Amtswehrführer Manfred Tillig übermittelte die Grüße des Amtswehrführers und informierte über das eigene Alarmsystem im Kreis Schleswig-Flensburg. Aufgrund des tödlichen Unfalls im Zuge der Löscharbeiten in Marne appellierte er, Ausbildung und Übungen zum eigenen Schutz gewissenhaft durchzuführen.

Der Gemeindeführer Sönke Simonsen richtete seinen Blick in das Jahr 2016 und sprach die Hoffnung auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit aus.

Der Ehrenwehrführer Erich Petersen machte sich Sorgen, dass das Verständnis für das Ehrenamt bei nicht ortsansässigen Arbeitgebern immer mehr schwinde. Die Gründung der Jugendfeuerwehr sei deswegen damals der richtige Schritt und eine Investition in die Zukunft gewesen.

Im letzten Teil der Aussprache ging es um Fehlalarmierungen, den vermehrten Einsatz von Pagern, die Pflege der Hydranten und die Bereinigung und Aktualisierung von Handydaten nach Einsätzen.

Zwischen dem Wehrführer Frank Petersen (l.) und seinem Stellvertreter Andreas Schulz haben die zu Oberfeuerwehrfrauen und Oberfeuerwehrmännern Beförderten Aufstellung genommen (v. l.): Sandra Bibow, Kevin Johannsen, Frank Herzog und Mona Petersen



Die Sieverstedter Landfrauen warten gespannt auf den Foto-Jahresrückblick 2015

**LandFrauenverein
Sieverstedt**



Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins am 18. Januar 2016 waren 37 Landfrauen in die Gaststätte „Hovtoft Krog“ gekommen. Die 1. Vorsitzende Inke Kleeberg-Hansen begrüßte alle Landfrauen und zeigte sich sehr erfreut über das zahlreiche Erscheinen.

Die Schriftführerin Gesa Hansen verlas das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung. Inke Kleeberg-Hansen erinnerte in ihrem Bericht an eine Vielzahl von Veranstaltungen. Neben Frauenfrühstück, interessanten Vorträgen und einer Stadtführung war die Tagesfahrt zur Tomatenplantage nach Hemmingstedt mit dem anschließenden Besuch des Meierhofes Möllgaard sowie der Gartenbesichtigung der Familie Rick der absolute Höhepunkt.

Meisterbetrieb
feyerabend
HEIZUNG • SANITÄR
Tel. 046 02 - 96 79 86
Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

www.matthiasfeyerabend.spartenergie.de

ENERGIEEFFIZIENTE
LÖSUNGEN FÜR IHRE
WÄRMENÄHME

Nach dem Vortragen des Kassenberichtes durch die Kassenwartin Gyde Hilgenstöhler hielt Ute Vollbrecht den Kassenprüfungsbericht. Es wurde eine einwandfreie Kassenführung bestätigt, so dass die einstimmige Entlastung der Kassenwartin und des gesamten Vorstandes erfolgte.

Als neue Kassenprüferin wurde Cordula Köneke vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Die Beisitzerinnen Maren Wriedt Andresen und Sabrina Mahrt wurden für zwei weitere Jahre einstimmig wiedergewählt. Als neue Beisitzerin konnte Julia Hollesen gewonnen werden. Die 1. Vorsitzende begrüßte zwei neue Mitglieder und überreichte eine Rose.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurden u.a. folgende Themen besprochen: die Verschiebung der Tagesfahrt zur Landesgartenschau nach Eutin auf einen anderen Termin, die Einladung zum 70. Bestehen des Landfrauenkreisverbandes Flensburg (Termin 02.04.2016), die Vorstellung der Landfrauenbiene für die Landesgartenschau durch Nicole Andresen, die neuen Landfrauen-Shirts (Bestellung bei Maren Wriedt Andresen) und die Steppvorführung zum Kreislandfrauentag am 26.10.2016. Nicole Andresen bat im Namen des Kirchenvorstandes um Bereitschaft, sich zur Kirchenvorstandswahl aufstellen zu lassen.

Für langjährige Mitgliedschaft im Verein wurden Hannelore Katzka (10 Jahre), Elke Bahnsen und Christa Petersen (beide 25 Jahre) sowie Gunde Stefensen (45 Jahre) geehrt.

Zum Abschluss präsentierte Katja Petersen den beliebten Foto-Jahresrückblick in Form einer Powerpoint-Präsentation, diesmal mit musikalischer Untermalung.

Jagdgenossenschaft Sieverstedt

Einladung

zur ordentlichen Genossenschaftsversammlung des Jagdbezirks Sieverstedt

Zu der Jahreshauptversammlung unserer Jagdgenossenschaft laden wir unsere Mitglieder hiermit recht herzlich ein.

Diese findet statt am Donnerstag, den 10. März 2016, 19.30 Uhr in der Gastwirtschaft Thomsen in Eggebek.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Verlesen des Protokolls aus der letzten Versammlung
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes
6. Antrag und Beschluss zur Gründung einer Wildschadensausgleichskasse
7. Wahlen

Nach der Versammlung erfolgt ein gemeinsames Essen.

Hans-Heinrich Petersen, Jagdvorsteher

11.03. FF Süderschmedeby – Feuerwehrpokalschießen – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.30 Uhr

13.03. SoVD Sieverstedt – Frühstück – Gasthaus Thomsen, Eggebek – 9.30 Uhr

16.03. Gemeinde Sieverstedt – Gemeindevertretersitzung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr

18.03. Landfrauenverein Sieverstedt – Vortrag „Einführung in die Entspannung und das Loslassen“, Referent: Iris Waschinger – OGS Sieverstedt – 19.00 Uhr

20.03. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – Spiel- und Spaß-Rallye – Reithalle – 11.00 Uhr

21.03. FF Süderschmedeby – Schulungsabend: Psychosoziale Unterstützung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr

23.03. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Aufbau Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – 18.30 Uhr

24.03. Schule im Aul – Osterferien: 1. Ferientag

24.03. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – Dienstbeginn: 18.30 Uhr, Entzünden des Osterfeuers: 19.00 Uhr

24.03. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Agape-Mahl – ATS – 19.00 Uhr

25.03. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Abbau Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – 10.00 Uhr

25.03. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt und Singkreis Sieverstedt – Karfreitagsgottesdienst – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 14.30 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.00-15.00 Uhr und

montags alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – ATS – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr

donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulfriertage): Singkreis Sieverstedt – Proben am 03.03., 10.03. und 17.03.2016 – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Auskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291

TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de

April:

01.04. Freundeskreis Freibad Sieverstedt und FF Sieverstedt-Stenderup – Reinigung des Schwimmbadbeckens – Schwimmbad Sieverstedt – 18.00 Uhr

02.04. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Frühjahrsputz – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

05.04. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Sicherheitsberatung für Senioren – ATS – 14.30 Uhr

Veranstaltungen

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 11. März 2016 + Freitag, 8. April 2016

März:

01.03. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Lichtbildervortrag über Fahrradtouren, Referent: Jörn Tietje – ATS – 14.30 Uhr

01.03. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr

02.03. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Gemeindeversammlung der Kirchengemeinde – ATS – 19.00 Uhr

02.03. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Finanzausschusses – Amtsgebäude in Tarp – 19.30 Uhr

04.03. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Reithalle – 19.00 Uhr

04.03. Wählergemeinschaft unabhängiger Bürger für Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Alter Kirchkrug, Großsolt – 19.00 Uhr

06.03. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt –

Essen in Gemeinschaft – ATS – 11.30 Uhr

08.03. FF Sieverstedt-Stenderup – Besuch der Leitstelle in Harrislee – Treffpunkt: FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.45 Uhr

08.03. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Bauausschusses – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr

09.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr

09.03. FF Sieverstedt-Stenderup – Schulungsabend: Psychosoziale Unterstützung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr

10.03. Jagdgenossenschaft Sieverstedt – Genossenschaftsversammlung – Gasthaus Thomsen, Eggebek – 19.30 Uhr

11.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Feuerwehrpokalschießen in Havetoft – Treffpunkt: FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.00 Uhr

11.03. FF Sieverstedt-Stenderup – Feuerwehrpokalschießen – Hovtoft Krog, Havetoft – ab 18.00 Uhr



Lassen Sie sich für Ihren PKW ein Angebot geben. Ersatzwagen ist kostenlos!

Autohaus Ruschinski oHG
Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen alle Marken
Reparaturen aller Marken
Pattburger Bogen 31 24955 Harrislee
Tel 0461/7 43 43 · www.autohaus-ruschinski.de

CITROËN
Vertragspartner

Hören. Der Sinn deines Lebens.
Machen Sie einen kostenlosen Hörtest und optimieren Sie Ihr Gehör

WELTAG DES HÖRENS

Augenoptik Hörgeräte Schleswig · Jübek
Pflessenstraße 13 · 24837 Schleswig
Tel. 0 46 21 - 2 32 50 · Fax - 2 09 70
Große Straße 14 · 24855 Jübek
Tel. 0 46 25 - 822 365 · Fax - 822 367

Hörgeräte Tarp
Dorfstraße 20 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 899 213 · Fax - 899 223

3. März 2016
www.welttag-des-hoerens.de

Sager
besser hören · besser sehen

52 Mannschaften beim Helmut-Baack-Pokal

Genau wie in den Jahren zuvor war die Beteiligung der Vereine und Verbände aus Tarp und Umgebung wieder hervorragend. Insgesamt haben 52 Mannschaften um den Helmut-Baack-Pokal geschossen. 192 Schützinnen und Schützen kämpften dabei für ihre Mannschaft um einen der Pokale. Das bedeutete natürlich viel Arbeit für das Team um den Schützenmeister Wolfgang Sommer, welches für die Standaufsicht und die Auswertung zuständig war. Nicht weniger hatten die Damen des Vereins zu tun, die sich vorne in der Gastronomie um das leibliche Wohl unserer Gäste kümmerten. Aber der große Andrang und der damit verbundene Aufwand taten der guten Stimmung bei den Mitgliedern des Schützenvereins keinen Abbruch.



Der Sinn des Helmut-Baack-Pokalschießens, dass die Vereine einmal im Jahr zusammenkommen und sich beim Schießen messen sollen, war voll getroffen.

Eine besondere Ehre für alle Beteiligten war die Anwesenheit von Frau Baack, die sich sehr gefreut hat zur Pokalübergabe eingeladen worden zu sein. Ein besonderer Dank gilt auch dem Schützenverein Neukrug für die alljährliche Unterstützung.

Der erste Vorsitzende Wolfgang Treptow konnte die Pokale für die ersten neun Plätze folgendermaßen überreichen:

Platz 1: die Sektsause, Platz 2: SPD Ortsverein Tarp, Platz 3: Fotozentrum Tarp, Platz 4: Amt Oeversee Tarp, Platz 5: Trixi Tarp II, Platz 6: Volkswandergruppe I, Platz 7: Treenetaler Tarp I, Platz 8: Haar Granaten, Platz 9: Elektro Lohf I

Bei der Jugend: Platz 1: Jugend IG Tarp, Platz 2: Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek

Die erfolgreichsten Einzelschützen waren: Damen: Astrid Krebs (Sektsause Tarp), Herren: Thomas Rönnau (Trixi I), Jugend: Carsten Dierks (JFw Tarp-Keelbek)

Wir freuen uns sehr, wenn sich beim Helmut-

Baack-Pokal-Schießen im Jahre 2017 wieder eine so große Anzahl von Vereinen und Verbänden auf dem Schießstand des Schützenvereins Tarp trifft.

Wolfgang Treptow

9. Hubertus-Klöß-Gedächtnispokal ausgeschossen

Auch in diesem Jahr wurde wieder im Rahmen des Helmut-Baack-Pokals der Extra-Pokal für die Jugend, der Hubertus-Klöß-Pokal ausgeschossen.

Alle der acht teilnehmenden Jugendlichen haben auf eine Sonderscheibe geschossen, welche dann mit einem zuvor verdeckt abgegebenen Schuss verglichen wurde.

Derjenige, welcher diesem Schuss am nächsten kam, gewann den Hubertus-Klöß-Pokal. Sinn dieses Glücksschießen ist es, auch den Jugendlichen ohne hohe Wettkampfergebnisse eine Pokalchance zu geben.

Bei der Pokalverleihung konnte der 1. Vorsitzende Wolfgang Treptow den Pokal zum zweiten Mal in Folge an Arne Ingwersen von der IG Tarp überreichen.

Wir hoffen auch im Jahr 2017 wieder rege Beteiligung, um diese gerade einmal fünf Jahre alte Tradition noch lange fortführen zu können.

Der Aufstieg in die Verbandsliga ist perfekt

Zu den beiden letzten Wettkämpfen musste die Aufgagemannschaft des SchV Tarp nach Kiel um die entscheidenden Punkte zu holen.

Die Voraussetzungen waren gut, denn man stand Punktgleich mit dem SchV Neumünster ganz oben in der Tabelle. Der SchV Neumünster musste in Struxdorf antreten, aber die Tarper hatten drei Einzelpunkte Vorsprung. Im ersten Wettkampf gegen Flintbeck (8:2) wurden leider 2 Einzelpunkte abgegeben. Da man von einem Sieg der Flintbecker ausging, wurde schon mal fleißig gerechnet. Ein Anruf in Struxdorf gab Entwarnung Auch Flintbeck konnte gegen Handewitt nur 7:3 gewinnen. Eine neue Rechnung ergab also 4 Einzelpunkte Vorsprung. Die Spannung stieg und die mitgereisten Fans wurden etwas nervös. Nun ging es zum Wettkampf gegen den Tabellenletzten Hubertus Kiel II. Eigentlich eine klare Sache. Unsere Nummer 1 Helmut Probst kämpfte, aber sein Gegner schoss auch die 300 Ringe.(300/300) 1 Einzelpunkt weg. Unsere Nummer 2 Thomas Probst musste leider auch an seinen Gegner 1 Punkt abgeben (297/297). Unsere Nummer 5 Heinz König erging es genauso (289/289). Nun hoffte man auf unsere Nummer 3 und 4 Gert und Elsbeth Heydemann. Elsbeth gewann ihren Durchgang mit 293/290. Aufatmen bei den Fans. Gert lies sich wie immer viel Zeit und kämpfte. Ergebnis 300/293. Da man zwischendurch schon erfahren hatte, das Neumünster gegen Revensdorf II 7:3 verloren hatte, war nun endgültig sicher: Wir haben es geschafft. Fans und Schützen lagen sich in den Armen und Gratulierten sich gegenseitig. Die Anspannung war wie weggeblasen.

Nun ein paar Fotos und dann ging es zum Schützenheim in Tarp, wo der Verein schon etwas vorbereitet hatte. Bei Kaffee und einer Aufstiegstorte wurde zusammengessenen und noch einmal die gesamte Saison durchgesprochen. Der Vorsitzende Wolfgang überreichte allen Teilnehmern noch eine Flasche Piccolosekt mit der Aufschrift Landesligasekt und dem Emblem des SchV Tarp. Die Teilnehmer waren sehr überrascht, denn sie wussten nicht, das ein Fanbus nach Kiel startet, es Landesligasekt bzw. Ligakuchen gibt. Sie haben sich sehr gefreut. Aber sie haben es sich auch redlich verdient.

Wolfgang Treptow

Garagentore

Vordächer

Fliegengitter

Markisen

Rollläden

Verglasung

Tischlerarbeiten



HOLZ- U. KUNSTSTOFFTECHNIKER UND TISCHLERMEISTER

Fenster & Türen Tarp

046 38-79 06

Siemensstraße 1
24963 Tarp
www.paris-tarp.de



Der TSV Tarp informiert



...Allgemein

Hallo liebe Treene spiegellerner/-innen! Die Karate-Sparte hat junge, neue Teilnehmer, die Männer 4 wächst auf weit über 20 Personen an. Sport bei Jung und Alt ist voll im Trend. Schon mal was von SMOVEYS gehört? Nein? Dann lesen sie weiter unten. Gehören auch Sie zu den Sportbegeisterten. Gerne kommen Sie zu einem Probetraining vorbei – wir freuen uns auf Sie. Mehr erfahren Sie auf der Homepage unter: www.tsvtarp.de. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – 3. Vorsitzender im TSV Tarp (3vorsitzende@tsvtarp.de, Telefon 04638/1426).

...Allgemein:

Jahreshauptversammlung des TSV Tarp am 23.03.16 um 19:30 Uhr in der Mensa
Und natürlich wird es wie immer interessant. Aktuell stehen unter anderem die Wahlen an vom 1. Vorsitzender, 3. Vorsitzender, Techn. Leiter sowie des Kassenprüfers. Weiterhin muss über eine Satzungsänderung abgestimmt werden. Weitere Informationen hier in dieser Ausgabe in der separaten Einladung oder natürlich auch auf der Homepage des TSV Tarp. Also: unbedingt vorbeischaun.

...vom Cheerleading:

Verstärkung gesucht

Du bist mutig, teamfähig und möchtest ein Sport machen, bei dem du mit vollem Körpereinsatz dabei sein musst? Dann suchen wir dich! Unsere Trainingszeiten sind montags von 17:00-18:30 Uhr und samstags von 10:00-13:00 Uhr in der Tarper Gymnastikhalle. Zurzeit sind wir eine Gruppe aus Mädels, entsprechen nicht dem Klischee, sind nicht perfekt, doch GEMEINSAM SIND WIR STARK und stellen so einiges auf die Beine. STUNTEN,

Die Übungen mit dem neuen smovey sind schnell erlernt. Susanne Petersen (vorn mitte weiße Hose) gibt eine Einweisung. Wiebke Doose (3. v. l.) wird weiter damit arbeiten



TANZEN, TURNEN - das sind die Dinge, worum sich unser Sport dreht. Mädchen oder Junge, ganz egal ab 10 Jahren sind alle willkommen.

Wir suchen Verstärkung! Werde Cheerleader...Kontakt: cheerleading@tsvtarp.de

...vom Turnen: Wellness-Wochenende der Rückengymnastikgruppe

Am Freitag, 02. 10. 2015 um 14.00 Uhr ging es los, Fünf Frauen fuhrten mit Wiebke und fünf Frauen mit Marlis. Bei schönstem Sonnenschein kamen wir um ca. 15.00 Uhr in Damp an, bezogen unsere Zimmer und trafen uns anschließend zum Kaffeetrinken. Danach ging es in den Gerätefitnessraum, einige haben danach noch an einem Body-Workout teilgenommen und die übrigen haben noch einen Spaziergang in der Abendsonne genossen. 20.00 Uhr gemeinsames Abendessen, für jeden Geschmack war etwas dabei und alles war gut und reichlich. Zum abendlichen Klönen hatten wir einen Raum für uns, hatten sehr viel Spaß bei Erzählungen, Geschichten und Witzen, einem oder zwei Glas Wein und einigen kleinen Leckereien. Gegen 23.00 Uhr ging es ins Bett. Aufstehen 6.00 Uhr und Treffen in der Rezeption um 7.00 Uhr zum gemeinsamen Spaziergang an der Ostsee. Anschließend Frühstück, auch wieder reichlich und gut. Gyde hatte dann einiges vorbereitet für ein Geo - Caching , dabei wurde viel gelauten, erzählt und es hat ganz viel Spaß gebracht. Nach der Bewegung in der frischen Luft ging es dann in die Sauna-Landschaft, wo sich für jeden eine passende Sauna befand. Die Wassergymnastik mit Wiebke und das Schwimmen danach hat, so denke ich, auch allen sehr gut gefallen. Abends wieder gemeinsames Essen, teilweise bayrisch, und

auch wieder für jeden Geschmack etwas, danach wieder die lustige Klönrunde. Am Sonntag, unserem Abreisetag, ging es wieder um 7.00 Uhr ans Wasser und wir haben einen wunderbaren Sonnenaufgang erlebt, schon dafür lohnte sich das frühe Aufstehen. Nach dem Frühstück wurde wieder ein Spaziergang angedacht, wer keine Lust hatte, hat den Strandkorb zur Entspannung genossen. Um ca. 13.00 Uhr wurden dann die Koffer verladen und es ging wieder Richtung Tarp. Vorher wurde noch ein Abstecher auf den Obsthof „Stubbe“ bei Lindaunis vorgenommen. Hier gab es bei schönstem Sonnenschein Kaffee und Kuchen und wer Lust und Laune hatte, konnte nach Belieben Obst pflücken. Gegen 16.00 Uhr hat Wiebke uns dann wieder zu Hause abgeliefert und ich für mich, glaube aber auch für alle anderen sprechen zu können, fand dies Wochenende sehr, sehr schön. Man hat sich näher kennengelernt, man hat gemeinsam etwas unternommen, wir hatten viel Spaß, haben viel gelacht, waren teilweise richtig schön albern und ausgelassen, einfach nur schön..... Ich möchte im Namen aller, Wiebke noch einmal Danke sagen für ihr Organisationstalent, für die Zeit die sie sich für uns genommen hat und hoffe, es war nicht das letzte Mal.

Liebe Grüße, Karen

...vom Reha-Sport: „SMOVEYS“

Peter Doose ist Sportlehrer im TSV Tarp, leitet dort unter anderem mit der Übungsleiterin Wiebke Doose, Herbert und Marc Otruba u. a. eine Reha- und Präventionssportgruppe sowie 3 Herzsportgruppen. Hierfür bilden sich die Übungsleiter regelmäßig weiter, gibt es doch gerade im Sport immer wieder neue Erkenntnisse und auch neue Geräte. Der Förderverein für Reha und Präventionssport im TSV Tarp e.V. beschließt die Anschaffung von einem neuen Übungsgerät, genannt „SMOVEYS“ in Höhe von 2000 Euro. Am 7. Jan. 2016 war es dann so weit. Susanne Petersen, Sportpädagogin, Burnout Beraterin und Entspannungstrainerin aus Bad Malente führt eine Einweisung in der Rehabilitationssportgruppe durch. Aus Österreich käme dieses Gerät. Dort sei es bereits sehr populär und wird in Kindergärten und Schulen benutzt. In einigen Bereichen Schleswig-Holsteins werden die Smoveys bereits erfolgreich eingesetzt. Nun folgt der Vorstoß auch nach Tarp. „Wir freuen uns mit den Geräten (Indoor, Outdoor und im Wasser) arbeiten zu können“, erklärt Wiebke Doose (Übungsleiterin) Der SMOVEY besteht aus einem Plastikring, in dem vier Stahlkugeln beweglich eingeschlossen sind. Durch die Bewegungen entsteht eine Vibration, die bis in die Tiefenmuskeln hinein wirkt. Dadurch würden sensorische und neuronale Reize ausgelöst, die sich auf Muskeln, Gewebe, Organe und das Nervensystem positiv auswirken, erklärte Susanne Petersen. Gleichzei-

Neu eingetroffen von

SKECHERS

Go Flex walk goga mat technology

Flex Appeal memory foam

Memory foam gel-infused

In Damen -
und Herregrößen

Schuh & Sport
Petersen

Schlüsseldienst

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP · Tel. (0 46 38) 12 03



KFZ-SERVICE

und
Abschleppdienst

EdgarLehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Fahrzeugvermessung
- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- HU und AU im Hause
- An- und Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon
04606-225 ←

Fax 04606-1299

Tarp Straße 12 · 24997 Wanderup

tig würden damit die Handreflexzonen nach der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) stimuliert und die Energiebahnen im Körper geöffnet. Die Übungen sind sehr leicht zu erlernen. Nach einer halben Übungsstunde fühlten sich die Teilnehmer entspannt und hoffen auf später zu erkennende weitere Effekte. Auf diesem Wege unseren Dank an den Förderverein für Reha- und Präventionssport für die Anschaffung dieser SMOVEYS. Die Geräte werden in der Rehabilitation, sowie in der Wassergymnastik, einen hohen Stellenwert einnehmen.



Infos bei Wiebke und Peter Doose unter 04638/7582..
Quelle: Peter Mai, Kreisredaktion. Vielen Dank an Peter Mai für den Bericht.

...vom Tischtennis: Tolle Ergebnisse

Zurzeit sind vier Herrenmannschaften und zwei Jugendmannschaften im Punktspielbetrieb gemeldet.

1. Herren in der 2. Bezirksliga - Platz 3
 2. Herren in der Kreisliga - Platz 2
 3. Herren in der 2. Kreisklasse - Platz 1
 4. Herren in der 4. Kreisklasse - Platz 5
- Kreisliga Jugend - Platz 4
Kreisliga Schüler - Platz 1

Zum 01.04.2016 wechseln 5 Eggebeker Vereinsmitglieder aus der Tischtennispartie in den TSV Tarp. Somit wird gewährleistet, dass die Spielgemeinschaft zwischen Tarp und Eggebek fortgeführt wird. Die Wahl zum Spartenleiter wird im Mai stattfinden. Eine gesonderte Einladung folgt. Die Trainingszeiten in Tarp sind Mittwoch und Freitag von 19 Uhr bis 22 Uhr. In Eggebek sind die Trainingszeiten Dienstag und Freitag für die Herren von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Auch der Punktspielbetrieb findet zu diesen Zeiten statt.

Für die Jugendarbeit in Tarp sind Hannelore König und Paul Pelzel zuständig. Die Trainingszeiten sind Mittwoch und Freitag von 17 Uhr bis 19 Uhr und in Eggebek Dienstag und Donnerstag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Im Jahr 2015 hat die TTG Eggebek- Tarp ein Sommerfest im Garten eines Vereinsmitgliedes und ein Weihnachtsfest mit Kegeln veranstaltet.

...vom Judo: Neujahrsturnier 2016

Nach alter Tradition starteten die Tarper Athleten

Ende Januar mit dem 33. Neujahrsturnier in Rendsburg in die Wettkampfsaison 2016. Erfreulicherweise wurden die Erwartungen der Tarper Trainer Simone Onur und Bengt Krins bestätigt. Die 18 Starter, ein kleiner Anstieg im Vergleich zum Vorjahr, erkämpften sich 5 Goldmedaillen, 6 Silbermedaillen, 5 Bronzemedailles und 2 Fünfte Plätze. Während es bei den Männern und in der Altersklasse U9 für die beiden Trainer wegen geringer Starterzahl noch entspannt war, mussten in der U12 auch stellenweise 2 Matten gleichzeitig betreut werden. Davon ließen sich die Tarper aber nicht entmutigen und führten alle ihre Kämpfe mit viel Ehrgeiz und guten Techniken durch. Auch wenn es nicht bei allen für die Goldmedaille langte, haben sich alle hervorragend geschlagen und ihr Bestes gegeben. Einer zeigte an diesem Tag eine bemerkenswert gute Leistung. Jannek Hansen erkämpfte sich mit viel Einsatz in seinem letzten Jahr in der Altersklasse U12 den ersten Platz. In der Altersklasse U15 ging es dann für den Trainer Bengt Krins wieder etwas ruhiger zu. Dennis Rübsteck zeigte souverän das er sich auch in dieser Altersklasse nicht verstecken braucht und erkämpfte sich die Goldmedaille. Maxi Krins und Carolina Kärcher zeigten auch eine sehr gute Leistung und komplettierten den Medaillensatz. Erfreulicher Weise konnten alle Tarper ihre Heimreise unverletzt antreten und somit konnte man den ersten Test des Jahres mit einer sehr positiven Bilanz abschließen.

U9: Pia Freudenstein Platz 1, Evelina Iskakow Platz 3, Bjarne Krins Platz 5

U12: Jannek Hansen Platz 1, Cara Onur Platz 1
Nikita Iskakow Platz 2, Toni Krakow Platz 2
John Lukas Weidner Platz 2, Luis Morales Platz 2
Felipe Morales Platz 3, Werner Kärcher Platz 3
Timon Krakow Platz 3, Max Detlefsen Platz 5

U15: Dennis Rübsteck Platz 1, Maximilian Krins

Platz 2, Carolina Kärcher Platz 3

U18: Silas Nielsen Platz 1

Ü30: Bengt Krins Platz 2

...vom Judo: Freundschaftsturnier

Nach dem der TSV Tarp im Vorjahr mit dem TV Grundhof zusammen ein Freundschaftsmannschaftsturnier in Tarp veranstaltet hatte, sind nun 20 junge Kämpfer und Kämpferinnen nach Streichmühle zum Freundschaftsturnier gefahren, bei dem, im Gegensatz zum Vorjahr, nun allerdings Einzelkämpfe ausgetragen wurden. Nach einem gemeinsamen Aufwärmspiel ging es in der gemütlichen Halle dann auch los. Alle Kinder wurden in gewichtsnahen Gruppen eingeteilt. So ergaben sich 4er oder 5er Gruppen, wodurch alle Sportler mindestens 3mal kämpfen konnten. Dadurch das es nur eine Matte gab, hat jeder jeden Kampf gesehen. Viele stellten sich zum ersten Mal der Herausforderung des Kämpfens, wobei aber auch der eine oder andere erfahrenere Kämpfer teilnahm. Die Judokas zeigten teilweise spektakuläre Techniken und jeder Kampf wurde mit einem kräftigen Applaus belohnt. Am Ende gab es eine Siegerehrung mit Treppchen und für jedes Kind eine Naschütüte. Mit dieser Art von Turnier werden die Kinder ohne Druck an die Wettkampfform und das Miteinander messen herangeführt. Als nächstes soll ein Freundschaftsturnier beim SV Adelby stattfinden.

TSV Tarp

Mitgliederversammlung

2016 am Mittwoch, 23.März 2016 um 19.30 Uhr in der Mensa

Liebe Mitglieder,
zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte der Gäste
3. Feststellung der Anwesenden und Wahl eines Wahlausschusses
4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes und der Spartenleiter
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen:
 - a) 1. Vorsitzender b) 3. Vorsitzender
 - c) Techn. Leiter d) Kassenprüfer
8. Bestätigung Jugendwart und Spartenleiter
9. Bestätigung des Haushaltsvoranschlags
10. Anträge
 - a) Antrag des Vorstandes auf Satzungsänderungen § V Aufnahmegebühr und Beitrag

Starke Versicherungen

Feuer-, Hausrat-, Glas und
Fahrraddiebstahlversicherungen

**STRUXDORFER Mobiliens-Brandgilde
von 1833**

Vorsitzender:

Otto Klawuhn
Eckernf. Landstr. 22
24873 Havetoft
Tel.: 04603/487
Fax: 04603/9516



www.struxdorfer.de

Ansprechpartner:

Hans-Peter Ohlsen
Mühlenstraße 9
24860 Uelsby
Tel.: 04623/189350
Fax: 04623/189351

In starker Gemeinschaft



REIFEN THOMSEN

Reifen Thomsen Tarp GmbH

Der Sommer steht am START!

JETZT an den
Reifenwechsel denken!

Nutzen Sie auch unsere Einlagerungsmöglichkeiten.

Industriestr. 14 · 24963 Tarp · Tel. 04638-898686 · Fax 898688
www.reifen-thomsen.de

Neu: Durch Vorstandsbeschluss kann die Zugehörigkeit zu einzelnen Sparten des Vereins von der Zahlung einer Sonderaufnahmegebühr und/oder von monatlichen Sonderbeiträgen abhängig gemacht werden.

§ VI Rechte und Pflichten der Mitglieder

Neu: Absatz II von Punkt 1

Das Stimmrecht ist nicht übertragbar. Nur volljährige Mitglieder können für Ämter im Verein gewählt werden.

Neu: § XIV Sparten

1. Für die im Verein betriebenen Sportarten bestehen Sparten oder werden im Bedarfsfall durch Beschluss des Gesamtvorstandes gegründet.

2. Die ihnen im Rahmen des Haushaltsplanes zugewiesenen Geldmittel werden durch den Kassenwart des Vereins verwaltet. Alle Ein- u. Ausgaben laufen über die Kasse des Vereins. Vertragliche Angelegenheiten werden in Zusammenarbeit mit dem Vorstand geregelt.

3. Die Sparte wird durch den Spartenleiter geleitet. Er, und wenn erforderlich, ein Stellvertreter werden von der Spartenversammlung aus dem Kreis ihrer Mitglieder gewählt. Abweichend zu § VI der Vereinssatzung sind zur Wahl des Spartenleiters alle Mitglieder der Sparte ab 10 Jahre wahlberechtigt. Wählbar sind alle volljährigen Vereinsmitglieder.

4. Die Sparte ruft in eigener Selbstständigkeit ihre Mitglieder zur Spartenversammlung auf. Die Versammlungen werden nach Bedarf einberufen.

5. Die Spartenleiter sind gegenüber den Organen des Vereins verantwortlich und auf Verlangen jederzeit zur Berichterstattung verpflichtet.

6. Die Spartenleiter sind nach der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung des Vereins, Mitglied des erweiterten Vorstandes

b) Weitere Anträge sind bitte bis 10 Tage vor der Mitgliederversammlung bei den Mitgliedern des engeren Vorstandes einzureichen.

11. Verschiedenes

Alle Berichte und Anträge liegen am 23. März 2016 ab 18.30 Uhr in der Mensa zur Einsicht aus.

Der Vorstand

Dieter Weide 1. Vorsitzender

FC Tarp-Oeversee

Termine März

24. Spieltag am 05.03. um 15 Uhr FC Tarp-Oeversee : TSV Friedrichsberg in Oeversee

25. Spieltag am 15.03. um 15 Uhr SV Friesia Lindholm : FC Tarp-Oeversee in Lindholm

26. Spieltag am 19.03. um 15 Uhr FC Tarp-Oeversee gegen Brunshüttel in Oeversee.

Bogenschützen erfolgreich bei Hallen-Landesmeisterschaft

Traditionell beginnt der Wettkampfkalender des Norddeutschen Schützenbundes mit den Bogenschießmeisterschaften. Sportler aus ganz Schleswig-Holstein trafen sich zum Landesvergleich, für den die Uetersener SG mit Unterstützung der benachbarten Vereine aus Holm und Elmshorn hervorragende Rahmenbedingungen geschaffen hatten. So das Credo des Landesbogenreferenten Willi Neuhaus, „perfekte Technik und Infrastruktur sowie die gute Betreuung boten beste Voraussetzungen für die Sportler.“

194 Bogenschützen waren in den drei Disziplinen Blank-, Recurve- und Compoundbogen gemeldet. In den unterschiedlichen Altersklassen von Schüler(inne)n bis Senior(innen) wurden insgesamt 23 Einzel- und 3 Mannschaftswettbewerbe ausgetragen.

Von den angetretenen Jerrishoern erreichten zwei junge Damen einen Platz auf dem Siegetreppchen: In der Disziplin Recurvebogen wurde Jaqueline

Hansen wieder unangefochtenen Junioren-Landesmeisterin. Im Gegensatz zu ihrer routinierten Vereinskameradin machte Lia Petersen ihre ersten LMErfahrungen in der jüngsten Schülerklasse. Dennoch: Die Neunjährige hielt unmittelbar Anschluss an die Führenden. Das wurde mit der Bronzemedaille belohnt. Compoundschütze Lars Tobiesen hatte seine erfolgreiche Nachwuchslaufbahn im vergangenen Jahr berufsbedingt ausgesetzt. Nun kehrte er bei den Herren zurück und demonstrierte hier gleich, dass er nichts verlernt hat: Silber im Einzel und in der Mannschaftswertung zusammen mit Christoph Lukasiewicz und Jochen Vedova.

„Maßgebend für die Zulassung zu den Deutschen Meisterschaften ist jedoch nicht die Platzierung, sondern die erreichten Ringzahlen im bundesweiten Vergleich“, weiß Neuhaus. Diese finden Anfang März in Bad Segeberg statt, und die Aussicht auf einen Startplatz vor heimischer Kulisse ist für alle Schützen natürlich von besonderer Bedeutung.

Sportverein Freie Waldorfschule Flensburg veranstaltete den 1. Treßsee-Marathon

Aus Spaß wurde Ernst, aber der Ernst machte allen Spaß!

Die vier Lauffreunde Hans-Jürgen Gregersen, Frank Lorenzen, Malte Pontoppidan und Stefan Riedel waren für den 31. Januar verabredet, um für einen Frühjahrsmarathon die Grundlagenausdauer zu trainieren. Da Stefan an diesem Sonntag Geburtstag hatte, scherzte Malte einige Tage zuvor: „Lasst uns doch einen Geburtstagsmarathon laufen!“ Diese lakonische Bemerkung fiel auf fruchtbaren Boden. Kurzerhand wurden die 42,195 km über das Internet vermessen. Es galt nun, dreimal eine gut 14 km lange Runde zu durchlaufen. Start und Ziel lagen in Munkwolstrup, wo eine kleine Versorgungsstelle eingerichtet war. Die Zeitnahme übernahm jeder Teilnehmer persönlich. Frank, bereits erprobter Lauforganisator des TSV Goldebek brachte seine Erfahrung mit ein. Die Strecke mit welligem Profil führte im weiten Bogen auf asphaltierten Nebenstrecken über Augaard, Großsolt und Juhlschau rings um den landschaftlich reizvoll gelegenen Treßsee mit seinem Naturschutzgebiet, in dem die Treene entspringt.

Nach heftigem Regen am Morgen starteten um 8.30 Uhr alle Teilnehmer die erste Runde gemeinsam bei mittlerweile blauem Himmel. Dabei wurden sie von Stefans Tochter Ida begleitet, die durch eine Rundenverlängerung bis nach Hause einen 15-km-Lauf absolvierte. Dieselbe Distanz schaffte auch Sohn Linus, der die zweite Runde mit den Marathonis lief. Hin und wieder tauchten Freunde oder Familienmitglieder am Streckenrand auf, um die Läufer anzufeuern. Der zwischenzeitliche Sonnenschein wich in der dritten Runde einem Hagelschauer mit kräftigem Donnerröllen. Davon unbeirrt verfolgten die drei Schlussläufer gemeinsam den mittlerweile enteilt Malte, der nach 3:39:25 Stunden als Sieger gefeiert wurde. Kurz vor dem Ziel verschärfte Frank das Tempo und sicherte sich den zweiten Platz, dicht gefolgt von Stefan und Hans-Jürgen, die noch unter 4 Stunden blieben und jeweils in ihrer Altersklasse gewannen. In der Wertungsklasse über 15 Kilometer entschied Linus das Rennen für sich. Seine Schwester freute sich über den Sieg in der weiblichen Wertung.

Nachdem alle Teilnehmer geduscht und gestärkt waren, wurde in geselliger Runde die Siegerehrung vollzogen. Dazu hatte Frank als Geburtstagsgeschenk liebevoll gestaltete Urkunden und Medaillen mitgebracht. „Einen zweiten Treßsee-Marathon wird es sicherlich geben“, teilte Stefan als Vorsitzender des noch jungen Sportvereins Freie Waldorfschule Flensburg mit. Über die Homepage der Schule sind Infos auch über die weiteren Angebote wie Volleyball und Klettern sowie Kontaktdaten erhältlich.



Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche



Jörg Lange



• **BAGGERARBEITEN**
• **DEMONTAGEN ALLER ART**
• **Abbruch • Rückbau • Räumung**

Tel. 0171/4764165

Evgl. Kindergarten Oeversee

„Tag der offenen Tür“ ein voller Erfolg!

Am Samstag, den 13. Februar war der lang ersehnte große Tag endlich da. Nun hatten wir die Gelegenheit allen Interessierten unsere neu renovierten, restaurierten und neu angebauten Räumlichkeiten zu präsentieren. Das Wetter spielte auch mit und ließ unsere Einrichtung doppelt erstrahlen.

Ungefähr 120 Gäste erschienen, um mit uns einen wundervollen Gottesdienst zu feiern. Liebevoll hatte Pastorin Joos diesen vorbereitet. Es standen tatsächlich zwei Planschbecken gefüllt mit Sand und Stein bei uns im Foyer. Eindruckvoll erklärte Pastorin Joos den Kindern und Erwachsenen, dass es zum Hausbau ein gutes Fundament bedarf. Die Kinder erlebten dies ganz real, denn nachdem sie mit Duplosteinen Häuser auf beide Fundamente bauten (Stein und Sand) und diese anschließend wässerten war ihnen klar, welchen Untergrund sie wählen sollten. Logisch, den aus Stein. Aber auch eine gehörige „Portion Gottvertrauen“ ist bei einem Hausbau immer zuträglich. Zur Erinnerung erhielten die Gäste einen Stein mit der Aufschrift „Vertrauen“.

Und so war es auch beim Bau der Kita, ohne unseren Glauben und Vertrauen, dass alles gut und schön werden würde, wären wir sicherlich oftmals verzweifelt. Aber dieses Wissen, dass alles sich fügen würde, hielt uns als Team aufrecht, schmiedete uns noch enger zusammen und ließ uns teilweise Unglaubliches vollbringen.

Im Anschluss an den Gottesdienst führten die Kinder ein bezauberndes Singspiel auf. Voller Elan, ohne Angst und Scheu, ja völlig selbstverständlich trugen die Kinder ihre Texte und Lieder allen Gästen

Gottesdienst zur Einweihung

vor. Respekt ihr Lieben, das war großartig! Nun war es für uns als Team an der Zeit nochmals Danke zu sagen. Danke an die Gemeinde für diesen tollen Neubau und danke für das an uns entgegengebrachte Vertrauen, danke an die großartige Planung vom Architekten, danke an die mitwirkenden Gewerke, danke an die Familien und Kinder, welche alle notwendigen Veränderungen mit uns gemeinsam getragen haben. Danke, danke, danke!

So ähnlich klang es bei den anschließenden Festreden von Gerd Nielsen, Leiter des Kindertagesstättenwerks, Ralf Bölck, Bürgermeister und Amtsvorsteher, Architekt A. Hansen und Helmut Fehlau, stellv. Kirchengemeinderatsvorsitzender.

Gegen 11.15 Uhr war es dann möglich die Kindertagesstättenräume kennenzulernen. Und viele, viele nahmen diese Gelegenheit sehr gerne

in Anspruch und schlenderten durch die Kita. Es waren schätzungsweise 170 ehemaligen Kitakinder und deren Familien, Wegbegleiter der letzten Jahre, Kolleginnen der benachbarten Einrichtungen und Gemeinden, Freunde und Bekannte der Einrichtung, egal ob alt oder jung, welche diese Chance der Besichtigung sehr gern nutzen. Es waren viele „ahs und ohs“ zu hören, viele Gespräche mit dem Team wurden geführt und alle waren sich einig, diese

Ev. Kindertagesstätte ist ein Ort des Wohlfühlens für die ganze Familie- ein Ort der Geborgenheit. Es war für uns als Team ein unvergesslicher Tag! Vielen Dank auch an dieser Stelle für all die vielen Aufmerksamkeiten, Geschenke und Glückwünsche, es ist wunderschön zu wissen wie viele liebe Menschen an diesem besonderen Tag an uns gedacht haben. Claudia Jöhnk und Mitarbeiterinnen

Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

Im Kindergarten wird die Zeitung gelesen

Bereits zum zweiten Mal beteiligt sich die evangelische Kindertagesstätte Pastoratsweg am Projekt „Zeitung im Kindergarten (ZKiTa)“. Dabei muss den Kindern nichts übergestülpt werden, „sie warten förmlich auf ihre Zeitung“, wie Rosi Pruin, Erzieherin in der „Eulen-Gruppe“, festgestellt hat. Nun liegen in den nächsten vier Wochen morgens ausreichend Exemplare bereit, so dass alle 23 Kinder der „Schulis“, also der künftigen Schulkinder, in den Blättern stöbern können.

Die Kinder der „Eulengruppe“ sind alle sechs Jahre alt, es sind die letzten Monate in der Kindertagesstätte. Jeden Tag wird gemeinsam in der Zeitung etwas

Neues entdeckt. Die Sternzeichen sind Favoriten, auch die Wettervorhersage mit dem Landschaftbild wird eifrig studiert. Freudig werden gelernte Buchstaben wieder erkannt. Jedes Kind hat ein eigenes Merkheft, die „Zeitungsmappe“. Hier wird eingeklebt, was interessant ist. Dabei sind Tierbilder von Pferden, Hunden, Katzen und Delfinen die Hingucker. Natürlich sind auch Pit und Paula geliebt.

„Was können wir noch mit der Zeitung machen?“ fragte Rosi Pruin die Kinder. Fantasievoll hieß es, „ein Schwungtuch“ bauen. Hierzu wurden zahlreiche Zeitungen mit Klebeband verbunden. Vorsichtig hoben alle Kinder das Produkt an. Es ging hoch und runter, einige Kinder durften dann sogar nach dem Hochziehen unter das Schwungtuch krabbeln. Mehrere Stunden waren alle eifrig beschäftigt. Dann erzählt Luisa noch, dass „Mama die Zeitung liest, um zu wissen, was in der Welt passiert“. „ZKiTa ist ein sehr gutes Projekt“, lobt die Leiterin Birgit Beckmann.

Foto: Sonja Thomsen

Die Kinder der Eulengruppe sind am Projekt „Zeitung im Kindergarten“ beteiligt. Es wurde ein Schwungtuch aus Zeitungen gefertigt



Vertrieben. Heimatlos. Schutzlos.

Bitte helfen Sie Menschen, die alles verloren haben.

drk.de/fluechtlingshilfe



Ostereiersuchen

auf dem Jalmer Erlebnishof



Ostermontag, den 28. März um 10.30 Uhr pro P. 3€

Bitte melden Sie sich bis zum 22. März bei uns an

Jalmer 9, 24885 Sieverstedt Tel 04603/759 julia@jalmer-erlebnishof.de

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Die treene~spiegel - Osterseite

Ostereier bemalen

Mit dem Ostereierbemalen ist nicht nur die kunstvolle Verzierung mit dem Pinsel gemeint, sondern es werden mehrere Möglichkeiten aufgeführt, die Eier farbig zu gestalten. Man kann die Eier in ihrer Rohform bearbeiten, in hartgekochtem Zustand und man kann die Eier auspusten und verzieren.

Meist werden die Eier, die in gekochtem Zustand bemalt sind, verschenkt oder selbst verzehrt. Die ausgeblasenen Eier sind für den Osterschmuck. Doch bevor es an das kunstvolle Verzieren der Eier geht, sollten einige Arbeitsschritte befolgt werden. Zuerst sollte man bei der Wahl der Eier beim Einkauf auf verschiedene Punkte achten. Die Oberfläche sollte glatt und unbeschädigt sein.

Kleinere Eier haben meist eine dickere Schale. Eine besonders feste Schale haben die mittleren, braunen Eier. Als Sonderlinge kann man noch Enten-, Gänse- oder Straußeneier verwenden. Nach dem Kauf sollten die Eier gereinigt werden. Dafür legt man die Eier in einen Topf und bedeckt sie mit lauwarmen Wasser. In das Wasser gibt man noch etwas Essigessenz (auf ein Liter Wasser ein Teelöffel Essigessenz). Dort bleiben die Eier mindestens eine halbe Stunde. Nach dem Herausnehmen spült man die Eier mit lauwarmen Wasser ab. Nun kann man die Eier zum Verzieren verwenden.

Wer die Eier kochen möchte, sollte ein Loch in das breitere Ende stechen und sie mindestens vier bis fünf Minuten kochen.

Beim Auspusten sollte man folgende Arbeitsschritte beachten. Zuerst wird das Ei an beiden Enden mit Hilfe einer Nadel oder eines feinen Kreuzschraubendrehers mit einem Loch versehen. Vor dem Auspusten sollte der Ei-Inhalt einmal umgerührt werden, damit das Loch im Ei nicht verstopft. Das Auspusten kann man mit dem Mund, aber auch mit einem in Apotheken erhältlichen Gummiballon machen.

Nach dem Ausblasen der Eier sollten sie noch ausgespült und getrocknet werden. Nun sind alle Vorkehrungen zum Eierbemalen getroffen.

Verschiedene Färbetechniken

Die Ostereier kann man mit Pflanzenfarben färben. Dazu benötigt man den aus den Färbekräutern und Hölzern gewonnenen Farbsud, in die man



die Eier eintaucht.

Den Farbsud produziert man aus den über Nacht eingelegten Kräutern, die man am nächsten Tag aufkocht. Mit Hilfe von Blütenblättern, die man rückseitig mit Eiweiß befeuchtet und dann um das Ei befestigt, erhält man sehr schöne Muster. Für das Bemalen der Eier mit Malerabttönen sollte man zuerst die Eier mit Acryl- oder Deckfarbe zwei- bis dreimal grundieren. Nach dem Grundieren kann man mit kleinen Pinseln jedes Muster auf dem Ei anbringen. Danach kann man die Eier noch mit Mattlack oder Glanzlack veredeln.

Weitere Variationen des Osterei zu verzieren sind durch das Einritzen von Ornamenten in die Farbe, durch Ätzen mit Säure oder durch Scherenschnitte aus Papier möglich.

Möhrencremesuppe

Wie schon jedes kleine Kind weiß, kommt dem Osterhasen eine sehr wichtige Aufgabe zu. Er sorgt dafür, daß groß und klein am Ostertag mit vielen bunten Eiern überrascht werden.

Das ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe. Der Osterhase muss für die Eierlieferung sorgen, Eiermalfarben, Pinsel usw. ordern, die Eier kunstvoll bemalen und schließlich für eine korrekte und schnelle Auslieferung sorgen. Dafür braucht der Osterhase ganz besondere Nervennahrung. Und wie allgemein bekannt ist, liebt der Osterhase Möhren über alles!

Möhrencremesuppe mit feinen Klößchen

Zutaten für 4 Personen:

Für die Suppe: 400g Möhren, 250g Kartoffeln, 1 kleine Zwiebel, Saft von einer halben Zitrone, 750 ml Gemüse- oder Fleischbrühe, 250 ml Weißwein, 50g Butter, 125 ml Sahne, Zucker, Salz, Pfeffer, frischer Schnittlauch.

Für die Klößchen: 200g Frischkäse, 1 kleines Ei, 50g Paniermehl, Salz, Pfeffer, Muskat.

Für die Suppe Möhren, Kartoffeln und Zwiebeln schälen und grob würfeln.

Unter Rühren in der Butter anschwitzen, dann Zitronensaft, Wein, Brühe und Zucker zugeben und ca. 25 Minuten köcheln lassen. Sahne hinzugeben und mit dem Pürierstab fein pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Für die Klößchen den Frischkäse mit dem Ei, den Gewürzen und dem Paniermehl vermischen.

Mit zwei Teelöffeln eierförmige Klößchen formen, in leise kochendem Salzwasser ca. drei Minuten gar ziehen lassen.

Mit einem Sieblöffel herausnehmen und in die angerichtete Suppe geben. Mit frischem Schnittlauch bestreuen und servieren.

Guten Appetit dem Osterhasen!





Geistliches Wort für den März

Gedanken zum Osterfest

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt;

und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.

„Nichts wird mehr so sein, wie es einmal war!“ Dieser Satz wird gerne zitiert, wenn etwas in unserer Welt geschehen ist, was uns Menschen aufrüttelt und tief bewegt wie etwa ein schreckliches Attentat, ein fürchterlicher Krieg oder eine große Naturkatastrophe. Dann denkt man intensiv nach über das, was sich doch ändern müsste. Eine neue Welt- und Friedensordnung, die Rückbesinnung auf bestimmte Werte, mehr Gerechtigkeit auf Erden und besserer Umweltschutz etc. Schaut man nach einiger Zeit auf den Erfolg der Bemühungen, so stellt man dann ernüchtert fest, dass irgendwie doch sehr viel beim Alten geblieben ist.

„Nichts wird mehr so sein, wie es einmal war.“ Wenn dieser Satz überhaupt einmal in der Ge-

schichte der Menschen zutraf, dann gilt er für den weltgeschichtlichen Moment, der durch die Auferstehung Jesu die wunderbare Erkenntnis ans Licht brachte, dass der Tod nicht das letzte Wort hat. Er gilt für den Moment, wo derjenige, der die Auferstehung und das Leben ist, seinen zuvor so verängstigten Anhängern klar machen konnte: „Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.“ Da begriffen die Auferstehungszeugen langsam und allmählich, dass nichts mehr so wird, wie es vorher war.

Aber stimmt das denn überhaupt? Ein Hauptvorwurf gegen das Christentum besagt doch, dass der Glaube an die Auferstehung die Welt in den letzten zweitausend Jahren kaum verändert hätte. Krieg, Ungerechtigkeit, Leid an so vielen Orten, in so vielen Stunden. Selbst wenn Skeptiker das einmalige Ereignis von Jesu Auferstehung gar nicht bestreiten würden, könnten sie fragen: „Und was hat's gebracht, was hat sich verändert?“

Das kann nur jeder für sich beantworten. Ob wir an die Auferstehung Jesu glauben, ist die eine Frage an uns; die andere ist, ob der Glaube an seine Aufer-

stehung Folgen hat. Wir selbst sind es, die den Satz „nichts wird mehr so sein, wie es einmal war!“ mit wirklichem Leben füllen können. Indem wir mit vollziehen, wie Jesus das Grab verließ, indem wir den Sprung wagen in ein Leben, das von Hoffnung erfüllt ist und sich nicht nur an irdische Gewissheiten klammert, das auf die Liebe Gottes vertraut, auch wenn sie unter uns nicht immer spürbar ist. Jesu Auferstehung kann uns ermutigen, auch selbst aufzustehen aus den vielen Ängsten, mit denen wir im Leben wieder und wieder konfrontiert werden, aus der Angst vor der Einsamkeit, vor Gewalt, vor Armut, vor Krankheit und Tod. Wenn wir diese Ängste hinter uns lassen können wie Jesus das leere Grab, dann wird nichts mehr so sein, wie es einmal war. Dazu möchte uns der ermutigen, der sagt: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.“

Ein gesegnetes Osterfest und Auferstehungserfahrungen mitten im Leben wünscht Ihnen

Ihr Pastor Karsten Fritsche

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
Fr. 04. März Weltgebetstag	19.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	siehe Jarplund	10.30 Pn. Koring	—	17.00 Ökum. Andacht kath. St.Martin-Kirche	18.30 Haus der Begegnung
So. 06. März	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche	—	—	10.00 P.v.Fleischbein mit WGT-Team	10.00 P. Neitzel	siehe Tarp 19.00 JuGo-on-Tour
So. 13. März	9.00 Pn. Schildt Eichenbachschule	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos Vorstellung Konfirm.	siehe Oeversee	—	10.00 P. Neitzel Eröff. Kunstausstell.	10.00 Pi.R. Heldt- Meyerding
So. 20. März	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche	19.00 Musikal. Abend- andacht	siehe Oeversee	10.00 P.v.Fleischbein	10.00 P. Neitzel Vorstellung Konfirm.	10.00 Pi.R. Heldt- Meyerding
Do. 24. März Gründonnerstag	siehe Kleinjörl	18.00 P. Fritsche	—	—	19.00 P.v.Fleischbein Agapemahl ATS	18.00 P. Neitzel anschl. Gesprächskr.	18.00 Pi.R. Heldt- Meyerding Y
Fr. 25. März Karfreitag	10.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	15.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	14.30 P. v. Fleischbein mit Singkreis	10.00 P. Neitzel Y	10.00 Pi.R. Heldt- Meyerding
Sa. 26. März Karsamstag	23.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	—	—	—	—	—
So. 27. März Ostersonntag	siehe Kleinjörl	7.00 P. Fritsche	7.00 Pn. Joos	10.00 Pn. Koring	10.00 P.v.Fleischbein Familiengottesdienst	10.00 P. Neitzel mit Kinderchor	10.00 Pn. Lunde mit Taufe
Mo. 28. März Ostermontag	10.00 P. Fritsche Esperstoff	—	11.00 Pn. Joos Tauerinnerung	siehe Oeversee	—	10.00 Familiengottes- dienst mit Taufe	10.00 P. Nedergaard Dän. Gottesdienst

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

**Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel**



Kork
Paneele
Parkett
Laminat
Leimholz
Sperrholz
Spanplatten
OSB-Platten
Isolierstoffe
Bauholz
Nadelholz
Laubholz
Überseeholz
Zäune
Carports
Türen
Fenster

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689



e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de

Pilgerfreizeit für Jugendliche

„Pilgern, das ist das Gefühl der Freiheit und das Gefühl der Gemeinschaft. Pilgern ist so gegensätzlich zum Alltag und genau das kann es auch so besonders machen. Aus ganz wenig kann auf einmal ganz viel werden. Du brichst nur mit deinem Tagesrucksack und deinem Pilgerstab morgens auf und läufst. Eigentlich machst du nichts weiter als laufen. Und trotzdem ist Pilgern voll von kleinen, aber spannenden Erlebnissen: Die Schafe am Wegesrand, die dir zumähen, die Lieder, die gesungen werden, die Gespräche auf dem Weg. Und ganz bestimmt der Stolz am Ende des Tages die Tour geschafft zu haben.“

So beschreibt Teamerin Lisa ihre Pilgererfahrungen, die dazu einladen wollen, sich auf dieses Abenteuer einzulassen.

Zum fünften Mal bieten Jugendwart Olaf Peters und Pastor Jörg Jeske gemeinsam mit jungen Teamern eine Pilgertour an, die in diesem Jahr von Rendsburg über Kropp, Schleswig und Sieverstedt bis Oeversee reicht. Vom 29. März bis zum 1. April werden 30 junge Menschen ab 12 Jahren 80 km zu Fuß zurücklegen, mit leichtem Gepäck und ohne Handy. Übernachtet wird in Schlafsäcken in Gemeindehäusern.

Die Kosten betragen 20 € bis 40 €.

Anmeldungen und weitere Infos bei Olaf Peters, Jugendwart der Sternregion, Tel. 04646/9909818, Email: olaf@pop-rock-in-der-kirche.de oder über das Kirchenbüro-Oeversee-Jarplund : 04630/93237, Email: kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de



Jugo-On-Tour

Am Freitag dem 11. März, um 19 Uhr findet in der Kirche in Wanderup der erste Jugo-On-Tour in diesem Jahr statt. Es wird an diesem Abend wieder viel poppig-rockige Musik zum Mitsingen sowie Videos, kleine Theaterszenen und mehr geben. Eingeladen sind alle Jugendlichen, aber auch Erwachsene, die Interesse an dieser etwas anderen Gottesdienst-Form haben.

Ein kleiner Tipp an alle Konfirmanden: In der Regel wird dieser Gottesdienst auch als „Strich“ für die von euch zu besuchenden Gottesdienste anerkannt. Fragt einfach mal euren Pastor. Beten, Mitsingen, Chillen, Nachdenken, Spaß haben, vieles ist möglich bei Jugo-On-Tour. Das Jugo-On-Tour Team freut auf euren Besuch.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de

www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de

Pastor B. Neitzel, Pastorsratsweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de

Öffnungszeiten: Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG IBAN DE44216617190000101915 BIC GENODEF1RSL

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Sonntag	04. März	17.00 Uhr	Andacht zum Weltgebetstag in der katholische Kirche Tarp
Sonntag	06. März	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel
Sonntag	13. März	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel
			Im Anschluss Eröffnung Kunstausstellung in der Kirche mit „Kirchenkaffee“
Sonntag	20. März	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel;
			Vorstellung Konfirmationsjahrgang 2016
Gründonnerstag	24. März	18.00 Uhr	Abendandacht mit Pastor Bernd Neitzel; im Anschluss Gesprächskreis
Karfreitag	25. März	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel
Ostersonntag	27. März	10.00 Uhr	Ostergottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Auftritt Kinderchor
Ostermontag	28. März	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe
Sonntag	03. April	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel

Kurzfristige Änderungen der Gottesdienste finden Sie im Internet unter: <http://kirchengemeinde-tarp.de/gottesdienste>



SENIORENWOHNPAK

„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Husqvarna
Automower
autom. Rasenmäher

N. THOMSEN G.M.B.H. TARP
Tel. 04638-8944 0
www.thomsen-tarp.de

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp

In der Gemeinde wird durch den Kirchengemeinderat ein ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp angeboten. Wer abgeholt werden möchte, bitte im Kirchenbüro unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am 13. März wieder mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 13. März, um 10:00 Uhr laden wir im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche wieder zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag

in diesem Jahr in der katholischen St.Martins-Kirche Tarp, Freitag, 06. März, um 17.00 Uhr

Das Motto lautet: Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf
Die liturgische Ausgestaltung wurde von Frauen aus Kuba erarbeitet.

Nähere Informationen und Hinweise erfahren Sie bei Frau Ursula Gesk unter der Tel. 04638-7248.

Alle sind herzlich willkommen!

Gründonnerstag 24.März

Treffpunkt: 18:00 Uhr Andacht in der Kirche

im Anschluss: Biblisch-theologische Gesprächskreis. Treffpunkt: 18:30 Uhr „Haus der Diakonie“ Holm 5, Tarp

Ostersonntag 27. März, 10.00 Uhr

Familiengottesdienst

in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp mit unserem Kinderchor unter der Leitung von Frau Sanita Igaunis

Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ spendet

Seit über 10 Jahren begleitet Florian Punke vom I-GSK (Institut für Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Konflikttraining) nun schon jedes Jahr die Klassenstufen 3 und 7, der Alexander-Behm-Schule in Tarp, mit seinem bewährten Ich-Stärkungs-Programm.

Um bereits die Kleinsten zu stärken, gibt es dieses Programm erstmals auch schon für die Kindergartenkinder in Tarp, die in diesem Sommer in die Schule kommen. Gewünscht wurde dieses Projekt von Seiten der Kindergartenleitungen im Rahmen des BiCa. „Von den Kindergartenkindern wird heute schon viel erwartet. So sollen Sie friedlich miteinander spielen, gleichzeitig aber auch klare Grenzen setzen und ihre Interessen angemessen durchsetzen“ so Florian Punke. Das Projekt soll bei den Kindern und auch Erziehern Impulse setzen, mit Konflikten umzugehen, sich selbst und seinen Gegenüber aber auch zu respektieren und zu akzeptieren.

Freuen dürfen sich die „Maxis“ des Waldkindergartens, des Kindergarten Clausenplatzes, des ADS Kindergartens und des dänischen Kindergartens in Tarp über die großzügige Spende des Freundeskreises „Wir helfen Kindern“ der ev. Kir-

chengemeinde Tarp. Beim letzten BiCa Treffen der Kindergartenleitungen überbrachte Herr Pastor Bernd Neitzel und Katrin Holm als Vertreter dieses Freundeskreises einen Scheck über 300 Euro. Mit dieser Spende und einer Spende der IG Tarp aus dem Weihnachtsmarkt kann das Projekt nun im Mai 2016 starten.

Judith Detlefsen



Von links: Pastor Neitzel, Katrin Holm, Cornelia Kunze, Florin Punke, Judith Detlefsen und Majbrit Herrguth

Kunstaussstellung

Sonntag, 13. März 10:00 Uhr Gottesdienst - 11:00 Uhr Vernissage

Liebe Gemeinde!

Der Kirchengemeinderat hat beschlossen, dass die Künstlerin Gila Wichmann aus Tarp ihre Werke zum Thema „Menschen in Not – vom Land über das Meer in ein besseres Leben“ in unserer ev. Versöhnungskirche von Mitte März bis Mitte Mai 2016 ausstellen kann.

Am Sonntag, 13. März, wird um 10.00 Uhr die Kunstaussstellung mit einem Gottesdienst in der Versöhnungskirche eröffnet. Natürlich freuen wir uns, wenn viele Gemeindeglieder kommen. Selbstverständlich kann die Kunstaussstellung auch außerhalb der Gottesdienstzeiten besucht werden. Rufen Sie bitte unter 04638-441 an und vereinbaren Sie einen Termin.

Auch im Namen der Damen und Herren des Kirchengemeinderates mit herzlichen Grüßen,
Pastor Bernd Neitzel

Von links: Pastor Neitzel, Christiane Wett, Gila Wichmann



Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

Anmeldung zur Konfirmation 2018 in Tarp

Liebe Eltern!

Wenn Ihr Kind bis April 2004 geboren worden ist, kann es in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Die Konfirmandenzeit beginnt nach den Sommerferien 2016.

Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2018 gefeiert.

Informationen und Anmeldung: Pastor Bernd Neitzel, Tel. 04638-21368 39.

32 Konfirmandinnen und Konfirmanden stellen sich der Gemeinde vor
Sonntag, 20. März

Vorstellungsgottesdienst

in der Versöhnungskirche Tarp

Am 17. Und 23 April stehen zwei Konfirmationsgottesdienste im Mittelpunkt unseres kirchlichen Lebens in Tarp. 32 Mädchen und Jungen werden in diesem Jahr in unserer Versöhnungskirche den Segen Gottes für den weiteren Lebensweg

BERAN

ab 998,-^{EUR*}

*zzgl. Anlagen und Gebühren

Bestattungen im Stadt- & Landkreis

Telefon: **50 90 316** Tag & Nacht erreichbar!
(0461)

Wir können helfen:
www.geest-fus-stiftung.de

 Geest-FUS-Stiftung

erhalten und ihre Konfirmation mit ihren Familien feiern. Feierliche Festtage für unsere Gemeinde, worauf wir uns schon freuen.

Am Sonntag, d. 20. März, um 10:00 Uhr, also noch vor den Osterferien, werden sich die Mädchen und Jungen vorstellen und selbst einen Gottesdienst mit

ihren eigenen Gedanken über Kirche und den Glauben gestalten. Zu diesem besonderen Gottesdienst sind nicht nur die Eltern und Familien sondern selbstverständlich alle Interessierten herzlich eingeladen.
Pastor Bernd Neitzel

Konfirmandenfahrt 2016

Im Januar 2016 fand wieder die jährliche Konfirmandenfahrt über ein Wochenende in Norgaardholz mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen, die im April dieses Jahres konfirmiert werden, statt. Mit dem Bus ging es gespannt mit 29 Konfirmanden und Konfirmandinnen und neun Teamern und Pastor Neitzel los.

Die 29 Konfirmanden und Konfirmandinnen haben zusammen viele Aufgaben gemeistert und haben sich näher mit dem Thema „Schuld und Vergebung“ befasst. Gemeinsam haben wir auch in Vorbereitung auf die Konfirmationsgottesdienste das Abendmahl gefeiert. Ebenso haben sie die „Ostseerallye“ erfolgreich absolviert. Zudem haben Teamer und Konfirmanden zu jeder Mahlzeit zusammen gekocht. Die Mahlzeiten waren Stärkungen für den Tag und wurden sehr genossen, nachdem vor jeder Mahlzeit das Tischgebet gesprochen war. Mit leichten Tränen im Auge, aber auch mit Sehnsucht nach dem Zuhause ging es mit Bus am Sonntagmorgen wieder nach Tarp zurück, wo die Konfirmandinnen und Konfirmanden dann von ihren Eltern abgeholt wurden.

Für das Betreuer-Team
Sönne Grau



Kirchenmusikalische Angebote

Kirchenchor Tarp <http://kirchenmusik-tarp.de/kc>
Wir können noch etwas Verstärkung gebrauchen. Möchten Sie nicht unser musikalisches Team etwas unterstützen? Besuchen Sie uns im Internet und/oder kommen Sie einfach zu einer unserer Chorproben vorbei. Aber Achtung, die Freude an der Musik kann ansteckend sein.

Unsere Termine für März 2016

- Mi. 02.03.2016 19:30 Uhr Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp
- Mi. 09.03.2016 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup
- Mi. 16.03.2016 19:30 Uhr Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp
- Mi. 23.03.2016 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup
- Fr. 25.03.2016 09:30 Uhr Singen in St. Marien Sörup zum Karfreitag
- Mi. 30.03.2016 Ferien
- Mi. 06.04.2016 Ferien
- Mi. 13.04.2016 19:30 Uhr Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Kinderchor in Tarp

Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Der Kinderchor trifft sich - außer in den Schulferien - immer montags in der ev. Versöhnungskirche von 16:00 bis 17:00 Uhr. Nähere Infos: Kirchengemeinde Tarp, Tel.: 04638- 441.



Aktuelles aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am Mittwoch- und Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

„Essen in Gemeinschaft in Tarp“

Immer mittwochs ab 12.00 Uhr und freitags ab 11.30 Uhr wird in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, ein schmackhafter Mittagstisch von unseren Mitarbeiterinnen in der Wirtschaftsküche zubereitet! Denn „Essen in Gemeinschaft“ ist doppelt lecker. Kommen auch Sie vorbei! Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen! Herzliche Grüße, Ihr „Wiesengrund-Team“

Einladung zum Osterfrühstück

Dienstag, 22. März 2016 um 09.30 Uhr
Ganz herzlich laden wir auch in diesem Jahr wieder zu unserem gemütlichen Frühstück vor Ostern ein. Mit Liedern, Geschichten und Gedichten rund um Ostern und dem Frühlingsbeginn wollen wir mit Ihnen in Gemeinschaft harmonische Stunden im

Wiesengrund verbringen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum Freitag, d. 18. März 2016. Kosten pro Teilnehmer 5,- Euro
Ein herzliches Willkommen Ihr Wiesengrundteam

Sitzgymnastik

mit Brigitte Kraußhaar - immer dienstags 09.30-10.30 Uhr. Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund!
Unter diesem Motto kommen immer dienstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung.

Nähere Infos: 04638-210529

„Ganzheitliches Gedächtnstraining

in fröhlicher Runde“ mit Klaus Günther. Nächstes Treffen: Mittwoch, d. 09. März ab 13:15 Uhr

Regelmäßige Angebote in der ev. Seniorentagesstätte

- Di. 09.30 -10.30 Uhr „Bewegung tut gut“ Gymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Brigitte Kraußhaar!
- Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit Erika Heldt (an jedem dritten Dienstag im Monat lädt die Diakoniestation, Holm 5, Tarp zu einem Kaffeepausenachmittag ein)
- Mi. 12.00 Uhr Essen in Gemeinschaft
- Mi. 13.15 Uhr Ganzheitliches Gedächtnstraining in fröhlicher Runde mit Klaus Günther
- Do. 09.30 Uhr Ausgleichsgymnastik
- Fr. 11.30 Uhr Essen in Gemeinschaft „Im Wiesengrund“ Tarp

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose Betroffenen

in Flensburg und Umgebung e.V.
Eine Gruppe des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose Betroffenen in Flensburg und Umgebung e.V. trifft sich jeden 2. Montag im Monat in der ev. Seniorenanlage, Im Wiesengrund, in Tarp.
Nächstes Treffen Montag, 14. März 14.30 Uhr.
Bei fröhlicher Kaffee- und Plauderrunde kann der beschwerliche Alltag mal vergessen werden. Auch Gesellschaftsspiele wie Rummikub, Skat oder „Mensch Ärgere Dich Nicht“ lassen den Nachmittag schnell vergehen. Wer zu unserer Gruppe dazu stoßen möchte, ist herzlich willkommen.
Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal (Tel. 04638/7655)

www.bestattungen-timm.de



Wir kümmern uns.

Bestattungen
Timm

Sie lassen sich
nicht gerne reinreden?

Dann lieber jetzt schon:
Bestattungsvorsorge.

Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek
Telefon 04609/363

Stapelholmer Weg 17 · 24963 Tarp
Telefon 04638/213 53 63



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29, Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste in Oeversee

Sonntag 13. März 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Pastorin Joos mit Konfirmanden
Sonntag 20. März 19 Uhr Musikalische Abendandacht mit Stabat Mater Pastorin Joos
Freitag 25. März 15 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Pastorin Joos
Sonntag 27. März 7 Uhr Ostergottesdienst Pastorin Joos
Montag 28. März 11 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst Pastorin Joos

Gottesdienste in Jarplund

Freitag 04. März 10.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag Pastorin Koring
Sonntag 27. März 10 Uhr Ostergottesdienst Pastorin Koring

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)
Am 7., 14. und 21. März um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Am 2., 9., 16. und 23. März um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Qigong für Senioren

Im März jeden Dienstag von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 10. März um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 17. März um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindegemeinschaften

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee
16. März Besuch der Evangelischen Kindertagesstätte Oeversee. Wir nehmen einen zweiten Anlauf und besuchen die neu renovierte und vergrößerte Kindertagesstätte.

Grünannahmestelle geöffnet

Die Grünannahmestelle auf dem Friedhof ist auch in diesem Jahr vom 1. März bis 30. November montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Karten, die zur Abgabe von Grünabfällen berechtigen, müssen unbedingt vor Inanspruchnahme im Kirchenbüro für 60 € erworben werden. Diese sind ab sofort erhältlich. Weiterhin bitten wir darum, sich ausschließlich an die Öffnungszeiten der Grünannahmestelle zu halten.

Weltgebetstag aus Kuba

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf

4. März um 10.30 Uhr, D. Bonhoeffer Kirche Jarplund

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Der größte und bevölkerungsreichste Inselstaat der Karibik steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land. Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ist das sozialistische Kuba wieder in den Fokus der internationalen Aufmerksamkeit gerückt. Seit jeher fasziniert und polarisiert Kuba, ist Projektionsfläche für Wunsch- oder Feindbilder. Wie aber sehen kubanische Frauen ihr Land? Welche Sorgen und Hoffnungen haben sie angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche?

Unterbrich mich nicht, Gott...

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

13. März um 10 Uhr, St. Georg Kirche

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Mai konfirmiert werden, laden alle ganz herzlich zu ihrem Vorstellungsgottesdienst am 13. März um 10 Uhr in die St. Georg Kirche ein: Mit Anspiel und Texten gestalten sie den gesamten Gottesdienst selbst und bringen uns ihre Gedanken zum Vater-unsere nahe. Es wird ein abwechslungsreicher, fröhlicher und nachdenklicher Gottesdienst werden, auf den ich mich jetzt schon freue und den ich wärmstens empfehle.

Herzliche Einladung an alle Familien der Konfirmanden und Konfirmandinnen und alle Gemeindeglieder.

Musikalische Abendandacht mit Stabat Mater

20. März um 19 Uhr, St. Georg Kirche

Stabat mater dolorosa ist ein mittelalterliches Gedicht, das die Mutter Jesu in ihrem Schmerz um den Gekreuzigten beschreibt. Pergolesis Stabat Mater, als letztes Werk des großen italienischen barocken Meisters, war im 18. Jahrhundert das am häufigsten gedruckte Musikstück. Heide Bekker (Alt) und Natascha Ovia (Sopran) haben es sich zur Aufgabe gemacht, jedes Jahr zur Passionszeit, das Stück einmal mit der Orgelbegleitung von Ronald Balg zu singen.

In der Welt der klassischen Musik wird gesagt, Sänger brauchen 5 Jahre, bis sie eine Arie so verinnerlicht ist, dass sie als „gekonnt“ eingestuft wird. Die Zuhörer kommen in diesem Jahr in den Genuss des 3. Wiederholungs-Konzerts. So haben die Sängerinnen im Sinne der klassischen Gesangskunst schon die Halbzeit auf dem Weg zur Meisterschaft erreicht. Auch die wiederholte Verinnerlichung des christlichen Themas bringt jedes Jahr überraschende neue Tiefe in die gesanglichen Klänge. Gerne möchten die Sängerinnen dieses beseelte musikalische Ereignis mit der Gemeinde Oeversee teilen und freuen sich über zahlreiche Zuhörer. Die Darbietung dauert ca. 40 Minuten. Zwischen den Liedern werden kurze meditative Texte zum Thema gesprochen.



Kreuzwegandacht zur Todesstunde Jesu an Karfreitag

25. März um 15 Uhr, St. Georg Kirche

Jesu Stationen auf seinem Weg zum Kreuz nach Golgatha werden wir uns vor Augen führen. Kreuzwege gibt es auch heute noch. Denn noch heute werden Menschen ungerecht behandelt und müssen „ein Kreuz tragen“ der unterschiedlichsten Art: Werden Menschen verlacht, gefoltert, ihrer Würde beraubt und aufs Kreuz gelegt.

In dieser Andacht betrachten wir Bilder vom Kreuzweg der Kirche St. Wendelin, Thaiden/Rhön und hören Texte aus der Bibel. Dazu schauen wir uns heutiges Leid an und erleben gleichzeitig die Solidarität des Menschensohnes, des Gottes für die Menschen.

Osterfrühgottesdienst

28. März um 7 Uhr, St. Georg Kirche

und anschließendes Frühstück im Gemeindehaus

„Er ist wahrhaftig auferstanden!“ In diesen Osterjubiläum der Christenheit stimmen wir mit ein und zünden das Osterlicht als Symbol der Hoffnung an. Wir feiern fröhlich, dass Jesus

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



svenhöch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19



BESTATTUNGEN

Erd- und Feuerbestattungen
in allen Kirchengemeinden

Oeversee · Treeneblick 2b
Tel. 04630-9 38 99 36
Mobil 0173 2406000

Christus das Dunkle des Todes besiegt hat und uns zum Licht des Lebens führt.

Im Anschluss wird es wieder ein Frühstück im Gemeindehaus geben.

Bitte dazu im Kirchenbüro bis Mittwoch, den 23. März anmelden (04630-93237)

Noch dringend suchen wir Mitsreiter und Mitsreiterinnen, die uns helfen, das Frühstück im Gemeindehaus zuzubereiten!! Bitte im Kirchenbüro melden.

Tauferinnerungsgottesdienst

am Ostermontag um 11 Uhr, St. Georg Kirche

„Ich möcht‘, dass einer mit mir geht, der’s Leben kennt, der mich versteht...“ In der Taufe wird uns zugesprochen, dass wir Gottes Kinder sind und dass Gott uns begleitet auf all unseren Lebenswegen. Gut, sich immer wieder daran zu erinnern. Daher feiern wir einen fröhlichen Tauferinnerungsgottesdienst und taufen ein Kind. Dazu eingeladen sind alle Kinder, die in Oeversee getauft wurden und nach

den Sommerferien zur Schule kommen. Aber auch alle anderen Gemeindemitglieder sind bei diesem Familiengottesdienst willkommen.

Taufkissen vom Nähtreff Nadelöhr

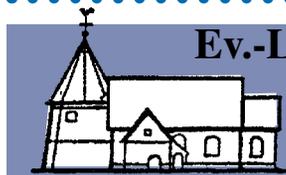
Den Kopf auf ein Kissen legen, daran denken, Gottes Kind zu sein und entspannt ausruhen: Was von zwei Konfirmandinnen auf der Konfirmandenfreizeit begonnen wurde, hat der Nähtreff nun in großem Stil und mit viel Engagement beendet: 32 Taufkissen wurden genäht für die nächsten Täuflinge in unserer Kirchengemeinde. Für kleinere und größere Täuflinge sind sie gedacht und mit einem Engel verziert. Ausgeteilt werden sie bei den diesjährigen Taufen – solange der Vorrat reicht.

Ich danke herzlich allen Näherinnen, die dieses tolle Geschenk an die Tauffamilien möglich gemacht haben!

Pastorin Ulrike Joos

Die kleine Lena erhält als erster Täufling ein Taufkissen

Foto: Heimo Guschlbauer



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347,

Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags + freitags

10.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Sonntag, 6. März 2016

10.00 Uhr – Gottesdienst zum Weltgebetstag mit dem WGT-Team

Gründonnerstag, 24. März 2016

19.00 Uhr – Agapemahlfeier in der ATS mit P. v. Fleischbein

Karfreitag, 25. März 2016

14.30 Uhr – Andacht zur Todesstunde Jesu mit P. v. Fleischbein und dem Singkreis

Ostersonntag, 27. März 2016

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Pastor von Fleischbein

Sonntag, 3. April 2016

10.00 Uhr – Gottesdienst m. P. v. Fleischbein

Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte

Dienstag, 1. März 2016

Evangelische Frauenhilfe: An diesem Nachmittag treffen wir uns um 14.30 Uhr in der ATS. Herr Jörn Tietje wird uns an diesem Nachmittag einen Lichtbildervortrag über seine Fahrradtouren zeigen. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Claudine Brodersen (04603) 707. Mitglieder zahlen wie immer 3,50 €, Gäste 5,00 €

Montag, 7. März 2016

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS.

Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu un-

terstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.

Dienstag, 8. März 2016

Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einer Kaffeetafel um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt. Gäste sind herzlich willkommen.

Gründonnerstag, 24. März 2016

Um 19.00 Uhr findet in der ATS die Agapemahlfeier statt. Hierfür bitten wir um Anmeldung bis zum 22.03.2016 im Kirchenbüro unter der Ruf-Nr. 04603-347.

Dienstag, 5. April 2016

Ev. Frauenhilfe: Thema an diesem Nachmittag: Sicherheitsberatung für Senioren

Wir treffen uns wie immer um 14.30 Uhr zum Kaffeetrinken in der ATS. Anmeldungen bei den Bezirksdamen oder Claudine Brodersen (04603) 707. Mitglieder zahlen wie immer 3,50 €, Gäste 5,00 €

Wöchentliche Termine in der ATS

Mittwochs

16.30 Uhr bis 18.00 Uhr - Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

Freitags

Popchor mit Olaf Peters. Der Jugendchor trifft sich zum Musik machen nach Absprache wöchentlich mit Olaf Peters. Als Jugendliche ab 14 Jahren könnt ihr gerne mitmachen. Die Termine einfach kurz bei Olaf Peters erfragen unter: 04646-9909818 // olaf@pop-rock-in-der-kirche.de // <http://www.facebook.com/olaf.peters3>

Berichte und Mitteilungen

„Gemeinsam schmeckt’s besser“

Seien Sie herzlich willkommen, sich am 06.03.2016 von Maren Jensen mit leckerem Essen passend zum „Weltgebetstag“ verwöhnen zu lassen. Treffen in der ATS ist wieder im Anschluss an den Gottesdienst ab 11.30 Uhr. Vor Ort werden dann 5,- Euro für das Mittagessen eingesammelt. Melden Sie sich bitte bis zum Dienstag den 02.03. (mit Namen der Gäste und Telefonnummer) hierzu im Kirchenbüro (04603- 347) an.

Wiebke Köpke

Hola! Bienvenidos! – Hallo! Herzlich willkommen am 06. März zum

Weltgebetstag Kuba 2016!

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

Zu diesem Bibelwort wurde von kubanischen Frauen die diesjährige Gottesdienstordnung gestaltet, in der sich mit fröhlichen Liedern und Salsa-Rhythmen die karibische Lebensfreude widerspiegelt. Aber auch die schwierigen wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Verhältnisse Kubas werden deutlich, insbesondere die Lage der Frauen in diesem vom „Machismo“ geprägten Land.

Unser Team, bestehend aus Claudia Harms, Nicole Andresen, Gundula Stöven-Trede, Ingrid Wölk und Dörte Andresen freut sich auf zahlreiche Besucher, die mit uns Kuba entdecken möchten.

Denn bei aller Unterschiedlichkeit verbindet uns der christliche Glaube, den wir gemeinsam mit Frauen in Kuba und aller Welt feiern - auch in Sieverstedt und gerne mit Euch/Ihnen!

Im Anschluss wird es dann richtig lecker: Maren Jensen bereitet ein gemeinsames Mittagessen mit typischen Köstlichkeiten Kubas und der Karibik zu. Anmeldung im Kirchenbüro mit Namen und Personenzahl erbeten!

Hasta luego! Bis dahin!

Dörte Andresen

Bestattungsinstitut
Rathjen

Pietätvolle Bestattungen

Tel. 0 46 38 - 89 85 00

„Wer einen Fluss überquert
muß die eine Seite verlassen.“

Mahatma Gandhi

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries. Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr. Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545
Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0163-7643785

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste

04.03.	Eggebek	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebettag mit Pn. Schildt
06.03.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche
13.03.	Eggebek	09.00 Uhr	Gottesdienst Eichenbachschule mit Pn. Schildt Frühjahrsmarkt Sporthalle
13.03.	Eggebek	11.00 Uhr	Taufgottesdienst in der St. Petrus-Kirche
20.03.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der KonfirmandenInnen 2016 mit P. Fritsche
24.03.	Kleinjörl	18.00 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag mit P. Fritsche
25.03.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag mit Pn. Schildt
26.03.	Eggebek	23.00 Uhr	Gottesdienst u. Taufen in der Osternacht m. Pn. Schildt
27.03.	Kleinjörl	07.00 Uhr	Gottesdienst am Ostersonntag mit P. Fritsche, anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus
28.03.	Esperstoft	10.00 Uhr	Gottesdienst am Ostermontag mit P. Fritsche
03.04.	Jörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie der Tageszeitung am Samstag

Das Kirchenbüro ist am 15. März geschlossen. Bitte wenden Sie sich an Pastorin Schildt, Tel. 04609-1545 oder Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörl.

TAUFEN

Marike, Eltern: Christoph Peters und Carolin, geb. Wittenberg aus Langstedt

Die nächsten TAUFTERMINE:

13. März in Eggebek - 03. April in Kleinjörl

BESTATTUNGEN

Anni Niemann, geb. Andresen aus Bollingstedt, 84 J.
Maren Matzen, geb. Thomsen aus Langstedt, 50 J.

KINDER UND JUGEND

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl mit Sonja und Helga.

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten findet am Montag, dem 14. März, im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche, statt.

TREENEPFADFINDER

Die Pfadfinder (ab 7 Jahren) treffen sich ab dem 10. März wieder um 15.30 Uhr im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52.

Wir wollen in den nächsten Wochen Lagerfeuer machen, einen Trangiakocher ausprobieren, den Umgang mit Säge und Beil lernen und ganz besondere Musik machen.

MITTEILUNGEN

INNEHALTEN - ZUR RUHE KOMMEN - DEN WEG FORTSETZEN - Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek.

Offen für alle Interessierten. Offene Gruppe, keine Voranmeldung. Termine, jeweils donnerstags: 10.3., 14.4., 12.5., 16.6., (Sommerpause) / Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin. Ort: Kirche in Eggebek - Zeit: 18.30 - ca. 20 Uhr - kostenlos.

Projektchor in Eggebek!

Wer Lust am Singen hat, der ist herzlich eingeladen zum Projektchor ins Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52. Gemeinsam singen macht Spaß!

Wir treffen uns ab dem 7. März jeden Montag von 19.30 bis 20.30 Uhr. Informationen bei Susanne Schildt, 04609-1545 oder einfach mal vorbei kommen.

WELTGESETZTAG aus KUBA

Die Kirchengemeinde Eggebek-Jörl feiert auch in diesem Jahr wieder den Weltgesetztag. Die Texte und Lie-

der kommen 2016 aus Kuba unter dem Thema „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf (Mk 10, 13 – 16). Jeder ist willkommen zum Gottesdienst am Freitag, 4. März, um 19.00 Uhr in der St. Petrus-Kirche Eggebek.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Liebe Mitglieder, unser nächstes Treffen findet am 09. März, um 15.00 Uhr, im Gasthof Heideleh in Jerrishoe statt. Wir haben den Sicherheitsbeauftragten R. Schumann eingeladen, der uns zum Thema „Enkel-Trick und Tipps für mehr Sicherheit für Senioren“ viel Informatives erzählen kann. Seit die Präventionsberatung aus dem Programm die Polizei gestrichen wurde, gibt es seit 2014 jetzt dieses ehrenamtliche Angebot, dass auf einer Ausbildung bei der Polizei basiert. Lassen Sie uns gemütlich Kaffeetrinken und danach unsere Aufmerksamkeit gegenüber Betrügern und Dieben schärfen. Also, immer schön wachsam sein; „Miss Marple“ lässt grüßen! Bleiben Sie gesund und munter, wir freuen uns schon auf Sie! Bitte nicht vergessen: Anmelden bis zum Sonntag, 07. März! Kirchenbüro, Tel. 04609-312 oder U. Bliesemann, Tel. 04609-952295.

KATH. KIRCHE ST. MARTIN TARP



19. März 2016

14.30 Uhr Palmstockbasteln in der Martinsklause, herzliche Einladung an alle Kinder. Im Anschluss um 16.30 Uhr Familiengottesdienst zum Palmsonntag.

Gottesdienstzeiten in der Karwoche und zu Ostern

Gründonnerstag 24.03.2016

19.00 Uhr Heilige Messe
Anschließend Agape in der Martinsklause

Karfreitag 25.03.2016

15.00 Uhr Karfreitagliturgie

Ostersonntag 27.03.2016

5.00 Uhr Heilige Messe am Ostermorgen
anschließend Osterfrühstück in der Martinsklause

Ostermontag 28.03.2016

10.30 Uhr Heilige Messe
Pfarrbriefe liegen in der St. Martin Kirche und in der Touristinformaton bereit.

Wollen Sie gut seh'n,
wählen Sie
☎ (04638) 10 10

Treenetaler
Wir liefern Ihnen
unsere frischen
Getränke ins Haus.
www.treenetaler.de
☎ 0 46 38-332

Marin
Tel. 04638 - 213 62 22
Mobil 0174 - 41 42 517
Fax 04638 - 213 62 23
24885 Sieverstedt

Einst werd ich liegen
im Nirgend
bei einem Engel
irgend
irgend
PAUL KLEE

seit 1889

ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten • Grabmale

MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STEINMETZANNO
Sterup Südbrarup
0 46 37- 18 06 0 46 41- 98 71 70



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN MÄRZ

5.3.	Sr. Steffi Bartscht und Sr. Anne Behrens
6.3.	Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen
12./13.3.	Sr. Franziska Flechsig und Sr. Anke Gall
19./20.3.	Sr. Franziska Flechsig und Sr. Magret Fröhlich
25./26.3.	Sr. Anne Behrens und Sr. Anke Gall
27./28.3.	Sr. Claudia Asmussen und Sr. Franziska Flechsig

Die Schwestern sind zu erreichen über die **DIAKONIESTATION im Amt Oeversee**
Tel.: **04638-21 02 25**. In Notfällen über die Handy-Nr. **0172-4545285**

Der Kaffeenachmittag findet am **15. März** statt.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit
Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
Tel. **04621/810-57** - Beratung, Hilfen und Informationen
kostenlos freiwillig vertraulich
Anspruchpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für
Psychiatrie u. Psychotherapie
für Menschen mit Behinderungen
Frau Käufer 04621/810-36
für Menschen mit psychischen Erkrankungen
Frau Hansen 04621/810-62
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Montag
im Monat von 10.00-11.00 Uhr
für Menschen mit Suchterkrankungen
Frau Bachert 04621/810-35
Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c
nach Vereinbarung
Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten
des Fachdienstes Gesundheit

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde
von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Alten-
tagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Straße
7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16
Uhr

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787
Angelika Artz, Tarp	0170 2136497

**Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe
ist am 15. März 2016**

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und
Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab
19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt
unter Tel.: **04636/2520023** oder **04609/253**.

Suchtberatung

Das Suchthilfezentrum Schleswig bietet per-
sönliche Beratung von Menschen an, die direkt
oder indirekt von Problemen in Zusammen-
hang mit Alkohol, Nikotin, Medikamenten,
Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien
und anderen Verhaltenssuchten betroffen sind.
Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhän-
gig und auf Wunsch anonym.

Kontakt und Info: Suchthilfezentrum Schles-
wig, Suadicanistraße 45, 24837 Schleswig, Tel.
0 46 21 - 48 61 0, www.suchthilfezentrum-sl.de

Offene Sprechstunden in Schleswig: Montag
17.30 - 18.30 Uhr und Freitag 9.00 - 10.00 Uhr
Offene Sprechstunde in Satrup: Mittwoch
16.00 - 17.00 Uhr

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle
Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99
27 07. Info auch im Internet unter [www.zahnaerz-
teverein SL-FL.de](http://www.zahnaerz-
teverein SL-FL.de)

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen
Notlagen: Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr
Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Impressum: Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“:

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschaer Straße 3-5, © 0 46 38-8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de
Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de
Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de
Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de
Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de
Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschaer Str. 3-5, © 0 4638-898743
Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68, Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, © 0 46 22-18 80 04,
Fax 0 46 22-18 80 05 - E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde © 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor.
Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten,

die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der
KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen
Rufnummer **116117** erreichbar:

montags, dienstag und donnerstags 19.00-22.30 Uhr
mittwochs und freitags 15.00-22.30 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 9.00-22.30 Uhr

Hier erhalten Sie wichtige Informationen über den ärztli-
chen Bereitschaftsdienst in Ihrer Region. Wenn Sie aus
gesundheitlichen Gründen keine Anlaufpraxis aufsuchen
können, können Sie über die Rufnummer 116117 einen
Arzt für einen Hausbesuch anfordern.

Anlaufpraxis Flensburg:

montags, dienstag und donnerstags Uhr
mittwochs und freitags 17.00-22.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 10.00-22.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Schleswig:

samstags, sonntags und feiertags 14.00-17.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:

freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und
feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:

mittwochs + freitags (außer an Feiertagen)
16.00-18.00 Uhr, samstags, sonntags u+ feiertags
10.00-12.00 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der
kostenlosen Rufnummer **116117**.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notruf-
nummer **112**.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp
Tel. **04638-80099**

Apotheken- Notdienst



0800 0022833
(kostenlos vom Festnetz)

22833
(50ct/Min. aus Mobilfunk)

SMS an 22833
"app" oder "PLZ" per SMS
(50ct/Min. pro SMS)



22833.mobil
(PL-Website oder Mobile Web)
www.aponet.de

